

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

April 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textteil

1 Einführung	3
--------------------	---

Tabellenteil

1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	51
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1980 = 100)	52

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	57
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	= Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im August 1986

Preis: DM 7,50

Bestellnummer: 2160210-86322

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfasste Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfasste Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfasst werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betriebe im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfassten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfasst werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfasst alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsgeschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlusssprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienststatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtsmomente länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielschaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 34,6 auf 68,5 d.h. um $68,5 - 34,6 = 33,9$ Punkte, aber um

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 - 100 = 98,0 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1980. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{68,5}{34,6} \times 100 = 198,0$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1980 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1980 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1980 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{1\,201,8}{626,3} \times 100 \text{ oder } \frac{68,5}{35,7} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 191,9.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der		Bruttowochen-		Jahr	Index der		Bruttowochen-	
	Bruttostunden-	verdienste	Bruttostunden-	verdienste		Bruttostunden-	verdienste	Bruttostunden-	verdienste
	1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100		1936 = 100	1980 = 100	1936 = 100	1980 = 100
1913/14	64,7	3,7	76,0	5,0	1958	314,0	17,9	297,0	19,6
1925	94,6	5,4	93,4	6,1	1959	331,6	18,9	310,6	20,5
1926	100,8	5,8	97,1	6,5	1960	361,4	20,6	340,9	22,5
1927	110,6	6,4	109,6	7,2	1961	400,0	22,8	375,8	24,8
1928	122,9	7,1	124,5	8,3	1962	445,6	25,4	413,6	27,3
1929	129,5	7,5	128,2	8,5	1963	478,9	27,3	442,4	29,2
1930	125,8	7,2	118,1	7,8	1964	519,3	29,6	477,3	31,5
1931	116,3	6,7	103,9	6,9	1965	568,4	32,4	525,8	34,7
1932	97,6	5,6	85,8	5,7	1966	607,0	34,6	556,1	36,7
1933	94,6	5,4	87,7	5,8	1967	626,3	35,7	551,5	36,4
1934	97,0	5,6	94,1	6,2	1968	654,4	37,3	589,4	38,9
1935	98,4	5,7	96,4	6,4	1969	712,3	40,6	653,0	43,1
1936	100	5,7	100	6,6	1970	817,5	46,6	751,5	49,6
1937	102,1	5,9	103,5	6,9	1971	907,0	51,7	818,2	54,1
1938	105,6	6,1	108,5	7,2	1972	987,7	56,3	883,3	58,3
1939	108,6	6,2	112,6	7,5	1973	1 091,2	62,2	975,8	64,4
1940	111,2	6,4	116,0	7,6	1974	1 201,8	68,5	1 053,0	69,5
1941	116,4	6,7	123,6	8,2	1975	1 296,5	73,9	1 100,0	72,6
1942	118,2	6,8	124,3	8,2	1976	1 378,9	78,6	1 193,9	78,8
1943	119,1	6,8	124,9	8,3	1977	1 477,2	84,2	1 280,3	84,5
1944 März ..	118,9	6,8	124,1	8,2	1978	1 556,1	88,7	1 348,5	89,0
1950	173,7	9,9	172,7	11,4	1979	1 645,6	93,8	1 439,4	95,0
1951	198,2	11,3	198,5	13,1	1980	1 754,4	100	1 515,2	100
1952	214,0	12,2	213,6	14,1	1981	1 850,9	105,5	1 581,8	104,4
1953	224,6	12,8	224,2	14,8	1982	1 938,6	110,5	1 637,9	108,1
1954	229,8	13,1	231,8	15,3	1983	2 001,8	114,1	1 681,8	111,0
1955	245,6	14,0	248,5	16,4	1984	2 049,1	116,8	1 737,9	114,7
1956	270,2	15,4	269,7	17,8	1985	2 128,1	121,3	1 795,5	118,5
1957	294,7	16,8	283,3	18,7					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste
sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D ²⁾	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D ²⁾	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1984 D	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1985 D	40,9	39,5	40,7	17,23	12,54	16,39	705	494	667
1985 Januar	40,9	39,8	40,7	16,79	12,18	15,91	687	485	648
April	40,7	39,4	40,5	17,23	12,51	16,36	702	493	663
Juli	41,0	39,4	40,7	17,31	12,62	16,47	711	497	671
Oktober	41,1	39,3	40,7	17,38	12,66	16,53	714	498	674
1986 Januar	40,4	39,2	40,1	17,49	12,74	16,59	706	499	666
April	41,0	39,3	40,7	17,58	12,82	16,72	721	504	680
Juli									
Oktober									

Indizes (Basis 1980 = 100)

1981 D	99,0	98,5	98,9	105,4	105,7	105,5	104,4	104,1	104,4
1982 D	97,8	97,8	97,8	110,4	111,0	110,5	108,0	108,5	108,1
1983 D	97,0	98,5	97,3	114,0	114,7	114,1	110,7	113,0	111,0
1984 D	97,9	99,8	98,3	116,7	117,5	116,8	114,3	117,3	114,7
1985 D	97,5	99,3	97,8	121,2	122,5	121,3	118,0	121,6	118,5
1985 Januar	97,1	100,1	97,6	118,0	119,4	118,2	114,6	119,7	115,3
April	97,1	98,9	97,4	121,5	122,6	121,6	117,9	121,4	118,4
Juli	97,8	99,1	98,0	122,3	123,8	122,5	119,5	122,6	120,0
Oktober	97,9	99,0	98,1	122,8	124,1	123,0	120,1	122,8	120,4
1986 Januar	95,8	98,7	96,3	122,8	124,8	123,1	117,7	123,0	118,5
April	97,7	98,9	97,9	124,0	125,5	124,2	121,1	124,1	121,5
Juli									
Oktober									
dav. Leistungsgruppe 1 ...	97,6	98,7	a)	123,8	124,7	a)	120,8	123,0	a)
2 ...	97,8	99,0	a)	124,3	124,9	a)	121,5	123,6	a)
3 ...	98,1	98,7	a)	124,8	126,1	a)	122,3	124,5	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	April 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		Januar 1986	April 1985		Januar 1986	April 1985		Januar 1986	April 1985		Januar 1986	April 1985
	Std.	%		Std.			DM	%		DM		

Männliche Arbeiter

1	41,1	+ 1,7	+ 0,7	2,1	+ 0,3	+ 0,2	18,45	+ 0,7	+ 2,0	758	+ 2,3	+ 2,8
2	40,9	+ 1,5	+ 0,5	1,8	+ 0,3	+ 0,2	16,73	+ 0,4	+ 2,0	684	+ 1,9	+ 2,4
3	40,9	+ 1,7	+ 0,5	1,9	+ 0,3	+ 0,2	14,95	+ 0,5	+ 2,5	611	+ 2,2	+ 2,9
Zusammen ...	41,0	+ 1,5	+ 0,7	2,0	+ 0,4	+ 0,2	17,58	+ 0,5	+ 2,0	721	+ 2,1	+ 2,7

Weibliche Arbeiter

1	39,4	+ 0,3	-	0,5	-	-	14,09	+ 0,5	+ 3,1	555	+ 0,5	+ 3,2
2	39,3	+ 0,3	-	0,4	-	-	13,06	+ 0,6	+ 2,4	513	+ 0,8	+ 2,4
3	39,3	+ 0,3	- 0,3	0,5	+ 0,1	-	12,46	+ 0,7	+ 2,5	490	+ 1,0	+ 2,3
Zusammen ...	39,3	+ 0,3	- 0,3	0,5	+ 0,1	+ 0,1	12,82	+ 0,6	+ 2,5	504	+ 1,0	+ 2,2

Alle Arbeiter

Insgesamt ...	40,7	+ 1,5	+ 0,5	1,7	+ 0,3	+ 0,1	16,72	+ 0,8	+ 2,2	680	+ 2,1	+ 2,6
---------------	------	-------	-------	-----	-------	-------	-------	-------	-------	-----	-------	-------

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

APRIL 1986

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS-STUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO-WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU-SAM-MEN STUNDEN	1	2	3	ZU-SAM-MEN	1	2	3	ZU-SAM-MEN DM	1	2	3	ZU-SAM-MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	41,1	40,9	40,9	41,0	2,1	1,8	1,9	2,0	16,45	16,73	14,95	17,58	758	684	611	721
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,0	40,7	41,1	41,0	1,1	0,7	1,1	1,1	19,94	18,00	15,99	19,73	816	733	657	808
BERGBAU	40,4	40,8	40,3	40,4	1,8	1,6	1,0	1,7	19,37	16,26	13,75	18,69	782	664	555	755
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETT-HERSTELLUNG, KOKEREI	40,2	40,5	39,9	40,2	1,8	1,5	0,7	1,7	19,40	15,53	12,89	18,68	779	628	514	751
BRAUNKOHLBERGBAU, -BRIKETTHERST	42,1	42,1	41,8	42,1	2,0	2,1	1,7	2,0	20,54	19,05	17,02	19,80	864	803	711	833
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	35,3	29,2	34,7	34,0	0,6	0,5	0,8	0,6	17,78	15,74	13,59	17,18	627	459	471	584
KALI- U. STEINSALZBERGBAU, SALINEN	40,8	41,1	40,7	40,8	0,8	1,1	0,6	0,9	17,44	15,81	14,02	17,18	712	645	570	702
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	42,4	42,6	43,8	42,5	2,3	2,4	3,8	2,4	19,82	15,45	14,49	18,47	840	659	635	786
GRUNSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND	41,4	41,1	41,4	41,3	2,1	1,8	2,4	2,0	18,76	17,25	15,56	17,77	777	708	645	733
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	43,8	43,1	42,9	43,4	4,0	3,5	3,3	3,7	17,09	16,17	14,75	16,45	748	697	633	714
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	40,2	40,1	41,0	40,3	2,2	2,1	2,7	2,2	18,58	17,19	16,00	17,67	747	690	656	712
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZIEGWERKE UND -GIESSEREI	41,6	41,3	41,7	41,5	2,5	2,2	2,6	2,4	18,30	16,96	15,72	17,34	761	701	655	719
MINERALOELVERARBEITUNG	40,8	40,6	40,6	40,7	0,8	0,9	1,3	0,8	23,65	19,50	15,92	22,77	964	792	646	927
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	41,2	40,9	40,9	41,0	1,2	1,0	1,1	1,1	19,80	18,02	14,80	18,80	815	736	605	771
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,8	40,2	41,1	40,5	1,2	0,5	1,4	0,9	18,47	18,20	17,49	18,13	753	732	719	735
HOLZBEARBEITUNG	43,2	42,0	41,4	42,5	3,2	2,0	1,8	2,5	16,20	14,83	13,67	15,33	700	622	566	651
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	42,9	42,4	42,1	42,6	3,0	2,6	2,3	2,7	18,58	17,22	16,00	17,72	798	730	673	755
GUMMI- U. VERARB. V. ASBEST	42,2	40,9	41,2	41,3	2,4	1,3	1,6	1,7	18,05	17,13	14,57	17,21	761	700	601	710
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	41,1	40,4	40,6	40,8	2,3	1,6	1,8	2,1	18,61	17,10	15,21	17,88	764	690	618	730
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	42,3	41,4	41,2	42,1	3,2	2,3	2,2	3,0	18,71	16,49	15,00	18,15	792	683	618	765
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	41,7	41,2	40,8	41,5	2,9	2,4	2,0	2,8	18,31	16,39	15,39	17,71	763	676	628	725
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,4	39,6	40,6	40,1	1,6	1,0	1,6	1,4	20,06	18,90	16,35	19,35	811	749	664	776
SCHIFFBAU	41,4	40,1	41,2	41,3	4,1	3,0	3,6	4,0	18,44	15,43	13,72	18,21	764	619	566	753
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40,3	40,4	40,6	40,3	1,5	1,1	1,5	1,5	19,39	15,76	14,23	19,10	781	636	578	770
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	40,3	40,1	40,2	40,2	1,7	1,3	1,6	1,6	17,91	15,54	15,03	16,95	721	624	604	682
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	40,2	39,9	39,7	40,1	1,4	1,2	0,9	1,3	17,35	15,58	14,48	16,65	698	622	574	668
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	41,6	41,1	41,0	41,3	2,8	2,3	2,1	2,5	17,43	15,80	14,45	16,33	726	650	593	675
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	40,3	40,5	40,0	40,3	1,6	1,3	1,4	1,5	18,64	15,74	14,22	17,26	751	637	568	696
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	41,5	41,4	41,2	41,4	2,2	1,9	1,9	2,1	17,63	15,34	14,20	16,32	731	636	585	676
FEINKERAMIK	41,2	41,5	41,5	41,4	1,6	1,9	1,8	1,8	15,58	14,83	13,48	14,77	643	616	560	612
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	41,7	41,2	40,9	41,4	2,1	1,8	1,6	1,9	18,01	16,25	15,57	16,95	751	670	636	702
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	41,3	40,8	40,6	41,1	2,3	1,6	1,4	2,0	17,45	15,82	14,39	16,54	721	646	585	679
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	40,2	40,8	40,7	40,5	1,1	1,3	1,5	1,2	16,99	14,38	13,06	15,66	683	587	532	635
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	42,4	41,9	42,0	42,1	2,5	2,0	2,2	2,2	17,32	15,05	13,75	15,83	734	630	577	666
DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	40,6	40,8	40,6	40,6	2,0	2,3	2,2	2,1	20,17	17,21	16,15	19,14	818	703	656	778
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,9	41,6	41,4	41,7	2,4	1,9	2,0	2,1	17,21	15,47	14,23	16,00	721	643	589	667
LEDERERZEUGUNG	44,5	43,5	42,0	43,4	4,5	3,6	2,4	3,6	15,88	14,62	13,38	14,70	707	636	562	638
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,0	40,9	40,0	40,3	0,7	1,2	0,7	0,9	14,98	13,45	11,94	14,05	599	550	477	566
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,2	40,0	39,3	40,0	1,0	0,9	0,6	0,9	15,44	14,07	11,82	14,41	621	563	464	576
TEXTILGEWERBE	42,5	42,1	42,2	42,3	2,7	2,3	2,4	2,5	15,72	14,32	13,21	14,83	669	602	558	627
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,9	41,4	40,7	41,1	1,4	1,8	1,4	1,5	15,81	14,19	12,40	14,79	647	587	505	607
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,4	43,6	42,8	43,4	3,4	3,5	2,9	3,4	17,18	15,49	14,13	16,25	746	676	604	705
DARUNTER:																
BRAUEREI, Maelzerei	42,3	42,7	41,5	42,3	2,3	2,4	1,5	2,3	17,71	16,84	15,55	17,46	749	719	645	738
TABAKVERARBEITUNG	40,4	40,1	40,3	40,3	0,5	0,2	0,3	0,4	20,38	16,09	15,53	18,05	823	645	625	727
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	40,3	40,8	40,0	40,4	1,5	1,6	1,2	1,5	17,85	16,37	14,84	17,20	720	667	594	695
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,4	39,3	39,3	39,3	0,5	0,4	0,5	0,5	14,09	13,06	12,46	12,82	555	513	490	504
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,3	39,9	39,9	39,9	0,4	0,2	0,2	0,2	16,23	14,46	12,78	13,89	655	576	510	554
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,0	39,3	39,0	39,2	0,6	0,7	0,7	0,7	15,18	13,85	13,27	13,63	593	545	518	534
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	38,9	38,7	38,8	38,7	0,6	0,4	0,4	0,4	15,16	13,14	13,05	13,13	590	509	506	509
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	39,4	39,3	39,2	39,2	0,8	0,6	0,7	0,7	14,55	12,90	12,44	12,61	573	507	488	495
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,8	39,9	39,8	39,9	0,5	0,5	0,4	0,4	13,41	11,78	11,01	11,46	534	470	439	457
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,2	39,0	39,3	39,1	0,3	0,2	0,2	0,2	12,65	11,97	11,03	11,77	495	466	433	460
TEXTILGEWERBE	39,9	39,6	39,7	39,6	0,5	0,4	0,4	0,4	13,12	12,12	11,42	11,98	524	480	453	475
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,2	39,1	39,1	39,1	0,2	0,2	0,3	0,2	12,13	11,42	10,16	11,33	476	446	397	443
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,5	40,6	40,1	40,2	0,7	0,8	0,6	0,6	13,49	12,66	11,14	11,57	546	514	447	465

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *1)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	69,7	73,9	53,7	69,4	57,1	60,4	56,1	59,9	60,6	62,3	62,0	59,1
	2	22,5	20,6	40,3	25,1	31,6	32,9	34,1	28,1	32,1	30,4	28,2	31,6
	3	7,8	5,3	6,0	5,5	11,3	6,8	9,8	12,0	7,3	7,3	9,8	9,3
	ZUS.	82,9	86,8	83,1	89,9	86,8	82,6	82,4	77,2	74,4	88,6	73,0	81,3
WEIBLICH	1	6,1	9,0	6,1	9,4	5,9	7,3	10,5	4,7	6,3	7,7	7,2	6,2
	2	36,6	45,2	53,5	42,1	35,5	44,0	40,3	32,8	59,0	37,1	32,5	43,4
	3	57,3	45,8	40,4	48,5	58,6	48,7	49,1	62,5	34,8	55,2	60,4	50,4
	ZUS.	17,1	13,2	16,9	10,1	13,2	17,4	17,6	22,8	25,6	11,4	27,0	18,7
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	67,7	73,5	50,6	70,1	55,8	58,5	54,6	53,3	58,2	62,3	61,9	57,5
	2	25,2	21,7	44,4	26,0	32,8	35,9	35,6	29,3	35,3	31,4	29,8	33,6
	3	7,1	4,8	5,0	3,9	11,4	5,7	9,7	11,4	6,4	6,3	8,2	8,9
	ZUS.	79,2	84,8	80,7	88,6	85,5	80,3	79,9	74,7	71,0	87,8	68,8	79,0
WEIBLICH	1	6,1	9,0	6,1	9,4	5,9	7,3	10,5	4,7	6,3	7,7	7,2	6,2
	2	36,6	45,2	53,5	42,1	35,5	44,0	40,3	32,8	59,0	37,1	32,4	43,4
	3	57,3	45,8	40,4	48,5	58,6	48,7	49,1	62,5	34,7	55,2	60,4	50,4
	ZUS.	20,8	15,2	19,3	11,4	14,5	19,7	20,1	25,3	29,0	12,2	31,2	21,0
A L L E		81,9	86,9	87,6	88,7	90,9	88,6	87,5	89,8	88,2	93,2	86,6	89,1

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	69,7	73,9	53,2	69,4	54,3	60,0	56,1	59,9	60,6	56,9	62,0	58,1
	2	22,5	20,8	40,8	25,1	33,6	33,2	34,1	28,1	32,2	34,5	28,2	32,3
	3	7,8	5,3	6,0	5,5	12,1	6,8	9,8	12,0	7,3	8,6	9,8	9,6
	ZUS.	82,9	86,8	82,7	89,9	85,5	82,4	82,4	77,2	74,4	86,2	73,0	80,7
WEIBLICH	1	6,1	9,0	6,1	9,4	5,9	7,3	10,5	4,7	6,3	7,7	7,2	6,2
	2	36,6	45,2	53,5	42,1	35,5	44,0	40,3	32,8	59,0	37,1	32,5	43,4
	3	57,3	45,8	40,4	48,5	58,6	48,7	49,1	62,5	34,8	55,2	60,4	50,4
	ZUS.	17,1	13,2	17,3	10,1	14,5	17,6	17,6	22,8	25,6	13,6	27,0	19,3
A L L E		100,0	100,0	97,6	100,0	91,1	98,9	100,0	99,9	99,9	82,7	100,0	96,7

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	66,2	72,2	48,4	69,0	51,2	57,0	53,8	58,6	57,1	55,5	61,3	55,2
	2	26,3	22,8	46,5	27,0	36,0	37,1	36,3	29,8	36,2	36,9	29,9	35,4
	3	7,5	5,0	5,1	4,1	12,8	5,9	9,9	11,6	6,6	7,6	8,9	9,4
	ZUS.	78,2	84,2	79,7	88,3	83,5	79,7	79,6	74,3	70,4	84,7	67,2	77,7
WEIBLICH	1	6,0	8,6	6,1	9,1	5,8	7,2	10,5	4,7	6,2	7,7	7,2	6,2
	2	36,5	45,5	53,5	42,3	35,5	44,0	40,4	32,8	59,0	37,2	32,4	43,5
	3	57,4	45,9	40,4	48,6	58,6	48,8	49,1	62,5	34,7	55,1	60,4	50,4
	ZUS.	21,8	15,8	20,3	11,7	16,5	20,3	20,4	25,7	29,6	15,3	32,8	22,3
A L L E		77,8	82,0	82,9	85,5	79,5	85,7	86,0	88,5	86,0	74,0	81,9	83,7

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	66,6	72,3	48,5	69,0	51,3	57,5	54,2	59,0	57,7	55,6	61,6	55,6
	2	25,8	22,7	46,5	26,9	35,7	36,7	36,0	29,3	35,9	36,9	29,4	35,0
	3	7,6	5,0	5,0	4,0	12,9	5,7	9,8	11,7	6,4	7,5	8,9	9,4
	ZUS.	77,7	84,3	79,2	88,2	83,2	79,3	78,9	73,9	69,4	84,5	66,9	77,3
WEIBLICH	1	6,0	8,6	6,0	9,1	5,9	7,3	10,6	4,7	6,3	7,7	7,2	6,2
	2	36,5	44,9	53,6	42,3	35,5	43,9	40,5	32,8	59,0	37,2	32,4	43,5
	3	57,4	46,5	40,4	48,6	58,6	48,8	48,9	62,6	34,7	55,2	60,4	50,4
	ZUS.	22,3	15,7	20,8	11,6	16,8	20,7	21,1	26,1	30,6	15,5	33,1	22,7
A L L E		75,8	81,0	80,8	85,2	77,9	83,4	82,7	86,9	82,9	73,3	80,9	81,6

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	69,0	73,0	52,3	68,4	53,5	59,7	55,8	59,7	60,3	56,2	61,8	57,6
	2	22,8	21,5	41,6	25,8	34,0	33,4	34,3	28,1	32,4	35,1	27,8	32,6
	3	6,2	5,5	6,1	5,7	12,6	6,9	9,9	12,2	7,3	8,7	10,4	9,8
	ZUS.	82,0	86,4	82,0	89,6	85,0	81,8	81,6	76,6	73,2	85,8	71,6	79,9
WEIBLICH	1	6,0	8,6	6,0	9,1	5,9	7,3	10,6	4,7	6,3	7,7	7,2	6,2
	2	36,5	44,9	53,6	42,3	35,5	43,9	40,5	32,8	59,0	37,1	32,4	43,4
	3	57,4	46,5	40,4	48,6	58,6	48,8	48,9	62,6	34,8	55,2	60,4	50,4
	ZUS.	18,0	13,6	18,0	10,4	15,0	18,2	18,4	23,4	26,6	14,2	28,4	20,1
A L L E		94,0	94,0	93,2	96,5	87,0	94,8	95,1	97,1	94,8	80,1	94,3	92,5

*) DIE *ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNLICHEN
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	90,4	92,3	94,1	97,0	86,8	94,8	91,4	96,5	90,3	86,2	70,3	89,6
	2	9,0	6,5	5,2	3,0	12,2	4,9	7,5	3,3	9,5	13,6	29,1	9,7
	3	(0,7)	1,2	0,7	/	1,1	(0,3)	1,0	(0,2)	(0,2)	/	0,6	0,7
	ZUS.	97,6	94,9	97,6	96,6	98,1	97,5	97,4	97,3	96,3	98,0	96,0	97,3
WEIBLICH	1	(11,8)	31,6	24,1	(42,6)	18,4	27,1	(10,5)	18,0	12,9	/	(5,0)	17,6
	2	49,0	27,5	24,5	/	23,6	38,4	(16,8)	29,0	54,3	/	28,4	33,9
	3	39,3	40,9	51,4	(40,4)	58,0	34,5	72,6	53,0	32,8	84,2	66,7	48,5
	ZUS.	2,4	5,1	2,4	3,4	1,9	2,5	2,6	2,7	3,7	2,0	4,0	2,7
A L L E		4,1	5,0	2,3	3,2	2,5	1,8	1,6	1,2	2,1	1,9	4,8	2,2

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	91,4	.	94,2	97,0	88,1	93,1	93,3	96,7	90,8	86,2	.	90,3
	2	7,9	.	5,0	3,0	11,1	6,4	5,7	3,0	8,9	13,6	.	9,1
	3	(0,7)	.	0,8	/	0,8	(0,5)	1,1	(0,3)	(0,3)	/	.	0,6
	ZUS.	97,5	.	97,3	96,6	97,9	97,6	97,0	97,3	96,8	97,8	.	97,3
WEIBLICH	1	(12,1)	.	27,4	(42,6)	18,3	37,2	/	20,9	15,7	/	.	19,7
	2	47,5	.	22,4	/	23,7	(33,7)	(14,3)	29,1	40,6	/	.	28,5
	3	40,4	.	50,2	(40,4)	58,0	(29,1)	75,6	50,0	43,7	(84,4)	.	51,8
	ZUS.	2,5	.	2,7	3,4	2,1	2,2	3,0	2,7	3,2	2,2	.	2,7
A L L E		3,7	.	1,6	3,2	2,0	1,0	1,3	1,0	1,7	1,5	.	1,7

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	81,5	89,2	/	70,7	80,7	84,5	/	81,3
	2	/	/	.	/	14,1	8,6	/	23,6	17,5	13,4	/	14,6
	3	/	/	.	/	4,4	2,2	/	(5,7)	(1,8)	2,1	/	4,1
	ZUS.	/	/	.	/	8,9	1,1	/	0,1	0,1	17,3	/	3,3

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	84,0	/	/	/	/	84,5	/	84,0
	2	/	/	/	/	12,0	/	/	/	/	13,4	/	12,2
	3	/	/	/	/	4,0	/	/	/	/	2,1	/	3,7
	ZUS.	/	/	/	/	7,9	/	/	/	/	17,3	/	2,6

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	59,6	88,6	/	/	/	/	/	60,4
	2	/	/	.	/	33,0	11,4	/	/	/	/	/	32,1
	3	/	/	.	/	7,3	/	/	/	/	/	/	7,5
	ZUS.	/	/	.	/	0,9	0,2	/	/	/	/	/	0,3

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	88,7	/	/	74,2
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	11,3	/	/	20,1
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	5,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	0,0	/	/	0,0

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	88,3
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	10,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	0,0

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	89,3	/	75,4	.	/	/	86,9
	2	/	/	.	/	.	8,0	/	24,6	.	/	/	10,9
	3	/	/	.	/	.	2,7	/	/	.	/	/	2,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,9	/	0,0	.	/	/	0,2

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(100,0)	/	60,5	81,1	/	/	70,5
	2	/	/	.	/	.	/	/	21,6	13,6	/	/	24,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	(17,9)	(5,3)	/	/	5,3
	ZUS.	/	/	.	/	.	(0,0)	/	0,0	0,0	/	/	0,1

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	45,2	56,5	46,7	51,7	42,0	42,9	54,1	49,5	40,9	56,3	46,5	45,1
	2	44,9	38,5	45,4	43,7	45,2	51,0	41,3	41,3	51,5	39,8	42,9	45,5
	3	9,9	5,0	7,9	4,6	12,8	6,2	4,5	9,2	7,6	4,0	10,6	9,4
	ZUS.	85,5	80,0	89,0	96,9	93,4	85,1	91,8	84,7	87,1	96,6	73,4	89,7
WEIBLICH	1	4,4	2,8	2,6	/	3,5	4,4	10,8	5,2	2,3	5,1	2,8	4,1
	2	49,9	55,0	32,3	(12,1)	46,5	49,0	54,9	46,6	61,0	27,1	54,3	48,7
	3	45,7	42,2	65,1	86,0	50,0	46,6	34,3	48,2	36,7	67,8	43,0	47,2
	ZUS.	14,5	20,0	11,0	3,1	6,6	14,9	8,2	15,3	12,9	3,4	26,6	10,3
A L L E		12,5	22,7	15,3	11,5	24,6	22,1	25,2	10,5	12,0	25,6	8,1	17,6

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	55,0	65,5	44,6	52,6	44,2	40,9	46,1	43,0	45,3	41,3	39,9	44,5
	2	40,1	29,2	48,1	42,2	49,1	48,3	42,1	47,4	43,1	38,6	55,3	46,0
	3	4,9	(5,3)	7,3	/	6,7	10,8	11,8	9,6	11,6	20,1	4,8	9,5
	ZUS.	99,2	80,2	96,8	100,0	97,4	96,4	98,0	98,6	96,2	99,1	96,8	97,1
WEIBLICH	1	/	(8,8)	(9,1)	/	/	/	/	(6,3)	(3,0)	/	/	3,9
	2	/	82,4	39,0	/	38,8	53,3	(7,0)	35,6	62,2	/	(62,5)	49,4
	3	(87,5)	(8,8)	51,9	/	59,4	44,3	89,7	58,1	34,8	/	(37,5)	46,7
	ZUS.	(10,8)	19,8	3,2	/	2,6	3,6	2,0	1,4	3,8	/	3,2	2,9
A L L E		2,0	1,0	2,2	0,3	1,6	2,2	3,3	1,6	3,0	0,7	0,9	2,0

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	59,2	87,0	.	.	42,4	35,5	60,2	73,4	34,9	59,9	80,6	46,1
	2	38,1	10,3	.	.	39,5	60,1	32,8	18,3	61,7	37,2	17,7	40,4
	3	(2,7)	(2,8)	.	.	18,1	4,4	7,0	8,3	3,4	2,9	(1,7)	13,5
	ZUS.	96,9	98,7	.	.	97,3	94,3	96,9	90,2	97,3	99,1	99,2	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	5,7	(2,2)	(13,9)	36,4	(4,8)	(11,7)	/	9,7
	2	(79,4)	/	.	.	30,1	88,1	(13,4)	40,4	59,4	36,1	/	40,0
	3	/	/	.	.	64,1	9,8	72,8	23,2	35,7	52,2	/	50,3
	ZUS.	3,1	/	.	.	2,7	5,7	3,1	9,8	2,7	0,9	/	2,9
A L L E		1,1	1,0	.	.	10,9	3,0	2,8	1,0	1,2	20,4	0,6	4,9

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	52,3	46,0	58,6	77,7	94,2	35,1	63,6	100,0	49,8
	2	/	.	.	44,7	39,6	40,4	19,6	4,2	64,3	33,0	/	38,7
	3	/	.	.	3,0	14,4	(1,0)	2,6	(1,7)	(0,5)	3,5	/	11,5
	ZUS.	/	.	.	99,9	98,3	99,1	97,0	100,0	98,2	99,1	99,3	98,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	11,6	/	(18,4)	/	/	(12,3)	/	11,9
	2	/	.	.	/	41,6	/	/	/	(31,8)	(17,7)	/	38,4
	3	/	.	.	/	46,8	(80,0)	73,6	/	61,4	70,0	/	49,6
	ZUS.	/	.	.	/	1,7	(0,9)	3,0	/	1,8	0,9	/	1,5
A L L E		/	.	.	9,8	7,9	0,6	1,2	0,1	0,6	15,2	0,4	3,2

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	58,8	/	.	/	36,7	30,0	47,9	78,5	33,3	45,9	.	41,8
	2	38,8	/	.	/	30,5	64,8	42,9	15,8	60,5	52,2	.	40,8
	3	(2,4)	/	.	/	32,7	5,2	9,2	5,8	6,1	2,0	.	17,5
	ZUS.	98,4	/	.	/	94,4	94,7	98,1	89,9	98,1	99,4	.	95,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(0,9)	(3,0)	(22,0)	24,2	/	/	.	7,2
	2	(83,3)	/	.	/	20,1	88,2	(22,0)	54,7	64,3	(83,3)	.	43,7
	3	/	/	.	/	79,0	8,8	55,9	21,1	(28,6)	/	.	49,1
	ZUS.	(1,6)	/	.	/	5,6	5,3	1,9	10,1	1,9	(0,6)	.	4,9
A L L E		0,7	/	.	/	1,7	2,2	1,3	0,6	0,4	2,9	.	1,1

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	25,8	.	.	(26,7)	27,9	24,1	41,8	53,2	39,6	53,3	33,3	33,0
	2	67,1	.	.	73,3	49,2	68,8	42,4	33,5	58,6	46,5	60,4	49,4
	3	(7,1)	.	.	/	22,9	7,1	15,8	13,3	(1,8)	/	/	17,6
	ZUS.	87,6	.	.	90,9	95,1	79,5	91,5	84,3	91,2	98,6	98,6	93,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	56,6	/	/	/	10,3
	2	(77,3)	.	.	/	21,2	95,2	/	(16,6)	90,6	(84,4)	/	37,5
	3	/	.	.	/	78,1	/	87,4	26,8	/	/	/	52,2
	ZUS.	(12,4)	.	.	/	4,9	20,5	8,5	15,7	8,8	1,4	/	6,9
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,3	0,3	0,2	0,1	2,3	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	61,2	38,4	49,8	/	31,1	58,4	63,0	54,7	35,4	66,0	49,5	41,4
	2	31,8	47,6	47,3	/	47,4	36,7	30,1	27,7	60,3	32,1	43,4	44,3
	3	7,0	14,0	2,8	/	21,5	4,9	6,9	17,6	4,3	/	7,1	14,4
	ZUS.	86,8	97,0	95,9	/	92,2	76,8	91,3	89,4	66,0	82,7	84,2	90,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	5,0	5,9	/	5,8	(1,2)	/	/	4,0
	2	(14,7)	(19,4)	47,6	/	26,5	33,5	29,4	26,7	71,4	/	44,9	38,3
	3	85,3	78,5	49,5	/	68,5	60,7	69,5	67,5	27,4	100,0	53,1	57,7
	ZUS.	13,2	3,0	4,1	/	7,8	23,2	8,7	10,6	14,0	17,3	15,8	9,7
A L L E		0,7	4,5	1,6	/	2,2	0,8	0,9	1,6	1,3	0,2	1,4	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	63,0	87,5	.	/	30,9	42,1	59,7	43,0	43,7	.	52,7	41,7
	2	25,4	/	.	/	40,1	48,3	26,1	31,8	52,3	.	36,0	39,5
	3	11,6	/	.	/	29,1	9,6	14,2	25,3	4,0	.	11,3	18,8
	ZUS.	92,5	100,0	.	/	89,0	89,0	81,2	88,4	86,7	.	75,8	88,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(1,7)	.	/	1,5
	2	/	/	.	/	15,0	(17,4)	29,4	14,2	49,3	.	58,2	25,5
	3	100,0	/	.	/	82,8	82,6	69,3	85,1	49,0	.	39,9	73,1
	ZUS.	7,5	/	.	/	11,0	11,0	18,8	11,6	13,3	.	24,2	12,0
A L L E		0,4	0,1	.	/	0,5	0,3	0,4	0,8	0,5	.	0,6	0,5

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	94,1	85,9	.	.	76,6	68,1	84,2	80,5	87,0	.	/	80,4
	2	(4,9)	13,0	.	.	21,8	26,8	15,8	16,3	11,8	.	/	17,7
	3	/	(1,1)	.	.	1,5	/	/	(3,2)	(1,2)	.	/	1,9
	ZUS.	98,3	96,2	.	.	98,3	100,0	92,7	97,8	99,4	.	/	98,0
WEIBLICH	1	/	(13,5)	.	.	(22,8)	/	/	/	/	.	/	14,4
	2	/	(37,8)	.	.	53,3	/	(94,7)	/	/	.	/	45,8
	3	/	48,6	.	.	(23,9)	/	/	(60,9)	/	.	/	39,8
	ZUS.	/	3,8	.	.	1,7	/	(7,3)	(2,2)	/	.	/	2,0
A L L E		0,5	2,9	.	.	0,4	0,0	0,1	0,1	0,2	.	/	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	42,7	49,8	46,6	36,2	44,1	54,1	60,6	48,4	45,9	56,1	.	48,9
	2	53,0	48,3	47,4	38,1	53,5	42,1	38,6	46,7	51,7	18,7	.	48,1
	3	4,3	1,9	6,0	25,7	2,4	3,8	0,8	4,9	2,4	25,2	.	3,0
	ZUS.	72,6	60,5	77,4	51,4	88,7	79,9	88,7	71,5	75,6	79,3	.	81,8
WEIBLICH	1	(1,5)	2,1	2,3	/	3,3	5,6	12,6	3,6	2,0	(13,3)	.	4,2
	2	49,5	69,6	46,5	(8,2)	61,3	53,7	59,5	54,1	62,4	55,5	.	57,3
	3	49,0	28,3	51,2	89,7	35,5	40,7	27,9	42,4	35,7	31,3	.	38,5
	ZUS.	27,4	39,5	22,6	48,6	11,3	20,1	11,3	28,5	24,4	20,7	.	18,2
A L L E		3,7	7,3	3,3	0,7	7,0	10,6	13,7	2,9	3,4	0,6	.	5,5

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	28,2	.	/	27,9	29,1	/	.	26,4
	2	.	.	.	/	26,1	.	/	67,6	57,9	/	.	54,0
	3	.	.	.	/	45,7	.	/	4,5	13,0	/	.	19,6
	ZUS.	.	.	.	/	91,2	.	/	90,7	90,9	/	.	90,7
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(3,9)	(4,4)	/	.	2,6
	2	.	.	.	/	12,1	.	/	68,8	47,5	/	.	49,1
	3	.	.	.	/	87,1	.	/	27,3	48,0	/	.	48,3
	ZUS.	.	.	.	/	8,8	.	/	9,3	9,1	/	.	9,3
A L L E		.	.	.	/	0,4	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(13,6)	52,8	47,0	59,6	50,8	40,4	58,9	60,3	28,4	65,7	.	47,2
	2	50,0	33,1	36,6	21,7	41,1	36,4	32,6	29,1	54,3	19,9	.	39,0
	3	36,4	14,2	16,4	18,7	8,2	23,2	8,5	10,5	17,3	14,4	.	13,8
	ZUS.	94,5	81,9	94,0	99,1	91,5	90,8	98,0	87,3	90,6	88,8	.	91,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,1)	/	/	/	/	/	.	(2,8)
	2	/	/	30,2	/	56,4	32,2	(36,6)	52,7	37,0	/	.	43,0
	3	(83,3)	96,4	68,8	/	41,5	65,9	(61,0)	42,9	60,0	98,4	.	54,2
	ZUS.	(5,5)	18,1	6,0	/	8,5	9,2	2,0	12,7	9,4	11,2	.	8,8
A L L E		0,2	0,5	0,8	0,5	0,5	0,6	0,9	0,6	0,7	0,6	.	0,6

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	63,5	.	59,6	37,3	35,3	63,3	62,8	23,3	.	.	43,2
	2	36,1	24,3	.	21,7	50,5	36,1	32,8	28,2	60,7	.	.	41,7
	3	58,8	(12,2)	.	18,7	12,2	28,6	(3,8)	9,0	16,1	.	.	15,1
	ZUS.	100,0	98,7	.	95,1	67,3	65,4	99,3	96,7	92,4	.	.	94,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(5,0)
	2	/	/	.	/	51,2	(15,2)	/	(60,3)	(24,9)	.	.	37,1
	3	/	/	.	/	46,0	84,8	/	/	70,0	.	.	57,9
	ZUS.	/	/	.	/	12,7	10,6	/	(3,3)	7,6	.	.	5,9
A L L E		0,1	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	57,6	50,7	50,6	53,6	41,8	.	.	52,7
	2	.	.	.	/	36,3	36,9	32,3	31,8	37,5	.	.	35,2
	3	.	.	.	/	6,1	12,4	17,2	14,6	20,6	.	.	12,0
	ZUS.	.	.	.	/	93,8	93,6	95,7	68,8	86,2	.	.	87,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(1,5)
	2	.	.	.	/	62,2	91,5	/	51,2	(53,4)	.	.	46,6
	3	.	.	.	/	36,6	/	(78,1)	47,2	46,6	.	.	51,9
	ZUS.	.	.	.	/	6,2	6,4	4,3	31,2	13,8	.	.	12,7
A L L E		.	.	.	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	.	.	0,3

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	51,0	/	70,1	/	38,7	42,4	33,2	46,4	43,6	/	.	46,3
	2	30,1	/	21,5	/	55,0	46,3	41,9	41,5	44,4	/	.	42,6
	3	18,8	/	8,4	/	6,3	11,3	24,9	12,1	11,9	/	.	11,2
	ZUS.	95,1	/	95,5	/	93,1	89,7	94,6	93,9	94,4	/	.	93,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,8)	/	/	(2,1)	/	/	.	2,8
	2	67,2	/	(11,8)	/	16,8	/	/	23,9	23,9	/	.	19,6
	3	(28,4)	/	83,6	/	80,4	92,4	91,8	74,0	73,1	/	.	77,6
	ZUS.	4,9	/	4,5	/	6,9	10,3	5,4	6,1	5,6	/	.	6,1
A L L E		1,3	/	1,0	/	0,7	0,4	0,9	1,1	0,7	/	.	0,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	25,6	55,3	.	/	30,0	19,7	25,6	34,4	26,6	30,0	25,7	28,3
	2	47,9	43,4	.	/	58,4	74,1	72,5	60,8	68,3	68,0	33,7	64,6
	3	26,5	1,3	.	/	11,6	6,2	1,9	4,8	5,1	2,0	40,5	7,1
	ZUS.	80,1	79,5	.	/	79,0	84,9	92,3	75,5	68,4	85,1	78,2	79,7
WEIBLICH	1	13,9	(2,7)	.	/	(0,8)	(0,8)	(4,5)	(0,9)	(2,5)	/	/	1,9
	2	40,3	22,4	.	/	41,0	28,3	75,4	40,7	65,0	20,9	(47,8)	35,7
	3	45,8	74,9	.	/	56,2	70,9	20,1	58,4	32,6	78,2	52,2	62,4
	ZUS.	19,9	20,5	.	/	21,0	15,1	7,7	24,5	31,6	14,9	21,8	20,3
A L L E		2,1	5,4	.	/	1,0	3,7	2,5	1,3	0,6	3,1	0,4	1,6

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	79,4	83,5	48,4	78,0	59,1	65,9	56,0	62,4	63,8	56,8	71,0	61,4
	2	18,1	14,0	50,0	20,7	28,7	30,1	31,9	25,6	32,3	36,5	24,0	30,5
	3	2,6	2,5	1,6	1,3	12,2	4,0	12,1	11,9	3,9	6,8	5,0	8,0
	ZUS.	82,2	92,6	83,2	92,3	83,5	82,3	83,6	78,9	75,8	84,9	66,7	80,6
WEIBLICH	1	3,9	16,9	3,5	7,0	3,0	6,8	2,5	3,1	3,4	2,6	5,4	3,7
	2	32,4	46,2	64,9	45,4	19,6	36,0	25,8	18,7	67,4	43,4	26,6	37,2
	3	63,6	36,9	31,6	47,6	77,4	57,2	71,7	78,2	29,1	54,0	68,1	59,1
	ZUS.	17,8	7,4	16,8	7,7	16,5	17,7	16,4	21,1	24,2	15,1	33,3	19,4
A L L E		40,1	43,0	45,2	56,0	37,3	44,9	33,9	56,0	44,4	37,1	50,7	44,2

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	79,9	80,9	.	88,7	75,5	73,5	58,6	74,9	82,8	80,3	79,3	76,6
	2	19,2	15,8	.	11,2	21,1	23,2	28,4	18,3	16,2	17,7	19,0	20,1
	3	/	3,3	.	/	3,4	3,3	13,0	6,8	0,9	1,9	(1,7)	3,3
	ZUS.	99,2	99,5	.	99,5	98,7	95,2	98,1	95,9	97,7	99,0	97,2	98,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	10,8	(4,6)	/	(7,1)	(12,4)	/	/	9,5
	2	(76,5)	/	.	/	36,0	19,8	(23,1)	12,1	67,0	86,7	(36,2)	37,0
	3	/	/	.	/	53,2	75,6	69,4	80,7	(20,6)	/	(55,3)	53,5
	ZUS.	(0,8)	/	.	/	1,3	4,8	1,9	4,1	2,3	1,0	2,8	2,0
A L L E		2,0	2,4	.	2,6	3,0	1,8	1,0	0,9	1,2	4,7	1,6	1,9

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	83,5	86,6	74,7	77,0	70,9	78,1	57,9	70,5	67,7	74,8	81,1	71,2
	2	14,4	11,5	23,2	19,3	22,6	19,9	30,5	21,4	30,6	21,9	16,3	23,5
	3	2,0	1,9	2,1	3,7	6,5	2,0	11,5	8,1	1,7	3,3	2,6	5,3
	ZUS.	91,0	95,4	96,7	91,5	94,6	94,7	92,6	91,7	92,7	92,0	90,3	93,3
WEIBLICH	1	4,5	39,2	10,6	/	4,8	9,6	(1,2)	6,1	7,1	(2,8)	6,1	6,3
	2	44,9	53,7	71,4	(10,2)	29,5	48,9	43,8	25,1	67,1	44,0	62,2	41,0
	3	50,6	(7,1)	18,0	89,8	65,6	41,5	55,0	68,8	25,8	53,1	31,7	52,7
	ZUS.	9,0	4,6	3,3	8,5	5,2	5,3	7,4	8,3	7,3	8,0	9,7	6,7
A L L E		13,1	10,3	6,4	6,4	10,6	9,9	10,0	15,0	11,5	6,7	7,7	11,0

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STAPPENFABRIKATION: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	77,4	55,9	.	.	56,2	60,7	55,6	60,6	55,0	41,8	.	52,6
	2	21,1	40,1	.	.	32,4	36,8	32,9	30,1	39,3	51,1	.	41,0
	3	(1,5)	4,0	.	.	11,5	2,6	11,6	9,3	5,7	7,1	.	6,3
	ZUS.	77,8	95,4	.	.	89,0	90,5	90,1	89,6	84,5	88,3	.	88,3
WEIBLICH	1	/	(11,9)	.	.	6,8	19,3	4,6	4,4	6,4	4,5	.	6,3
	2	44,4	63,0	.	.	28,3	42,4	26,2	39,7	69,7	65,8	.	56,9
	3	54,0	25,2	.	.	65,0	38,4	69,2	55,9	24,0	29,6	.	36,9
	ZUS.	22,2	4,6	.	.	11,0	9,5	9,9	10,4	15,5	11,7	.	11,7
A L L E		2,2	4,3	.	.	6,2	14,7	10,9	16,0	10,5	14,4	.	11,7

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	70,5	66,6	92,2	46,7	67,0	64,3	31,8	.	55,7
	2	.	/	.	29,3	31,8	7,4	42,4	30,0	29,0	60,4	.	41,5
	3	.	/	.	(0,2)	1,6	0,4	10,9	3,0	6,7	7,8	.	2,7
	ZUS.	.	/	.	95,8	95,7	92,8	94,2	92,7	89,5	93,3	.	91,7
WEIBLICH	1	.	/	.	15,8	24,9	56,2	10,2	6,3	14,3	(5,7)	.	10,7
	2	.	/	.	83,3	62,2	42,8	29,3	66,2	49,9	73,7	.	72,3
	3	.	/	.	/	12,9	(1,0)	60,5	27,6	35,8	20,7	.	16,9
	ZUS.	.	/	.	4,2	4,3	7,2	5,8	7,3	10,5	6,7	.	8,3
A L L E		.	/	.	19,8	3,1	6,1	4,9	10,7	6,0	7,0	.	7,2

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	94,0	95,8	.	92,2	81,5	51,3	90,6	85,3	.	/	.	92,7
	2	5,3	3,9	.	7,4	16,1	27,3	(7,9)	(14,7)	.	/	.	6,4
	3	0,7	(0,4)	.	(0,4)	/	21,4	/	/	.	/	.	0,8
	ZUS.	99,5	99,7	.	99,1	99,8	99,4	100,0	98,7	.	/	.	99,5
WEIBLICH	1	(40,5)	/	.	(57,4)	/	/	/	/	.	/	.	44,3
	2	(27,0)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(24,6)
	3	(32,4)	/	.	(27,7)	/	/	/	/	.	/	.	31,0
	ZUS.	0,5	(0,3)	.	0,9	/	/	/	/	.	/	.	0,5
A L L E		6,8	7,6	.	12,7	0,0	0,0	0,1	0,0	.	/	.	0,5

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	93,6	94,3	.	89,4	90,0	/	/	92,2
	2	.	.	.	.	6,4	4,0	.	9,2	9,7	/	/	7,4
	3	.	.	.	.	/	(1,7)	.	(1,4)	(0,3)	/	/	0,4
	ZUS.	.	.	.	.	85,0	91,1	.	68,3	93,0	/	/	92,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(12,0)	25,9	.	5,9	19,1	/	/	17,1
	2	.	.	.	.	68,7	72,8	.	39,0	77,8	/	/	61,5
	3	.	.	.	.	(19,3)	/	.	55,1	(3,1)	/	/	21,4
	ZUS.	.	.	.	.	15,0	8,9	.	31,7	7,0	/	/	8,0
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,2	/	/	0,5

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	65,8	78,1	59,9	74,5	56,2	66,6	69,3	57,1	66,1	65,8	68,1	61,7
	2	28,0	16,6	36,8	22,6	28,3	28,0	22,7	22,5	30,0	30,5	26,1	27,3
	3	6,2	5,3	3,4	2,8	15,5	5,4	8,0	20,4	3,9	3,7	5,8	11,0
	ZUS.	60,8	79,4	58,0	76,8	62,9	65,6	57,8	59,2	56,3	57,5	56,8	59,8
WEIBLICH	1	3,3	11,5	3,2	(2,6)	2,4	3,7	1,2	1,6	2,0	(1,3)	4,4	2,4
	2	25,3	40,2	48,6	31,3	16,2	28,5	22,3	13,2	67,8	27,0	20,0	33,6
	3	71,4	48,3	48,2	66,1	81,5	67,8	76,5	85,2	30,1	71,7	75,6	64,0
	ZUS.	39,2	20,6	42,0	23,2	37,1	34,4	42,2	40,8	43,7	42,5	43,2	40,2
A L L E		8,3	8,4	8,0	8,8	7,4	9,8	4,4	14,1	14,1	5,3	29,0	10,6

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	73,9	84,4	.	84,2	58,0	69,5	70,7	59,4	67,7	(60,7)	62,5	65,1
	2	24,9	13,4	.	15,3	31,4	21,6	26,4	29,1	27,4	/	25,0	26,9
	3	1,3	/	.	/	10,6	8,9	(3,0)	11,6	4,9	/	12,4	8,1
	ZUS.	68,2	72,4	.	80,6	66,2	45,5	60,0	57,5	52,7	(37,3)	43,9	57,8
WEIBLICH	1	5,2	/	.	/	3,1	3,7	/	3,8	4,1	/	11,3	4,1
	2	36,2	58,2	.	(59,2)	37,6	30,5	12,2	13,8	60,8	(61,7)	21,8	31,8
	3	58,6	36,1	.	(34,7)	59,3	65,8	86,7	82,4	35,1	(36,2)	66,8	64,1
	ZUS.	31,7	27,6	.	19,4	31,8	50,5	40,0	42,5	47,3	62,7	56,1	42,2
A L L E		4,2	0,7	.	0,6	0,4	2,7	0,6	3,1	1,5	0,1	1,3	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	54,4	40,8	59,6	30,3	40,7	48,5	41,3	51,3	50,6	44,9	62,3	45,9
	2	39,2	46,8	36,7	59,3	37,8	42,7	40,3	30,7	41,1	38,2	29,9	37,2
	3	6,3	12,4	3,7	10,4	21,5	8,8	18,4	18,0	8,3	16,8	7,8	16,9
	ZUS.	75,9	82,8	82,3	79,6	79,9	80,1	76,5	74,8	74,6	82,7	66,4	78,0
WEIBlich	1	(3,1)	/	5,0	/	1,9	2,6	(1,0)	2,4	1,7	(1,8)	3,0	2,1
	2	28,8	52,2	43,2	68,1	16,4	44,8	19,2	14,2	68,4	39,3	42,8	26,8
	3	68,1	45,0	51,8	31,9	81,8	52,6	79,9	83,5	29,8	58,9	54,1	71,1
	ZUS.	24,1	17,2	17,7	20,4	20,1	19,9	23,5	25,2	25,4	17,3	33,6	22,0
A L L E		3,4	1,7	2,9	1,8	9,4	5,0	6,3	6,3	3,5	6,0	3,2	6,0

HERSTELLUNG VON BUEEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	93,2	.	/	58,4	43,8	71,0	72,0	59,5	.	60,8	59,0
	2	.	/	.	/	20,1	44,6	27,9	22,9	34,1	.	30,9	28,1
	3	.	/	.	/	21,5	11,6	(1,2)	5,1	6,4	.	8,3	12,9
	ZUS.	.	71,8	.	/	59,0	67,2	72,7	67,3	49,8	.	57,2	59,6
WEIBlich	1	.	/	.	/	2,0	(2,5)	26,7	27,9	4,1	.	9,8	7,5
	2	.	(93,1)	.	/	28,2	85,8	67,1	34,2	60,6	.	27,9	45,0
	3	.	/	.	/	69,8	11,7	(6,2)	38,0	35,2	.	62,3	47,5
	ZUS.	.	(28,2)	.	/	41,0	32,8	27,3	32,7	50,2	.	42,8	40,4
A L L E		.	0,2	.	/	0,3	0,5	0,5	0,3	0,8	.	2,0	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	55,0	62,8	51,8	50,2	46,9	49,9	47,8	51,0	49,3	36,6	43,4	49,2
	2	33,0	28,1	39,4	35,8	38,8	40,1	38,2	36,8	38,5	31,7	42,4	38,2
	3	12,0	9,1	8,8	14,1	14,3	10,0	14,0	12,2	12,2	31,7	14,3	12,6
	ZUS.	67,6	61,9	64,2	73,8	69,4	65,4	60,1	55,7	51,1	53,5	65,6	59,9
WEIBlich	1	12,7	12,9	12,0	5,5	11,3	10,4	16,0	6,7	9,3	16,9	21,0	10,1
	2	50,6	48,4	56,4	72,1	56,6	58,2	46,5	50,5	55,0	36,5	44,8	53,5
	3	36,7	38,6	31,7	22,4	32,1	31,4	37,5	42,8	35,6	46,6	34,2	36,4
	ZUS.	32,4	38,1	35,8	26,2	30,6	34,6	39,9	44,3	48,9	46,5	34,4	40,1
A L L E		15,1	7,9	15,3	8,0	14,2	15,1	23,0	19,3	24,8	8,6	12,1	17,5

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	20,9	30,3	28,9	30,9	40,9	.	.	34,2
	2	.	/	.	.	64,0	46,7	55,0	54,3	38,2	.	.	42,8
	3	.	/	.	.	15,1	23,1	16,1	14,8	20,9	.	.	23,0
	ZUS.	.	/	.	.	87,8	45,1	64,8	60,7	47,4	.	.	55,3
WEIBlich	1	.	/	.	.	(9,4)	/	9,2	(1,2)	1,8	.	.	2,7
	2	.	/	.	.	31,2	42,2	47,0	27,5	18,2	.	.	23,3
	3	.	/	.	.	59,4	54,0	43,8	71,3	80,1	.	.	74,0
	ZUS.	.	/	.	.	12,2	54,9	35,2	39,3	52,6	.	.	44,7
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,5	0,3	2,3	.	.	0,8

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	34,5	/	55,0	.	46,7	35,1	49,5	48,2	42,1	58,5	50,8	46,2
	2	43,0	(61,9)	26,6	.	35,9	48,7	29,7	42,6	40,3	29,2	30,9	36,5
	3	22,5	(26,2)	18,5	.	17,4	16,2	20,8	9,2	17,6	(12,3)	18,4	17,3
	ZUS.	86,8	79,2	85,4	.	93,4	80,4	86,1	75,3	76,0	93,8	58,9	84,0
WEIBlich	1	/	/	(4,1)	.	4,1	11,5	(4,9)	6,0	2,7	/	(11,2)	4,5
	2	37,8	/	11,8	.	32,0	43,9	44,8	37,0	35,9	/	(10,6)	34,0
	3	62,2	(100,0)	84,1	.	63,8	44,7	50,3	57,0	61,4	/	78,2	61,6
	ZUS.	13,2	(20,8)	14,6	.	6,6	19,6	13,9	24,7	24,0	/	41,1	16,0
A L L E		0,7	0,1	1,1	.	1,2	0,6	2,1	0,5	1,5	0,1	0,4	1,0

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	50,7	53,3	56,2	69,8	57,5	48,6	61,1	53,1	52,8	55,4	40,0	54,8
	2	32,9	26,1	38,8	22,5	30,1	33,8	28,9	32,5	35,4	34,9	38,4	32,8
	3	16,4	20,7	5,0	(7,7)	12,3	17,6	10,0	14,3	11,8	(9,7)	21,6	12,4
	ZUS.	81,8	76,8	80,1	86,9	88,2	87,3	81,4	81,1	70,1	87,5	95,2	80,9
WEIBlich	1	/	/	5,4	/	8,0	7,4	14,8	6,5	4,7	/	/	6,5
	2	63,8	(27,8)	57,2	80,0	43,9	37,8	26,6	35,7	53,0	/	/	45,6
	3	32,2	69,6	37,3	/	48,1	54,9	58,6	57,8	42,3	(75,7)	/	47,9
	ZUS.	18,2	23,2	19,9	13,1	11,8	12,7	18,6	18,9	29,9	12,5	/	19,1
A L L E		0,9	0,5	2,0	0,8	2,3	1,8	2,4	2,6	2,9	0,3	0,3	2,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAERN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	47,7	54,2	68,9	59,2	48,9	.	71,6	57,2
	2	(55,6)	.	.	/	32,2	36,6	19,1	27,1	35,8	.	(19,8)	29,2
	3	/	.	.	/	20,1	(9,2)	12,0	13,7	15,2	.	/	13,6
	ZUS.	(62,8)	.	.	/	70,0	55,2	67,5	44,4	48,1	.	67,1	51,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	10,0	(5,6)	20,6	11,1	4,9	.	/	8,8
	2	(67,5)	.	.	/	38,1	29,9	37,9	35,3	45,4	.	/	39,5
	3	/	.	.	/	51,9	64,5	41,5	53,6	49,6	.	86,0	51,8
	ZUS.	(37,2)	.	.	/	30,0	44,8	32,5	55,6	51,9	.	32,9	48,9
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,2	0,4	1,1	0,9	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	44,1	43,9	51,1	58,1	39,6	43,3	32,2	43,4	42,5	(36,0)	33,8	41,6
	2	44,7	46,3	38,6	15,4	48,5	43,4	45,6	41,9	46,3	60,0	56,3	45,5
	3	11,2	(9,8)	10,3	26,4	11,9	13,3	22,2	14,6	11,3	/	9,9	12,9
	ZUS.	57,9	69,1	65,3	72,8	70,2	71,5	70,9	59,4	66,5	36,2	61,6	66,4
WEIBLICH	1	(1,2)	/	3,4	/	3,7	4,9	(1,7)	2,5	1,8	/	(2,7)	2,9
	2	42,8	84,2	53,3	87,1	55,3	54,5	34,7	45,8	46,6	(19,3)	52,6	49,9
	3	55,9	(13,2)	43,4	/	41,1	40,6	63,6	51,7	51,6	80,7	44,8	47,2
	ZUS.	42,1	30,9	34,7	27,2	29,8	28,5	29,1	40,6	33,5	63,8	38,4	33,6
A L L E		1,9	0,5	1,4	0,7	1,7	1,4	1,7	1,4	1,2	0,1	2,6	1,4

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	69,5	78,1	74,4	72,1	66,7	69,3	69,3	67,9	65,7	71,5	67,1	68,2
	2	23,9	19,5	18,0	23,3	25,1	26,2	21,6	23,4	26,8	22,6	21,3	24,3
	3	6,6	(2,4)	7,5	4,5	8,3	4,5	9,1	8,7	7,5	5,9	11,6	7,6
	ZUS.	85,3	77,9	82,3	87,7	83,4	84,4	82,0	82,9	78,1	82,1	82,9	82,1
WEIBLICH	1	25,8	43,5	25,1	(22,0)	17,6	27,5	17,6	18,7	13,2	40,4	20,0	19,4
	2	45,0	41,5	50,4	47,4	38,0	45,8	49,7	43,9	44,9	46,1	46,4	44,2
	3	29,2	15,0	24,6	(30,7)	44,3	26,7	32,7	37,3	41,9	(13,5)	33,6	36,4
	ZUS.	14,7	22,1	17,7	12,3	16,6	15,6	18,0	17,1	21,9	17,9	17,1	17,9
A L L E		5,5	2,6	1,5	2,2	1,4	2,9	1,7	2,1	2,6	0,8	3,2	2,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	49,5	38,4	40,3	(29,0)	36,0	35,3	44,1	41,2	49,7	31,3	37,3	41,0
	2	34,3	39,3	49,0	54,8	41,1	54,6	44,3	41,7	40,4	65,6	37,9	43,8
	3	16,2	22,3	10,6	(16,1)	22,9	10,0	11,6	17,1	9,8	(3,1)	24,8	15,2
	ZUS.	66,3	63,8	78,7	79,5	74,3	72,2	81,8	68,8	65,9	66,8	69,1	71,9
WEIBLICH	1	5,4	/	2,6	/	6,3	1,4	6,5	2,0	3,7	/	(2,6)	3,7
	2	42,8	30,7	36,4	/	30,5	50,4	39,8	33,0	46,2	17,9	37,1	38,2
	3	51,7	67,7	61,1	/	63,2	48,3	53,7	65,0	50,2	82,1	60,3	58,1
	ZUS.	33,7	36,2	21,3	(20,5)	25,7	27,8	18,2	31,2	34,1	33,2	30,9	28,1
A L L E		2,2	1,2	3,6	0,2	2,5	3,4	3,4	3,1	3,3	0,9	1,3	2,9

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	22,5	(41,1)	(15,3)	27,5	38,4	/	/	30,2
	2	.	/	.	/	44,3	(50,0)	50,8	40,8	53,5	/	/	43,8
	3	.	/	.	/	33,2	/	33,9	31,7	8,1	/	/	26,1
	ZUS.	.	/	.	/	78,4	52,8	77,0	73,0	76,7	/	/	74,5
WEIBLICH	1	.	/	.	/	24,7	/	/	(2,6)	(15,0)	/	/	11,2
	2	.	/	.	/	21,4	(58,0)	(45,9)	64,7	53,3	/	/	49,2
	3	.	/	.	/	54,0	(42,0)	(48,6)	32,8	31,7	/	/	39,6
	ZUS.	.	/	.	/	21,6	47,2	23,0	27,0	23,3	/	/	25,5
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	23,8	56,7	66,8	26,4	60,3	.	/	51,7
	2	/	.	.	/	38,2	37,4	27,3	50,7	33,7	.	/	35,8
	3	/	.	.	/	37,9	5,9	(5,9)	22,8	(6,0)	.	/	12,5
	ZUS.	(15,7)	.	.	/	32,7	38,8	35,4	20,1	29,3	.	(34,9)	32,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(4,0)	9,9	6,7	(3,6)	13,8	.	/	8,4
	2	93,2	.	.	/	41,4	69,3	51,5	49,2	55,9	.	/	55,0
	3	/	.	.	/	54,6	20,7	41,8	47,2	30,3	.	(67,9)	36,6
	ZUS.	84,3	.	.	/	67,3	61,2	64,6	79,9	70,7	.	(65,1)	67,5
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,6	0,7	0,1	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.A.E., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	47,5	29,9	41,1	54,8	49,4	.	.	45,6
	2	.	.	.	/	31,2	66,1	42,7	36,5	41,9	.	.	41,1
	3	.	.	.	/	21,2	(4,0)	16,2	8,8	8,7	.	.	13,3
	ZUS.	.	.	.	/	43,5	42,2	32,4	38,6	37,3	.	.	36,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	29,4	11,1	20,3	16,1	9,0	.	.	17,5
	2	.	.	.	/	32,9	47,1	47,5	51,8	53,3	.	.	48,6
	3	.	.	.	/	37,6	41,8	32,2	32,2	37,7	.	.	33,9
	ZUS.	.	.	.	/	56,5	57,8	67,6	61,4	62,7	.	.	64,0
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	5,7	0,5	0,6	.	.	0,6

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	45,3	/	47,4	22,8	42,0	54,4	40,4	48,9	38,1	.	14,3	43,1
	2	31,8	/	47,9	55,3	49,0	40,2	50,3	44,8	48,0	.	72,8	47,7
	3	23,0	/	4,8	22,0	9,0	5,4	9,2	6,4	13,8	.	12,8	9,2
	ZUS.	50,2	(17,1)	64,9	74,6	66,6	61,6	57,3	40,5	47,0	.	75,1	52,7
WEIBLICH	1	5,3	/	15,9	/	9,0	7,0	15,4	5,0	6,5	.	/	7,0
	2	68,7	38,2	60,7	86,5	72,0	64,3	45,0	59,7	61,8	.	73,1	62,5
	3	26,0	59,8	23,4	13,5	19,0	28,7	39,6	35,3	31,8	.	25,3	30,5
	ZUS.	49,8	82,9	35,1	25,4	33,4	38,4	42,7	59,5	53,0	.	24,9	47,3
A L L E		1,4	0,2	2,6	2,7	2,8	1,6	1,8	5,5	4,2	.	2,2	3,3

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,1	24,2	28,4	15,8	38,4	32,9	/	.	33,3
	2	.	/	.	52,4	70,1	71,6	69,2	51,3	52,4	/	.	55,6
	3	.	/	.	27,5	5,8	/	15,1	10,4	14,7	/	.	11,1
	ZUS.	.	/	.	93,8	61,8	53,8	63,8	50,1	56,3	/	.	59,2
WEIBLICH	1	.	/	.	/	2,9	/	39,6	3,9	4,3	/	.	5,1
	2	.	(77,8)	.	/	84,2	99,3	54,6	70,5	69,1	/	.	71,5
	3	.	/	.	87,0	13,0	/	(5,8)	25,6	26,6	/	.	23,4
	ZUS.	.	(79,4)	.	6,2	38,2	46,2	36,2	49,9	43,7	/	.	40,8
A L L E		.	0,1	.	1,7	0,5	0,1	0,5	0,9	2,5	/	.	1,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	32,6	/	.	/	45,1	64,6	27,0	49,8	48,8	.	/	48,3
	2	18,6	/	.	/	45,2	32,5	50,5	43,4	41,3	.	/	43,1
	3	48,7	/	.	/	9,7	2,9	22,5	6,7	10,0	.	/	8,6
	ZUS.	52,6	/	.	/	67,4	74,1	57,2	53,8	51,3	.	/	62,2
WEIBLICH	1	(5,6)	/	.	/	13,2	5,9	/	11,5	13,1	.	/	11,3
	2	53,1	/	.	/	70,2	59,5	51,3	69,9	63,6	.	/	67,7
	3	41,3	/	.	/	16,6	34,6	45,8	18,5	23,3	.	/	21,0
	ZUS.	47,4	/	.	/	32,6	25,9	42,8	46,2	48,7	.	/	37,8
A L L E		0,4	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,8	0,7	.	/	0,8

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(25,9)	/	52,0	/	40,7	49,2	38,7	54,6	57,6	78,9	63,6	50,9
	2	59,4	(90,9)	38,3	73,8	42,1	34,5	46,3	35,9	33,7	/	13,3	36,8
	3	(14,7)	/	9,7	/	17,1	16,2	(14,9)	9,5	8,7	(14,8)	23,1	12,3
	ZUS.	10,3	(19,0)	10,9	16,5	14,5	13,8	9,8	12,5	10,7	5,0	17,9	12,0
WEIBLICH	1	28,6	(26,6)	17,6	/	16,4	14,3	21,9	9,6	16,4	33,3	54,6	16,6
	2	60,3	59,6	65,5	90,1	70,7	68,7	58,7	60,0	70,5	51,0	34,9	66,9
	3	11,1	(13,8)	16,9	(5,6)	12,9	16,9	19,4	30,4	13,2	15,7	10,5	16,5
	ZUS.	89,7	81,0	89,1	83,5	85,5	86,2	90,2	87,5	89,3	95,0	82,1	88,0
A L L E		1,1	0,2	2,3	0,6	1,6	1,9	1,4	1,7	4,7	1,9	1,5	2,2

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,5	53,2	46,5	45,0	53,5	59,8	58,0	55,8	69,1	69,3	47,9	56,4
	2	26,8	28,6	37,6	39,6	32,1	25,0	30,2	31,2	20,8	19,1	32,8	29,4
	3	20,7	16,2	15,9	15,4	14,4	15,2	11,8	13,1	10,1	11,6	19,3	14,1
	ZUS.	68,9	73,8	70,5	67,6	70,0	74,0	80,2	72,3	78,5	67,7	66,9	72,7
WEIBLICH	1	1,3	2,5	2,6	15,0	3,5	3,6	3,3	4,0	4,9	/	2,7	3,7
	2	16,0	21,2	22,5	22,1	24,7	14,7	33,7	22,8	16,2	9,8	32,5	22,0
	3	82,8	76,3	75,0	62,9	71,8	81,7	63,0	73,2	78,9	89,3	64,8	74,4
	ZUS.	31,1	26,2	29,5	32,4	29,5	26,0	19,8	27,7	21,5	32,3	33,1	27,3
A L L E		10,0	8,4	7,1	10,0	3,4	3,6	3,9	2,7	4,8	2,7	10,9	4,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	74,4	.	.	.	58,4	54,7	40,5	69,4	52,4	.	36,1	54,0
	2	9,9	.	.	.	28,2	13,0	34,6	16,0	15,6	.	48,6	26,9
	3	15,7	.	.	.	13,4	32,4	24,8	14,5	32,0	.	15,3	19,1
	ZUS.	82,6	.	.	.	76,9	83,3	71,5	82,2	83,9	.	92,2	81,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	2,1
	2	/	.	.	.	33,2	/	/	/	(10,0)	.	(35,2)	18,6
	3	94,9	.	.	.	65,7	93,7	93,4	79,1	88,6	.	(50,0)	79,3
	ZUS.	17,4	.	.	.	23,1	16,7	28,5	17,8	16,1	.	7,8	18,7
A L L E		0,8	.	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	52,3	34,9	46,5	/	39,7	34,1	30,1	54,0	63,9	.	44,2	47,3
	2	33,8	39,6	45,3	/	33,8	52,6	47,5	36,1	20,4	.	39,3	36,0
	3	13,9	25,5	8,1	/	26,5	13,3	22,3	9,9	15,7	.	16,5	16,7
	ZUS.	58,0	59,9	63,6	/	65,8	65,4	65,2	74,9	63,3	.	74,0	66,6
WEIBLICH	1	/	/	5,4	/	(1,9)	/	(7,3)	7,6	(3,0)	.	/	3,9
	2	27,2	27,4	36,8	/	15,4	(13,1)	(9,7)	51,7	23,1	.	(23,5)	27,4
	3	71,8	68,2	57,9	/	82,7	82,2	83,0	40,7	73,9	.	75,3	68,7
	ZUS.	42,0	40,1	36,4	/	34,2	34,6	34,8	25,1	36,7	.	26,0	33,4
A L L E		0,7	0,6	0,4	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,2
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	51,0	85,0	38,1	44,4	54,2	52,5	15,7	53,5	53,9	59,4	45,1	48,1
	2	25,5	/	31,9	25,8	29,4	38,3	68,2	38,2	20,0	16,1	23,2	29,2
	3	23,5	/	30,1	29,8	16,4	(9,2)	16,1	8,3	26,1	24,5	31,7	22,7
	ZUS.	68,1	61,5	65,4	67,4	70,8	58,4	76,8	60,2	69,7	72,0	72,5	68,0
WEIBLICH	1	(1,6)	/	1,8	/	2,5	/	/	/	/	/	/	1,8
	2	9,3	/	24,2	/	28,9	39,1	63,0	28,1	6,2	(21,6)	24,5	22,1
	3	89,1	(68,0)	74,0	100,0	68,6	57,4	37,0	70,1	93,7	77,3	72,4	76,1
	ZUS.	31,9	(38,5)	34,6	32,6	29,2	41,6	23,2	39,8	30,3	28,0	27,5	32,0
A L L E		2,4	0,1	1,1	1,0	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	1,0	0,4
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,6	24,1	18,1	36,6	(10,9)	.	/	/	.	/	/	23,1
	2	33,0	26,3	16,0	37,9	59,1	.	/	/	.	/	/	29,1
	3	50,4	49,6	65,9	25,6	29,9	.	/	/	.	/	/	47,8
	ZUS.	35,4	41,5	38,5	44,9	23,8	.	/	/	.	/	/	38,0
WEIBLICH	1	/	/	/	(2,0)	(2,5)	.	/	/	.	/	/	1,2
	2	11,1	/	10,6	32,2	11,0	.	/	/	.	/	/	15,0
	3	88,1	97,2	88,7	65,9	86,5	.	/	/	.	/	/	83,8
	ZUS.	64,6	58,5	61,5	55,1	76,2	.	/	/	.	/	/	62,0
A L L E		0,9	0,8	0,4	2,8	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1
BRAUEREI, MAELZEREI													
MAENNLICH	1	86,9	82,0	.	.	72,7	80,5	81,8	81,0	86,6	84,5	65,9	81,1
	2	(5,7)	4,1	.	.	16,5	9,7	12,5	12,8	8,1	9,4	27,7	11,8
	3	(7,4)	13,8	.	.	10,7	9,9	5,7	6,2	5,3	6,1	6,4	7,1
	ZUS.	94,6	96,7	.	.	96,4	97,4	98,6	98,1	96,7	97,2	97,8	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	12,5	/	/	(14,3)	(5,6)	/	/	11,6
	2	(75,0)	/	.	.	33,5	/	/	(15,6)	(8,3)	/	/	17,7
	3	/	(73,1)	.	.	54,0	77,6	(80,0)	70,1	86,1	(76,2)	(70,8)	70,6
	ZUS.	(5,4)	(3,3)	.	.	3,6	2,6	(1,4)	1,9	3,3	(2,8)	(2,2)	2,9
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,5	0,6	0,9	0,5	1,5	0,8	1,0	0,7
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	45,9	(36,4)	38,2	39,3	54,6	/	46,9	49,0
	2	.	.	.	.	18,1	/	60,7	29,6	20,2	/	18,5	24,1
	3	.	.	.	.	35,9	(43,2)	/	31,1	25,2	/	34,5	26,8
	ZUS.	.	.	.	.	21,0	16,9	56,3	40,4	53,7	/	54,1	46,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	3,9	/	/	/	/	/	2,6	2,1
	2	.	.	.	.	38,4	20,4	70,8	12,2	28,2	/	52,3	41,1
	3	.	.	.	.	57,6	76,9	28,9	87,6	71,6	/	45,1	56,8
	ZUS.	.	.	.	.	79,0	83,1	41,7	59,6	46,3	/	45,9	53,6
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	/	3,1	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	46,2	(42,1)	/	(60,7)	/	/	.	45,6
	2	/	/	.	/	17,8	/	/	/	/	/	.	13,5
	3	/	/	.	/	36,0	(50,0)	/	/	/	/	.	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	20,3	15,7	/	(11,2)	/	/	.	17,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(3,7)	/	/	/	/	/	.	2,4
	2	/	/	.	/	37,3	16,7	/	26,0	/	/	.	28,7
	3	/	/	.	/	59,0	80,4	/	74,0	/	/	.	68,9
	ZUS.	/	/	.	/	79,7	84,3	/	88,8	/	/	.	82,6
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	/	/	.	0,0

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	43,4	.	/	38,2	37,3	54,6	/	.	49,4
	2	.	.	.	28,9	.	/	60,7	31,4	20,2	/	.	25,1
	3	.	.	.	27,7	.	/	31,3	25,2	/	/	.	25,5
	ZUS.	.	.	.	67,0	.	/	58,3	53,7	53,7	/	.	55,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	1,9
	2	.	.	.	(12,1)	.	/	70,8	/	28,2	/	.	48,1
	3	.	.	.	86,2	.	/	28,9	99,6	71,6	/	.	50,0
	ZUS.	.	.	.	33,0	.	/	41,7	46,3	46,3	/	.	44,8
A L L E		.	.	.	0,8	.	/	0,3	0,1	0,1	/	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	76,9	76,2	71,5	64,6	68,4	72,0	63,9	63,6	73,0	61,7	62,2	69,1
	2	12,7	15,5	16,5	18,4	21,5	14,4	25,3	20,3	15,2	18,2	21,2	18,5
	3	10,4	8,3	12,0	17,1	10,1	13,6	10,8	16,1	11,8	20,1	16,5	12,5
	ZUS.	17,7	12,8	12,1	11,3	8,9	11,0	11,8	9,6	11,7	6,5	13,4	10,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	40,8	40,8	40,7	40,7	41,6	40,9	41,6	40,9	40,9	41,0	40,1	41,1
	2	40,8	40,9	40,1	39,9	41,4	40,6	41,2	40,8	40,9	40,5	40,0	40,9
	3	41,3	41,1	40,8	40,5	41,3	41,3	41,0	40,3	40,8	40,4	39,8	40,9
	ZUS.	40,9	40,8	40,5	40,5	41,5	40,8	41,4	40,8	40,9	40,8	40,0	41,0
WEIBLICH	1	39,5	39,4	39,6	39,2	39,4	39,2	39,5	39,5	39,2	39,9	39,2	39,4
	2	39,5	39,7	39,2	39,4	39,6	39,4	39,5	39,4	39,0	39,1	39,3	39,3
	3	39,4	39,6	39,4	40,0	39,4	39,3	39,2	39,1	39,4	39,3	39,0	39,3
	ZUS.	39,4	39,6	39,3	39,6	39,5	39,3	39,3	39,2	39,2	39,3	39,1	39,3
A L L E		40,6	40,7	40,3	40,4	41,2	40,6	41,0	40,4	40,5	40,6	39,8	40,7
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,1	40,8	41,1	40,8	41,7	40,9	41,7	41,1	41,0	41,0	40,4	41,2
	2	40,8	40,8	40,1	39,9	41,4	40,6	41,3	40,9	40,8	40,5	40,1	40,9
	3	42,1	40,9	41,2	41,4	41,4	41,5	41,2	40,5	40,9	40,7	40,2	41,1
	ZUS.	41,1	40,8	40,7	40,6	41,6	40,8	41,5	41,0	40,9	40,8	40,3	41,1
WEIBLICH	1	39,5	39,4	39,6	39,2	39,4	39,2	39,5	39,5	39,2	39,9	39,2	39,4
	2	39,5	39,7	39,2	39,4	39,6	39,4	39,5	39,4	39,0	39,1	39,4	39,3
	3	39,4	39,6	39,4	40,0	39,4	39,3	39,2	39,1	39,4	39,3	39,0	39,3
	ZUS.	39,4	39,6	39,3	39,6	39,5	39,3	39,3	39,2	39,2	39,3	39,2	39,3
A L L E		40,7	40,6	40,4	40,5	41,3	40,5	41,1	40,5	40,4	40,7	39,9	40,7
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,8	40,8	40,7	40,7	41,8	40,9	41,6	40,9	40,9	40,9	40,1	41,1
	2	40,8	40,9	40,1	39,9	41,4	40,6	41,2	40,8	40,9	40,6	40,0	40,9
	3	41,3	41,1	40,8	40,5	41,4	41,3	41,0	40,3	40,8	40,4	39,8	40,9
	ZUS.	40,9	40,8	40,5	40,5	41,6	40,8	41,4	40,8	40,9	40,8	40,0	41,0
WEIBLICH	1	39,5	39,4	39,6	39,2	39,4	39,2	39,5	39,5	39,2	39,9	39,2	39,4
	2	39,5	39,7	39,2	39,4	39,6	39,4	39,5	39,4	39,0	39,1	39,3	39,3
	3	39,4	39,6	39,4	40,0	39,4	39,3	39,2	39,1	39,4	39,3	39,0	39,3
	ZUS.	39,4	39,6	39,3	39,6	39,5	39,3	39,3	39,2	39,2	39,3	39,1	39,3
A L L E		40,6	40,7	40,3	40,4	41,3	40,6	41,0	40,4	40,5	40,6	39,8	40,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,1	41,0	41,1	40,9	42,0	40,9	41,7	41,1	41,0	41,0	40,4	41,3
	2	40,8	40,8	40,1	39,9	41,5	40,6	41,3	40,9	40,8	40,6	40,1	40,9
	3	42,2	40,9	41,2	41,4	41,5	41,5	41,2	40,5	40,9	40,8	40,2	41,1
	ZUS.	41,1	40,9	40,7	40,7	41,7	40,8	41,5	41,0	40,9	40,9	40,3	41,1
WEIBLICH	1	39,5	39,4	39,6	39,2	39,4	39,2	39,5	39,5	39,2	39,9	39,2	39,4
	2	39,5	39,7	39,2	39,4	39,6	39,4	39,5	39,4	39,0	39,1	39,4	39,3
	3	39,4	39,6	39,4	40,0	39,4	39,3	39,2	39,1	39,4	39,3	39,0	39,3
	ZUS.	39,4	39,6	39,3	39,7	39,5	39,3	39,3	39,2	39,2	39,3	39,1	39,3
A L L E		40,7	40,7	40,4	40,6	41,3	40,5	41,1	40,5	40,4	40,6	39,9	40,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,0	41,0	41,0	40,9	41,9	40,8	41,6	41,1	40,9	41,0	40,4	41,2
	2	40,6	40,7	40,0	39,9	41,4	40,5	41,2	40,8	40,7	40,5	40,1	40,8
	3	42,0	40,7	41,2	41,4	41,5	41,5	41,0	40,5	40,6	40,8	40,2	41,0
	ZUS.	41,0	40,9	40,6	40,6	41,7	40,8	41,4	40,9	40,8	40,8	40,3	41,1
WEIBLICH	1	39,5	39,4	39,6	39,2	39,4	39,2	39,5	39,5	39,2	39,9	39,2	39,4
	2	39,5	39,7	39,2	39,4	39,6	39,4	39,5	39,4	39,0	39,1	39,4	39,3
	3	39,4	39,6	39,4	40,0	39,4	39,3	39,2	39,1	39,4	39,3	39,0	39,3
	ZUS.	39,4	39,6	39,3	39,7	39,5	39,3	39,3	39,2	39,2	39,3	39,1	39,3
A L L E		40,7	40,7	40,3	40,5	41,3	40,5	41,0	40,5	40,3	40,6	39,9	40,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,8	40,9	40,6	40,8	41,8	40,9	41,5	40,8	40,9	40,9	40,0	41,1
	2	40,6	40,8	40,0	39,8	41,3	40,6	41,2	40,7	40,8	40,5	40,0	40,8
	3	41,2	40,9	40,7	40,6	41,4	41,2	40,9	40,3	40,7	40,4	39,7	40,9
	ZUS.	40,8	40,9	40,4	40,5	41,6	40,8	41,3	40,7	40,8	40,7	40,0	41,0
WEIBLICH	1	39,5	39,4	39,6	39,2	39,4	39,2	39,5	39,5	39,2	39,9	39,2	39,4
	2	39,5	39,7	39,2	39,4	39,6	39,4	39,5	39,4	39,0	39,1	39,4	39,3
	3	39,4	39,6	39,4	40,0	39,4	39,3	39,1	39,1	39,4	39,3	39,0	39,3
	ZUS.	39,4	39,6	39,3	39,7	39,5	39,3	39,3	39,2	39,2	39,3	39,1	39,3
A L L E		40,5	40,7	40,2	40,4	41,3	40,5	41,0	40,4	40,4	40,5	39,7	40,6

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,9	39,0	41,0	39,5	41,8	40,9	41,3	40,2	40,8	41,1	40,4	41,0
	2	40,6	41,5	40,6	39,5	41,1	40,5	40,5	41,1	40,3	41,9	40,0	40,7
	3	(40,2)	41,6	40,8	/	41,6	(40,0)	39,8	(40,9)	(40,0)	/	40,0	41,1
	ZUS.	40,9	39,2	41,0	39,5	41,7	40,9	41,2	40,3	40,7	41,2	40,3	41,0
WEIBLICH	1	(40,7)	38,2	40,3	(39,0)	40,9	40,0	(40,0)	39,9	40,6	/	(40,3)	40,1
	2	40,3	38,3	40,3	/	40,4	40,1	(41,0)	40,1	40,2	/	40,0	40,1
	3	40,3	39,2	40,0	(38,5)	40,4	40,1	40,4	39,6	39,9	40,4	40,0	40,0
	ZUS.	40,4	38,6	40,2	38,7	40,5	40,1	40,5	39,8	40,1	40,3	40,0	40,1
A L L E		40,9	39,1	40,9	39,5	41,7	40,9	41,2	40,3	40,7	41,2	40,3	40,9
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,9	.	40,9	39,5	41,6	40,7	41,2	40,2	40,7	41,3	.	40,8
	2	40,6	.	40,5	39,5	40,9	40,4	41,2	40,5	40,3	42,0	.	40,6
	3	(40,1)	.	40,5	/	41,0	(40,1)	40,8	(40,9)	(40,0)	/	.	40,6
	ZUS.	40,9	.	40,9	39,5	41,5	40,7	41,2	40,3	40,6	41,4	.	40,8
WEIBLICH	1	(40,7)	.	40,3	(39,0)	40,9	40,0	/	39,9	40,4	/	.	40,0
	2	40,4	.	40,3	/	40,4	(40,0)	(41,2)	39,9	40,2	/	.	40,1
	3	40,3	.	40,1	(38,5)	40,4	(40,1)	40,4	39,6	39,9	(40,5)	.	40,0
	ZUS.	40,4	.	40,2	38,7	40,5	40,0	40,5	39,8	40,1	40,4	.	40,0
A L L E		40,9	.	40,9	39,5	41,5	40,6	41,1	40,2	40,6	41,4	.	40,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	40,2	40,8	/	42,6	40,2	41,0	/	40,4
	2	/	/	.	/	41,0	41,3	/	41,7	40,2	39,8	/	40,8
	3	/	/	.	/	40,3	40,5	/	(40,1)	(40,0)	39,0	/	40,3
	ZUS.	/	/	.	/	40,3	40,9	/	42,2	40,2	40,8	/	40,4
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	40,0	/	/	/	/	41,0	/	40,2
	2	/	/	/	/	40,6	/	/	/	/	39,8	/	40,5
	3	/	/	/	/	40,0	/	/	/	/	39,0	/	39,9
	ZUS.	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	40,8	/	40,2
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,3	41,2	/	/	/	/	/	42,1
	2	/	/	.	/	42,3	40,5	/	/	/	/	/	42,1
	3	/	/	.	/	42,0	/	/	/	/	/	/	41,8
	ZUS.	/	/	.	/	42,3	41,1	/	/	/	/	/	42,1
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	39,9	/	/	35,3
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	40,7	/	/	29,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	34,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	40,0	/	/	34,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,2
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,2
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	40,7	/	42,8	.	/	/	40,8
	2	/	/	.	/	.	41,5	/	41,8	.	/	/	41,1
	3	/	/	.	/	.	40,5	/	/	.	/	/	40,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	40,8	/	42,5	.	/	/	40,8
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(42,9)	/	42,1	40,6	/	/	42,4
	2	/	/	.	/	.	/	/	41,5	40,1	/	/	42,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	(40,1)	(40,0)	/	/	43,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	(42,9)	/	41,6	40,5	/	/	42,5
GRUNDESTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,3	41,1	41,7	38,4	41,4	41,4	41,8	41,9	41,7	39,0	41,1	41,4
	2	41,3	41,0	40,9	38,6	41,1	40,9	41,4	41,8	41,2	39,1	40,4	41,1
	3	42,0	41,0	40,6	39,1	41,4	41,4	42,2	41,7	42,0	38,8	40,3	41,4
	ZUS.	41,8	41,1	41,3	38,5	41,2	41,1	41,6	41,8	41,4	39,1	40,7	41,3
WEIBLICH	1	39,0	40,4	40,1	/	39,7	40,2	40,6	38,8	40,3	39,3	40,4	39,8
	2	40,0	40,2	40,0	(39,9)	39,9	39,6	39,9	39,7	39,7	39,5	39,9	39,8
	3	40,1	40,1	39,9	39,7	39,8	40,0	38,8	40,0	39,9	40,0	39,8	39,9
	ZUS.	40,0	40,2	39,9	39,7	39,8	39,8	39,6	39,8	39,8	39,8	39,9	39,8
A L L E		41,6	40,9	41,1	38,6	41,2	40,9	41,5	41,5	41,2	39,1	40,5	41,1

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	43,7	43,5	44,3	50,7	45,1	42,0	44,3	43,6	42,9	44,2	43,9	43,9
	2	44,8	46,8	43,4	51,6	43,5	41,8	43,2	43,5	42,6	42,9	40,5	43,1
	3	48,0	(56,6)	42,5	/	42,1	42,0	43,2	43,3	43,2	41,9	41,2	42,9
	ZUS.	44,3	45,2	43,7	50,3	44,1	41,9	43,7	43,6	42,8	43,2	41,9	43,4
WEIBLICH	1	/	(40,0)	(40,1)	/	/	/	/	(39,8)	(41,5)	/	/	40,2
	2	/	40,0	39,7	/	40,7	40,4	(38,5)	40,2	39,7	/	(40,9)	40,0
	3	(40,2)	(40,7)	39,9	/	39,5	39,2	39,7	40,0	40,0	/	(38,5)	39,7
	ZUS.	(40,2)	40,0	39,8	/	39,9	39,9	39,6	40,0	39,9	/	40,0	39,9
A L L E		44,3	44,1	43,6	50,3	44,0	41,8	43,6	43,5	42,7	43,2	41,8	43,3

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	42,9	39,3	.	.	40,6	41,1	41,4	40,6	39,9	38,7	40,2	40,2
	2	40,6	38,5	.	.	40,4	40,5	41,2	41,1	39,8	38,7	40,5	40,1
	3	(42,1)	(40,0)	.	.	41,3	40,7	40,5	41,1	41,3	37,8	(43,5)	41,0
	ZUS.	42,0	39,3	.	.	40,6	40,7	41,3	40,7	39,9	38,7	40,3	40,3
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,7	(38,9)	(41,0)	37,6	(39,4)	(38,1)	/	38,3
	2	(39,0)	/	.	.	39,3	39,6	(37,4)	39,3	39,0	38,9	/	39,4
	3	/	/	.	.	39,2	39,3	35,5	38,8	39,2	36,5	/	38,9
	ZUS.	38,9	/	.	.	39,2	39,6	36,5	38,6	39,1	37,6	/	39,0
A L L E		41,9	39,3	.	.	40,6	40,6	41,1	40,5	39,8	38,6	40,3	40,3

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	37,5	39,9	40,7	41,5	40,2	38,7	38,3	40,0	39,6
	2	/	.	.	38,0	39,5	40,7	41,1	41,1	38,8	37,8	/	39,2
	3	/	.	.	37,9	40,2	(41,4)	42,3	(39,6)	(38,7)	37,8	/	40,0
	ZUS.	/	.	.	37,8	39,8	40,7	41,5	40,3	38,7	38,1	40,0	39,5
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,5	/	(41,4)	/	/	(38,5)	/	38,8
	2	/	.	.	/	38,7	/	/	/	(38,5)	(38,9)	/	38,7
	3	/	.	.	/	38,5	(40,4)	31,2	/	38,6	36,5	/	37,9
	ZUS.	/	.	.	/	38,6	(41,1)	33,2	/	38,7	37,2	/	38,3
A L L E		/	.	.	37,8	39,8	40,7	41,2	40,3	38,7	38,1	40,0	39,5

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,9	/	.	/	42,6	41,4	41,5	40,8	41,6	42,2	.	41,9
	2	40,2	/	.	/	42,4	40,2	41,4	41,0	40,9	42,2	.	41,4
	3	(38,7)	/	.	/	42,4	40,5	41,4	41,4	41,5	38,1	.	42,1
	ZUS.	40,6	/	.	/	42,5	40,6	41,4	40,9	41,1	42,1	.	41,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(39,9)	(39,0)	(40,4)	38,0	/	*	/	38,4
	2	(38,7)	/	.	/	39,1	39,6	(39,2)	39,3	38,4	(40,8)	.	39,3
	3	/	/	.	/	40,1	38,8	38,7	38,3	(38,9)	/	.	39,8
	ZUS.	(38,7)	/	.	/	39,8	39,5	39,2	38,8	38,5	(40,4)	.	39,5
A L L E		40,5	/	.	/	42,3	40,6	41,3	40,7	41,1	42,1	.	41,6

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	42,9	.	.	(42,1)	43,9	40,7	40,2	39,6	39,4	37,6	40,3	41,8
	2	41,5	.	.	42,2	43,1	41,8	39,9	41,2	40,6	37,9	40,8	42,0
	3	(47,7)	.	.	/	43,3	41,4	39,2	41,0	(38,1)	/	/	42,9
	ZUS.	42,3	.	.	42,2	43,4	41,5	39,9	40,3	40,1	37,7	40,7	42,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	37,4	/	/	/	37,5
	2	(39,1)	.	.	/	42,2	39,5	/	(39,4)	39,5	(37,8)	/	40,3
	3	/	.	.	/	38,8	/	38,7	39,4	/	/	/	38,9
	ZUS.	(39,0)	.	.	/	39,6	39,5	38,7	38,3	39,5	37,5	/	39,3
A L L E		41,9	.	.	41,8	43,2	41,1	39,8	40,0	40,0	37,7	40,7	41,9

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	41,4	40,7	41,0	/	42,3	40,3	40,6	41,8	41,2	43,8	40,7	41,6
	2	40,0	40,9	40,3	/	41,8	40,6	41,0	42,3	40,5	42,6	41,0	41,3
	3	41,2	40,2	39,8	/	42,0	41,4	42,0	41,6	41,2	/	41,9	41,7
	ZUS.	40,9	40,7	40,7	/	42,0	40,4	40,8	41,9	40,8	43,4	40,9	41,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	39,7	38,9	/	39,0	(39,2)	/	/	39,3
	2	(38,1)	(41,3)	39,0	/	39,5	39,7	38,6	39,2	39,6	/	39,4	39,5
	3	39,6	39,5	39,0	/	40,1	39,7	39,0	40,2	38,5	41,9	40,1	39,8
	ZUS.	39,4	39,8	39,0	/	39,9	39,7	38,9	39,9	39,3	41,9	39,8	39,7
A L L E		40,7	40,7	40,6	/	41,8	40,3	40,7	41,7	40,6	43,1	40,8	41,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	42,1	38,9	.	/	42,6	41,5	41,0	42,2	41,6	.	39,5	42,0
	2	39,8	/	.	/	42,2	40,9	41,6	43,2	41,0	.	39,6	41,7
	3	41,2	/	.	/	42,4	40,5	41,0	41,7	42,2	.	40,9	42,0
	ZUS.	41,4	38,8	.	/	42,4	41,1	41,1	42,4	41,3	.	39,7	41,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(38,7)	.	/	40,0
	2	/	/	.	/	39,6	(41,4)	38,4	40,0	39,8	.	39,3	39,7
	3	41,5	/	.	/	39,3	39,4	38,8	40,5	38,1	.	40,1	39,6
	ZUS.	41,5	/	.	/	39,4	39,7	38,7	40,5	39,0	.	39,7	39,6
A L L E		41,4	38,8	.	/	42,0	40,9	40,7	42,2	41,0	.	39,7	41,6

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	40,9	40,5	.	.	40,8	40,8	41,6	40,3	40,7	.	/	40,8
	2	(41,6)	40,3	.	.	40,4	43,4	40,7	40,9	41,7	.	/	40,6
	3	/	(40,2)	.	.	40,1	/	/	(43,4)	(40,4)	.	/	40,6
	ZUS.	40,9	40,5	.	.	40,7	41,7	41,5	40,5	40,8	.	/	40,7
WEIBLICH	1	/	(40,0)	.	.	(40,0)	/	/	/	/	.	/	40,0
	2	/	(40,0)	.	.	40,2	/	(39,8)	/	/	.	/	40,0
	3	/	/	.	.	(39,7)	/	/	(39,0)	/	.	/	39,6
	ZUS.	/	40,1	.	.	40,0	/	(39,8)	(39,0)	/	.	/	39,9
A L L E		40,9	40,4	.	.	40,6	41,7	41,3	40,5	40,8	.	/	40,7

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	41,3	41,5	42,1	41,6	41,2	41,1	41,2	41,2	40,9	36,5	.	41,2
	2	41,0	41,0	41,3	40,3	40,8	40,8	41,0	41,0	40,8	39,6	.	40,9
	3	42,2	40,7	40,8	40,9	40,7	40,7	41,0	41,2	41,0	36,6	.	40,9
	ZUS.	41,2	41,2	41,6	40,9	41,0	40,9	41,1	41,1	40,9	37,1	.	41,0
WEIBLICH	1	(40,2)	40,3	40,7	/	40,0	40,6	40,6	39,8	40,1	(40,5)	.	40,3
	2	40,3	40,2	40,1	(40,0)	40,0	39,9	40,0	39,6	39,6	39,3	.	39,9
	3	40,0	40,2	40,0	39,7	40,0	40,2	38,9	39,8	39,9	40,3	.	39,9
	ZUS.	40,2	40,2	40,0	39,8	40,0	40,1	39,8	39,7	39,7	39,7	.	39,9
A L L E		40,9	40,8	41,3	40,3	40,9	40,8	41,0	40,7	40,6	37,6	.	40,8

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	41,8	.	/	39,8	40,8	/	.	40,8
	2	.	.	.	/	40,6	.	/	39,7	40,5	/	.	40,2
	3	.	.	.	/	42,0	.	/	39,8	39,8	/	.	41,1
	ZUS.	.	.	.	/	41,6	.	/	39,7	40,5	/	.	40,5
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(39,6)	(40,1)	/	.	40,0
	2	.	.	.	/	39,9	.	/	39,7	40,3	/	.	40,0
	3	.	.	.	/	40,6	.	/	39,9	39,8	/	.	40,1
	ZUS.	.	.	.	/	40,5	.	/	39,8	40,0	/	.	40,0
A L L E		.	.	.	/	41,5	.	/	39,7	40,5	/	.	40,5

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(41,5)	42,4	44,0	43,2	44,3	43,1	43,9	42,2	42,4	42,7	.	43,2
	2	40,9	40,6	42,8	41,6	42,6	42,1	41,6	40,9	41,7	42,7	.	42,0
	3	42,8	39,7	42,1	40,9	42,3	41,5	43,2	41,2	41,2	43,1	.	41,4
	ZUS.	41,7	41,4	43,2	42,4	43,4	42,4	43,1	41,7	41,8	42,8	.	42,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(41,1)	/	/	/	/	/	.	(40,2)
	2	/	/	40,2	/	40,4	39,8	(40,0)	40,0	41,0	/	.	40,3
	3	(39,8)	39,3	41,0	/	40,6	41,6	(42,0)	38,7	40,8	40,8	.	40,3
	ZUS.	(39,8)	39,2	40,8	/	40,5	40,9	41,2	39,4	40,9	40,8	.	40,3
A L L E		41,6	41,0	43,1	42,4	43,2	42,2	43,1	41,4	41,7	42,6	.	42,3

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	42,3	.	43,2	42,2	42,4	44,2	42,1	41,8	.	.	42,3
	2	42,7	40,6	.	41,6	42,4	42,0	41,0	41,2	41,5	.	.	41,6
	3	43,0	(40,9)	.	40,9	40,2	41,7	(41,9)	41,4	41,0	.	.	41,1
	ZUS.	42,7	41,7	.	42,4	42,1	42,1	43,0	41,8	41,5	.	.	41,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,6)
	2	/	/	.	/	40,6	(40,8)	/	(41,4)	(42,3)	.	.	41,1
	3	/	/	.	/	39,8	41,6	/	/	/	.	.	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	40,2	41,4	/	(40,8)	41,4	.	.	40,9
A L L E		42,7	41,7	.	42,4	41,8	42,0	43,0	41,7	41,5	.	.	41,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	45,0	44,1	43,4	42,5	43,3	.	.	44,3
	2	.	.	.	/	42,8	42,1	42,8	40,1	42,6	.	.	42,5
	3	.	.	.	/	44,4	41,0	43,7	40,7	41,4	.	.	41,9
	ZUS.	.	.	.	/	44,1	43,0	43,3	41,5	42,7	.	.	43,4
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(39,5)
	2	.	.	.	/	40,3	39,3	/	39,7	(40,2)	.	.	40,0
	3	.	.	.	/	41,6	/	(42,0)	38,6	40,4	.	.	40,0
	ZUS.	.	.	.	/	40,8	39,2	42,1	39,1	40,3	.	.	40,0
A L L E		.	.	.	/	43,9	42,8	43,2	40,7	42,3	.	.	43,0

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	43,5	/	42,3	/	43,5	42,4	44,3	42,8	42,8	/	.	42,9
	2	40,5	/	41,8	/	42,6	42,1	43,5	42,6	42,1	/	.	42,4
	3	41,1	/	41,8	/	42,4	44,0	42,9	41,7	41,9	/	.	42,1
	ZUS.	42,1	/	42,1	/	42,9	42,4	43,6	42,6	42,3	/	.	42,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(42,0)	/	/	(40,0)	/	/	.	41,1
	2	37,3	/	(39,8)	/	41,3	/	/	40,4	40,6	/	.	40,3
	3	(39,6)	/	39,9	/	39,9	37,2	40,2	40,0	40,9	/	.	39,8
	ZUS.	38,1	/	39,9	/	40,2	37,5	40,3	40,1	40,9	/	.	40,0
A L L E		41,9	/	42,0	/	42,8	41,9	43,4	42,4	42,3	/	.	42,4

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	41,7	41,6	.	/	42,5	42,8	41,2	42,7	41,7	41,5	40,7	42,2
	2	40,6	40,8	.	/	41,7	40,9	40,7	41,4	41,1	40,2	39,9	40,9
	3	41,2	40,5	.	/	41,1	42,5	39,8	41,2	40,7	40,6	39,8	41,2
	ZUS.	41,0	41,2	.	/	41,9	41,4	40,8	41,8	41,3	40,6	40,1	41,3
WEIBLICH	1	38,5	(41,2)	.	/	(42,0)	(33,9)	(39,3)	(40,4)	(40,3)	/	/	39,4
	2	40,2	39,9	.	/	39,8	37,6	39,7	40,3	39,8	40,1	(39,3)	39,7
	3	40,6	40,2	.	/	39,6	39,9	39,7	40,6	40,3	40,6	40,5	40,1
	ZUS.	40,2	40,2	.	/	39,7	39,2	39,6	40,5	39,9	40,5	40,0	39,9
A L L E		40,8	41,0	.	/	41,4	41,1	40,7	41,5	40,9	40,6	40,0	41,0

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,6	40,9	40,5	41,1	42,2	40,4	41,6	40,7	40,6	42,4	40,2	41,1
	2	39,8	40,1	39,2	39,5	41,5	39,9	40,8	40,2	40,4	41,6	39,6	40,4
	3	40,3	40,7	40,0	39,8	41,3	41,3	40,3	40,2	39,7	41,3	39,3	40,6
	ZUS.	40,5	40,8	39,8	40,7	41,9	40,3	41,2	40,5	40,5	42,0	40,0	40,8
WEIBLICH	1	39,1	39,2	38,9	38,3	39,3	38,8	39,6	39,3	39,5	40,0	38,5	39,2
	2	38,8	39,3	38,8	38,8	39,5	39,1	39,0	38,8	38,8	39,5	38,9	38,9
	3	38,7	38,8	38,6	39,0	39,2	38,8	38,9	38,9	38,7	39,3	38,7	38,9
	ZUS.	38,8	39,1	38,7	38,9	39,3	38,9	38,9	38,9	38,8	39,4	38,7	38,9
A L L E		40,2	40,7	39,6	40,6	41,4	40,0	40,8	40,2	40,1	41,6	39,6	40,5

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	40,0	42,0	.	41,1	43,1	42,1	44,0	42,1	41,3	42,5	41,3	42,3
	2	39,6	40,9	.	41,6	41,9	39,8	41,7	41,3	41,7	41,9	39,4	41,4
	3	/	42,0	.	/	41,5	41,2	37,4	42,1	43,5	42,8	(39,7)	41,2
	ZUS.	39,9	41,8	.	41,1	42,8	41,5	42,5	42,0	41,4	42,4	40,9	42,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	40,2	(38,5)	/	(40,6)	(40,0)	/	/	40,1
	2	(38,9)	/	.	/	40,1	38,7	(39,5)	39,7	39,7	39,6	(38,1)	39,6
	3	/	/	.	/	38,8	37,7	40,8	40,2	(39,9)	/	(37,7)	39,0
	ZUS.	(39,1)	/	.	/	39,4	37,9	40,8	40,2	39,8	39,6	37,9	39,3
A L L E		39,9	41,8	.	41,1	42,8	41,3	42,5	41,9	41,4	42,3	40,9	42,1

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	41,3	41,8	41,3	41,7	42,5	41,5	42,2	41,6	40,8	42,5	41,0	41,7
	2	40,6	41,4	40,7	40,2	41,8	42,0	42,0	40,8	40,8	40,7	39,6	41,2
	3	42,4	42,2	40,0	39,4	41,4	43,2	41,2	40,1	40,4	39,5	39,3	40,8
	ZUS.	41,2	41,8	41,1	41,3	42,3	41,6	42,0	41,3	40,8	42,0	40,8	41,5
WEIBLICH	1	39,8	39,1	38,7	/	38,8	38,3	(39,9)	39,0	39,4	(38,9)	39,7	39,0
	2	39,3	39,3	39,0	(38,5)	39,7	39,1	39,8	39,3	39,1	41,0	39,2	39,3
	3	39,7	(39,0)	38,6	38,6	39,4	39,5	39,9	38,7	38,7	38,9	38,7	39,0
	ZUS.	39,5	39,2	38,9	38,6	39,4	39,2	39,9	38,9	39,0	39,8	39,0	39,2
A L L E		41,0	41,6	41,1	41,1	42,1	41,5	41,9	41,1	40,6	41,8	40,6	41,4

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	39,8	40,0	.	.	41,3	39,2	40,8	40,0	41,4	42,8	.	40,4
	2	39,6	38,8	.	.	40,9	38,9	39,7	39,5	40,5	42,2	.	39,6
	3	(41,3)	42,0	.	.	41,5	41,2	40,0	40,2	39,8	41,6	.	40,6
	ZUS.	39,8	39,6	.	.	41,2	39,1	40,4	39,8	41,0	42,4	.	40,1
WEIBLICH	1	/	(38,6)	.	.	38,8	38,5	39,1	38,8	40,6	40,3	.	39,2
	2	39,5	38,5	.	.	39,5	38,6	39,1	38,2	39,2	40,0	.	38,9
	3	39,9	39,3	.	.	39,7	39,7	38,9	39,0	39,3	39,8	.	39,3
	ZUS.	39,7	38,7	.	.	39,6	39,0	39,0	38,7	39,3	40,0	.	39,1
A L L E		39,8	39,6	.	.	41,0	39,1	40,2	39,7	40,7	42,1	.	40,0

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	39,3	40,8	38,9	40,4	39,7	41,7	45,1	.	40,1
	2	.	/	.	38,3	40,6	38,5	39,1	38,8	40,9	43,3	.	39,3
	3	.	/	.	(39,5)	40,0	38,0	39,1	39,1	39,7	42,8	.	39,6
	ZUS.	.	/	.	39,0	40,7	38,8	39,7	39,4	41,3	43,8	.	39,8
WEIBLICH	1	.	/	.	38,1	38,4	38,4	38,8	38,4	40,6	(41,7)	.	39,1
	2	.	/	.	38,4	38,6	38,3	38,4	37,9	40,5	41,7	.	38,7
	3	.	/	.	/	39,2	(39,9)	37,9	38,6	38,8	41,0	.	38,7
	ZUS.	.	/	.	38,4	38,6	38,4	38,1	38,1	39,9	41,6	.	38,7
A L L E		.	/	.	39,0	40,6	38,8	39,6	39,3	41,2	43,7	.	39,7

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	40,9	40,3	.	43,3	35,1	44,1	40,6	41,6	.	/	.	41,4
	2	37,4	40,8	.	41,7	35,1	45,0	(42,4)	(46,6)	.	/	.	40,1
	3	41,1	(35,9)	.	(42,3)	/	44,3	/	/	.	/	.	41,2
	ZUS.	40,7	40,3	.	43,2	35,2	44,4	40,7	42,3	.	/	.	41,3
WEIBLICH	1	(38,5)	/	.	(37,7)	/	/	/	/	.	/	.	38,1
	2	(38,4)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(39,3)
	3	(38,8)	/	.	(38,8)	/	/	/	/	.	/	.	38,2
	ZUS.	38,6	(37,6)	.	38,5	/	/	/	/	.	/	.	38,4
A L L E		40,7	40,3	.	43,1	35,2	44,4	40,7	42,3	.	/	.	41,3

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	40,1	40,9	.	39,8	39,8	/	/	40,3
	2	.	.	.	.	40,8	43,3	.	41,6	40,4	/	/	40,4
	3	.	.	.	.	/	(43,6)	.	(38,3)	(40,4)	/	/	40,6
	ZUS.	.	.	.	.	40,2	41,0	.	40,0	39,9	/	/	40,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(38,7)	39,4	.	38,9	38,7	/	/	39,2
	2	.	.	.	.	39,7	38,7	.	39,1	38,8	/	/	39,0
	3	.	.	.	.	(40,1)	/	.	38,5	(39,5)	/	/	38,7
	ZUS.	.	.	.	.	39,7	38,9	.	38,8	38,8	/	/	39,0
A L L E		.	.	.	.	40,1	40,9	.	39,6	39,8	/	/	40,2

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	39,7	40,3	39,9	41,1	41,3	39,9	41,2	40,2	39,9	41,4	39,7	40,3
	2	39,6	39,5	39,6	41,2	41,2	39,8	40,0	40,1	39,7	40,1	39,5	40,1
	3	38,9	39,7	39,7	39,2	41,0	40,7	39,9	40,1	38,6	40,6	39,0	40,2
	ZUS.	39,6	40,1	39,8	41,0	41,2	39,9	40,8	40,1	39,8	40,9	39,6	40,2
WEIBLICH	1	38,6	38,9	38,8	(39,2)	39,3	38,9	39,7	39,1	39,1	(40,2)	38,0	38,9
	2	38,6	39,0	38,8	39,5	39,5	38,8	38,4	39,0	38,5	38,6	38,5	38,7
	3	38,5	38,8	38,6	39,3	39,0	38,1	38,9	38,9	38,4	39,2	38,6	38,8
	ZUS.	38,5	38,9	38,7	39,4	39,1	38,3	38,8	38,9	38,5	39,1	38,6	38,7
A L L E		39,2	39,9	39,3	40,6	40,4	39,3	39,9	39,6	39,2	40,1	39,2	39,6

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	39,8	38,9	.	40,0	41,6	40,8	40,3	40,1	39,5	(40,5)	39,8	40,2
	2	40,7	38,9	.	40,1	40,6	40,4	40,4	39,7	39,4	/	40,3	39,9
	3	40,5	/	.	/	40,4	40,0	(42,6)	39,4	39,4	/	39,2	39,7
	ZUS.	40,1	38,9	.	40,0	41,2	40,6	40,4	39,9	39,5	(40,6)	39,9	40,1
WEIBLICH	1	39,6	/	.	/	40,3	39,5	/	40,4	38,9	/	39,1	39,8
	2	39,4	38,1	.	(38,7)	39,3	39,6	39,1	37,8	38,4	(34,4)	39,9	38,7
	3	39,3	36,1	.	(36,8)	39,3	39,6	39,1	38,6	39,0	(38,7)	39,8	38,9
	ZUS.	39,4	37,4	.	38,0	39,3	39,6	39,1	38,5	38,6	36,1	39,7	38,9
A L L E		39,8	38,5	.	39,7	40,6	40,1	39,9	39,3	39,1	37,8	39,8	39,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	39,9	41,9	41,1	40,6	42,4	41,4	41,9	41,3	40,4	41,7	39,8	41,6
	2	39,1	41,2	40,3	40,0	41,6	40,5	41,1	40,9	40,5	40,7	39,8	41,1
	3	39,7	40,4	40,8	40,4	41,4	41,7	40,1	40,3	40,4	41,4	39,6	41,0
	ZUS.	39,5	41,4	40,8	40,2	41,9	41,0	41,3	41,0	40,4	41,3	39,8	41,3
WEIBLICH	1	(37,9)	/	39,0	/	39,9	39,5	(38,3)	39,3	39,1	(39,5)	38,9	39,4
	2	36,5	41,8	38,9	38,1	39,5	39,5	38,6	39,7	39,2	39,0	38,6	39,3
	3	36,9	39,5	38,3	38,1	39,3	39,6	38,4	39,4	39,5	39,1	38,8	39,2
	ZUS.	36,9	40,7	38,6	38,1	39,4	39,6	38,4	39,4	39,3	39,1	38,7	39,2
A L L E		38,9	41,2	40,4	39,8	41,4	40,7	40,6	40,6	40,2	40,9	39,4	40,9

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	39,6	.	/	42,1	40,3	40,6	39,6	39,8	.	39,9	40,3
	2	.	/	.	/	43,0	40,0	40,4	40,6	40,1	.	40,2	40,5
	3	.	/	.	/	41,0	39,8	(38,9)	41,3	39,7	.	39,8	40,0
	ZUS.	.	39,5	.	/	42,0	40,1	40,6	39,9	39,9	.	40,0	40,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	40,1	(38,8)	40,3	39,5	38,8	.	39,2	39,4
	2	.	(38,4)	.	/	39,4	39,5	40,0	39,0	39,3	.	39,5	39,4
	3	.	/	.	/	39,8	40,1	(38,5)	39,0	39,0	.	39,0	39,1
	ZUS.	.	(38,7)	.	/	39,7	39,6	40,0	39,1	39,1	.	39,2	39,2
A L L E		.	39,3	.	/	41,1	39,9	40,4	39,7	39,5	.	39,6	39,9

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,6	40,5	41,6	40,2	42,0	41,2	41,4	41,9	40,8	41,8	40,2	41,5
	2	40,5	40,6	41,0	43,4	41,9	41,3	41,5	41,7	41,0	41,5	40,8	41,4
	3	41,1	40,7	40,8	42,8	41,6	41,3	41,7	40,9	40,9	41,3	41,1	41,2
	ZUS.	40,6	40,5	41,3	41,7	41,9	41,2	41,5	41,7	40,9	41,5	40,6	41,4
WEIBLICH	1	39,6	39,3	39,8	38,9	39,3	39,4	39,3	39,8	39,0	39,9	39,6	39,4
	2	39,7	39,3	39,6	39,5	39,4	39,5	39,5	39,6	39,2	38,4	39,8	39,4
	3	39,6	39,7	39,4	40,0	39,6	39,7	39,4	39,4	39,6	39,0	39,8	39,5
	ZUS.	39,6	39,4	39,6	39,6	39,4	39,6	39,4	39,5	39,3	38,9	39,8	39,4
A L L E		40,3	40,1	40,7	41,2	41,1	40,7	40,7	40,7	40,1	40,3	40,3	40,6

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	44,1	40,9	42,1	40,5	41,2	.	.	41,2
	2	.	/	.	.	41,9	40,4	42,6	41,9	41,6	.	.	41,5
	3	.	/	.	.	40,3	40,5	45,4	44,9	40,8	.	.	41,5
	ZUS.	.	/	.	.	42,1	40,6	42,9	41,9	41,3	.	.	41,4
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(38,0)	/	40,3	(39,4)	38,1	.	.	38,7
	2	.	/	.	.	40,3	40,1	39,6	39,1	39,3	.	.	39,4
	3	.	/	.	.	40,9	39,8	40,9	39,0	39,6	.	.	39,6
	ZUS.	.	/	.	.	40,4	40,0	40,2	39,1	39,5	.	.	39,5
A L L E		.	/	.	.	41,9	40,2	42,0	40,8	40,4	.	.	40,6

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	41,4	/	41,4	.	42,4	40,8	42,1	41,2	41,2	39,9	39,4	41,7
	2	41,7	(40,8)	41,4	.	42,0	40,7	41,4	41,5	40,1	42,2	39,8	41,2
	3	42,6	(39,9)	40,8	.	41,1	40,7	41,2	40,4	40,5	(41,5)	40,1	40,9
	ZUS.	41,8	40,6	41,3	.	42,0	40,7	41,7	41,2	40,6	40,7	39,6	41,4
WEIBLICH	1	/	/	(33,9)	.	40,7	39,3	(40,8)	38,9	40,1	/	(39,8)	39,3
	2	41,1	/	39,6	.	36,6	39,6	40,9	41,2	39,8	/	(38,8)	39,7
	3	39,7	(41,8)	38,9	.	39,1	38,7	40,0	39,7	39,6	/	38,5	39,4
	ZUS.	40,2	(41,8)	38,8	.	38,4	39,1	40,5	40,2	39,7	/	38,7	39,5
A L L E		41,6	40,8	40,9	.	41,8	40,4	41,5	41,0	40,4	40,3	39,2	41,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	39,8	42,2	41,8	36,6	41,3	41,9	39,7	42,1	40,7	43,9	40,0	41,3
	2	41,3	43,0	40,6	38,7	40,6	41,3	40,0	41,0	41,1	43,4	40,5	40,8
	3	41,0	40,8	41,2	(38,1)	40,7	41,0	40,5	40,5	40,4	(39,2)	40,5	40,6
	ZUS.	40,5	42,1	41,3	37,2	41,0	41,6	39,9	41,5	40,8	43,3	40,3	41,1
WEIBLICH	1	/	/	40,6	/	39,1	39,7	39,8	39,5	40,4	/	/	39,7
	2	35,7	(41,6)	39,6	34,5	39,5	39,6	39,7	39,8	39,6	/	/	39,6
	3	38,8	40,3	39,6	/	39,3	39,6	38,7	39,5	39,8	(40,4)	/	39,5
	ZUS.	36,8	40,6	39,7	35,0	39,4	39,6	39,1	39,6	39,7	40,2	/	39,6
A L L E		39,8	41,8	41,0	36,9	40,8	41,3	39,7	41,1	40,5	42,9	40,2	40,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

LEI- GESCHLECHT STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.												
MAENNLICH 1	/	.	.	/	40,2	39,2	41,6	40,2	40,5	.	39,5	40,2
2	(42,3)	.	.	/	41,4	40,4	42,3	41,2	40,4	.	(39,6)	40,8
3	/	.	.	/	42,3	(40,7)	39,9	40,5	40,6	.	/	40,7
ZUS.	(41,4)	.	.	/	41,0	39,8	41,6	40,5	40,5	.	39,6	40,5
WEIBLICH 1	/	.	.	/	37,8	(38,8)	40,3	40,0	39,5	.	/	39,7
2	(40,0)	.	.	/	38,8	39,6	40,0	39,6	39,2	.	/	39,4
3	/	.	.	/	39,1	40,0	39,9	39,0	39,7	.	39,7	39,3
ZUS.	(40,0)	.	.	/	38,8	39,8	40,1	39,3	39,4	.	39,8	39,4
A L L E	40,9	.	.	/	40,4	39,8	41,1	39,8	39,9	.	39,7	39,9

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH 1	41,5	43,8	42,9	41,0	42,9	41,7	43,8	41,7	41,8	(41,9)	41,2	42,4
2	40,5	41,6	41,7	40,9	42,2	42,1	42,7	41,5	41,6	39,2	40,8	41,9
3	40,5	(43,2)	41,7	40,6	42,0	41,5	43,1	40,9	43,7	/	40,6	42,0
ZUS.	41,0	42,7	42,3	40,9	42,5	41,9	43,2	41,5	41,9	40,2	40,9	42,1
WEIBLICH 1	(40,1)	/	40,5	/	39,8	39,4	(38,9)	39,8	39,9	/	(40,4)	39,8
2	39,7	39,3	40,2	40,1	40,2	39,5	39,1	39,7	39,8	(38,1)	40,4	39,9
3	39,7	(39,9)	39,9	/	40,3	39,7	39,8	39,5	39,8	39,4	40,2	39,8
ZUS.	39,7	39,4	40,1	39,8	40,2	39,6	39,5	39,6	39,8	39,2	40,3	39,9
A L L E	40,4	41,7	41,5	40,6	41,8	41,2	42,1	40,7	41,2	39,6	40,7	41,3

DRUCKEREI, Vervielfaeltigung

MAENNLICH 1	40,6	40,3	40,9	39,6	40,7	40,3	41,4	41,0	40,0	42,0	39,6	40,6
2	40,6	40,5	40,1	40,1	40,6	41,3	41,0	41,3	40,7	41,4	39,8	40,8
3	41,5	(40,0)	40,3	41,2	40,0	41,9	43,1	40,4	40,4	41,4	40,0	40,6
ZUS.	40,6	40,3	40,7	39,8	40,6	40,7	41,5	41,0	40,2	41,9	39,7	40,6
WEIBLICH 1	38,9	39,2	38,8	(38,7)	39,5	38,7	37,5	39,0	39,1	40,2	39,3	39,0
2	39,5	39,4	39,1	39,0	39,3	39,2	39,6	39,0	39,2	41,9	39,3	39,2
3	39,7	39,1	39,6	(38,6)	39,1	39,6	39,8	39,2	39,1	(40,8)	39,2	39,2
ZUS.	39,4	39,3	39,1	38,8	39,3	39,2	39,3	39,1	39,1	41,1	39,3	39,2
A L L E	40,4	40,1	40,4	39,6	40,4	40,4	41,1	40,7	40,0	41,7	39,6	40,4

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH 1	40,7	41,7	41,7	(42,7)	43,0	42,1	41,8	41,7	41,2	41,4	40,9	41,9
2	41,4	40,8	41,1	41,1	42,5	41,3	42,3	41,5	40,9	41,6	41,9	41,6
3	39,9	41,2	40,5	(41,3)	41,9	40,6	42,0	41,4	40,7	(39,9)	42,8	41,4
ZUS.	40,8	41,2	41,3	41,6	42,5	41,5	42,1	41,6	41,0	41,5	41,8	41,7
WEIBLICH 1	39,1	/	40,0	/	39,7	39,8	41,9	39,1	40,0	/	(41,7)	39,9
2	40,2	40,0	39,8	/	40,8	40,1	41,0	39,5	39,8	39,3	40,3	40,0
3	39,3	40,5	39,5	/	39,8	40,0	39,6	39,3	40,0	38,5	39,9	39,7
ZUS.	39,6	40,4	39,6	(39,6)	40,1	40,1	40,3	39,3	39,9	38,6	40,1	39,8
A L L E	40,4	40,9	40,9	41,2	41,9	41,1	41,7	40,9	40,6	40,5	41,2	41,2

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH 1	.	/	.	/	46,7	(40,2)	(42,0)	44,7	44,1	/	/	44,5
2	.	/	.	/	45,4	(38,9)	43,4	44,0	40,9	/	/	43,5
3	.	/	.	/	44,6	/	42,2	40,7	37,3	/	/	42,0
ZUS.	.	/	.	/	45,4	39,5	42,8	43,2	41,9	/	/	43,4
WEIBLICH 1	.	/	.	/	41,7	/	/	(40,3)	(43,0)	/	/	41,9
2	.	/	.	/	41,0	(40,6)	(41,0)	40,8	38,6	/	/	40,4
3	.	/	.	/	42,4	(40,0)	(41,1)	41,7	37,9	/	/	41,2
ZUS.	.	/	.	/	41,9	40,4	41,0	41,1	39,1	/	/	40,9
A L L E	.	/	.	/	44,7	39,9	42,4	42,6	41,2	/	/	42,8

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH 1	/	.	.	/	41,1	39,7	39,9	40,0	40,2	.	/	40,0
2	/	.	.	/	44,4	40,0	40,7	40,7	40,2	.	/	40,9
3	/	.	.	/	40,4	39,9	(39,9)	40,3	(39,7)	.	/	40,0
ZUS.	(41,0)	.	.	/	42,1	39,8	40,1	40,4	40,2	.	(42,6)	40,3
WEIBLICH 1	/	.	.	/	(42,1)	38,6	37,0	(39,1)	38,4	.	/	38,6
2	39,3	.	.	/	39,6	38,8	40,5	39,7	39,6	.	/	39,5
3	/	.	.	/	41,4	38,8	39,7	39,8	39,7	.	(42,9)	39,8
ZUS.	39,3	.	.	/	40,7	38,8	39,9	39,7	39,4	.	(42,5)	39,5
A L L E	39,6	.	.	/	41,2	39,2	40,0	39,8	39,6	.	42,5	39,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,0	41,0	40,7	39,4	40,2	.	.	40,2
	2	.	.	.	/	40,0	41,3	40,1	39,1	40,0	.	.	40,0
	3	.	.	.	/	39,8	(40,3)	39,0	38,8	40,1	.	.	39,3
	ZUS.	.	.	.	/	40,0	41,2	40,2	39,2	40,1	.	.	40,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,8	40,0	39,0	38,5	40,0	.	.	39,2
	2	.	.	.	/	38,5	40,0	39,1	37,7	39,6	.	.	39,0
	3	.	.	.	/	39,1	39,7	39,3	38,8	39,5	.	.	39,3
	ZUS.	.	.	.	/	39,1	39,9	39,2	38,2	39,6	.	.	39,1
A L L E		.	.	.	/	39,5	40,4	39,5	38,6	39,8	.	.	39,4

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,8	/	42,0	44,6	42,7	41,7	42,1	43,5	41,6	.	42,2	42,5
	2	41,9	/	41,1	45,9	42,3	41,4	41,5	42,8	41,6	.	41,2	42,1
	3	42,3	/	40,7	44,6	43,0	46,6	42,2	41,6	41,5	.	41,8	42,2
	ZUS.	41,9	(41,0)	41,5	45,3	42,5	41,8	41,8	43,0	41,6	.	41,4	42,3
WEIBLICH	1	40,0	/	40,2	/	39,8	39,8	38,8	40,3	39,8	.	/	39,9
	2	40,2	40,3	39,3	40,1	39,5	39,6	39,3	39,7	39,6	.	39,5	39,6
	3	40,4	39,9	40,0	40,0	39,6	39,6	38,4	39,7	39,7	.	40,0	39,7
	ZUS.	40,3	40,1	39,6	40,1	39,5	39,6	38,9	39,7	39,6	.	39,7	39,6
A L L E		41,1	40,2	40,8	44,0	41,5	41,0	40,6	41,1	40,5	.	41,0	41,0

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	46,0	41,6	42,8	40,8	42,3	41,9	/	.	42,0
	2	.	/	.	46,9	41,9	42,0	42,4	42,3	41,7	/	.	41,9
	3	.	/	.	44,6	42,3	/	43,2	41,6	41,6	/	.	41,9
	ZUS.	.	/	.	46,1	41,8	42,2	42,2	42,2	41,7	/	.	41,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	39,5	/	38,8	40,3	40,6	/	.	40,1
	2	.	(39,4)	.	/	38,7	40,9	40,1	39,7	39,9	/	.	39,6
	3	.	/	.	40,0	40,0	/	(37,5)	39,6	40,1	/	.	40,0
	ZUS.	.	(39,5)	.	40,1	38,9	40,9	39,4	39,7	40,0	/	.	39,7
A L L E		.	39,9	.	45,7	40,7	41,6	41,2	41,0	41,0	/	.	41,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	41,6	/	.	/	42,3	41,3	43,6	42,4	41,4	.	/	42,0
	2	42,8	/	.	/	42,4	40,7	41,0	41,5	41,2	.	/	41,7
	3	42,0	/	.	/	42,4	42,8	41,4	40,7	40,9	.	/	41,7
	ZUS.	42,0	/	.	/	42,3	41,1	41,8	41,5	41,3	.	/	41,8
WEIBLICH	1	(40,0)	/	.	/	39,6	39,5	/	40,3	39,5	.	/	39,8
	2	40,2	/	.	/	40,3	40,0	39,6	40,0	39,7	.	/	40,0
	3	40,5	/	.	/	40,2	39,5	35,8	40,0	40,0	.	/	39,8
	ZUS.	40,3	/	.	/	40,2	39,8	37,9	40,0	39,8	.	/	40,0
A L L E		41,2	/	.	/	41,6	40,8	40,1	41,0	40,5	.	/	41,1

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(43,2)	/	41,9	/	40,9	40,4	41,6	42,1	40,2	40,6	41,5	40,9
	2	41,9	(40,1)	41,9	44,2	42,0	41,3	41,4	41,4	40,6	/	42,1	41,4
	3	(41,0)	/	43,2	/	41,3	40,2	(40,5)	39,4	40,0	(40,4)	40,3	40,7
	ZUS.	42,1	(41,0)	42,0	43,5	41,4	40,7	41,4	41,6	40,3	40,6	41,3	41,1
WEIBLICH	1	40,2	(39,6)	39,9	/	38,8	39,8	40,0	40,1	38,7	39,9	39,9	39,2
	2	40,1	39,8	39,7	39,6	38,9	39,4	39,5	39,6	38,7	37,8	39,4	39,1
	3	42,3	(40,2)	39,0	(39,3)	39,1	39,9	38,6	39,2	38,9	39,4	40,0	39,1
	ZUS.	40,4	39,8	39,6	39,6	38,9	39,5	39,4	39,5	38,7	38,8	39,7	39,1
A L L E		40,5	40,0	39,9	40,2	39,3	39,7	39,6	39,8	38,9	38,8	40,0	39,3

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,8	42,0	43,5	44,2	43,6	44,6	44,2	43,1	43,2	43,4	41,3	43,4
	2	43,2	42,1	44,9	41,3	44,5	43,4	43,6	43,3	43,0	42,5	40,8	43,6
	3	44,3	41,0	43,5	42,5	43,0	43,1	43,3	42,4	42,3	42,3	40,5	42,8
	ZUS.	43,6	41,9	44,1	42,8	43,8	44,1	43,9	43,1	43,1	43,1	41,0	43,4
WEIBLICH	1	41,1	40,6	40,7	39,9	40,5	40,0	42,4	39,7	40,9	/	40,8	40,5
	2	40,7	39,9	40,3	40,6	40,9	40,9	40,9	40,4	40,7	40,2	40,1	40,6
	3	40,3	39,4	40,2	41,0	40,0	40,1	40,3	39,8	40,4	40,0	39,8	40,1
	ZUS.	40,4	39,5	40,3	40,7	40,2	40,2	40,6	40,0	40,5	40,0	39,9	40,2
A L L E		42,7	41,3	42,9	42,1	42,7	43,1	43,2	42,2	42,5	42,1	40,6	42,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,6	.	.	.	45,2	45,1	43,6	45,9	43,4	.	41,9	44,3
	2	44,4	.	.	.	44,1	44,3	49,1	50,1	44,3	.	40,9	44,2
	3	43,5	.	.	.	44,3	46,3	50,4	48,8	42,8	.	40,6	44,5
	ZUS.	43,7	.	.	.	44,8	45,4	47,2	47,0	43,4	.	41,2	44,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	40,9
	2	/	.	.	.	41,5	/	/	/	(40,9)	.	(41,6)	41,2
	3	41,9	.	.	.	40,5	41,6	40,9	42,3	40,5	.	(39,2)	41,0
	ZUS.	41,9	.	.	.	40,8	41,6	41,2	41,6	40,5	.	40,4	41,0
A L L E		43,4	.	.	.	43,9	44,7	45,5	46,0	42,9	.	41,1	43,7
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	42,3	40,7	44,8	/	46,7	51,0	42,6	43,5	46,5	.	46,5	45,1
	2	40,5	39,5	47,0	/	45,6	42,9	46,5	43,4	43,1	.	44,2	44,5
	3	41,5	39,5	41,9	/	42,5	45,1	41,1	42,8	42,0	.	43,2	42,3
	ZUS.	41,6	39,9	45,5	/	45,2	46,0	44,1	43,4	45,1	.	45,0	44,4
WEIBLICH	1	/	/	40,2	/	(40,9)	/	(41,4)	40,8	(42,4)	.	/	40,9
	2	40,8	36,7	40,9	/	41,1	(41,8)	(41,8)	40,4	44,1	.	(40,8)	41,0
	3	38,0	37,9	40,8	/	40,5	40,9	39,5	40,6	40,3	.	40,1	40,2
	ZUS.	38,8	37,7	40,8	/	40,6	40,9	39,9	40,5	41,3	.	40,3	40,4
A L L E		40,4	39,1	43,8	/	43,6	44,2	42,7	42,7	43,7	.	43,8	43,1
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN). FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	42,8	40,5	42,9	41,9	44,3	42,5	42,8	42,5	42,2	43,8	41,8	43,1
	2	43,9	/	44,4	45,5	46,9	43,3	45,6	44,6	45,8	43,7	44,5	45,2
	3	45,5	/	41,7	44,2	44,0	(41,3)	41,0	41,7	41,7	44,0	41,1	42,7
	ZUS.	43,7	40,8	43,0	43,5	45,0	42,7	44,4	43,2	42,8	43,8	42,2	43,6
WEIBLICH	1	(40,9)	/	41,8	/	41,0	/	/	/	/	/	/	41,2
	2	41,6	/	41,0	/	40,6	43,6	41,7	40,5	40,2	(42,7)	41,4	41,1
	3	40,6	(40,0)	40,1	40,4	40,6	39,1	40,4	41,3	40,0	41,7	40,3	40,4
	ZUS.	40,7	(40,0)	40,3	40,4	40,6	40,9	41,2	41,1	40,0	41,9	40,6	40,5
A L L E		42,8	40,5	42,1	42,5	43,7	41,9	43,7	42,4	41,9	43,3	41,8	42,6
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,9	43,0	46,6	43,1	(44,5)	.	/	/	.	/	/	44,2
	2	47,5	47,9	45,4	42,1	45,3	.	/	/	.	/	/	44,9
	3	45,5	42,1	46,0	40,8	41,7	.	/	/	.	/	/	44,5
	ZUS.	45,9	43,9	46,0	42,2	44,2	.	/	/	.	/	/	44,6
WEIBLICH	1	/	/	/	(41,4)	(40,7)	.	/	/	.	/	/	40,6
	2	40,9	/	38,8	41,3	40,1	.	/	/	.	/	/	40,5
	3	40,5	40,7	40,3	41,7	40,0	.	/	/	.	/	/	40,6
	ZUS.	40,6	41,1	40,1	41,6	40,0	.	/	/	.	/	/	40,6
A L L E		42,4	42,3	42,4	41,8	41,0	.	/	/	.	/	/	42,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	41,9	41,3	.	.	41,8	42,8	41,6	41,9	42,7	43,1	40,5	42,3
	2	(41,8)	42,4	.	.	43,6	42,8	41,4	43,6	42,5	42,9	40,4	42,7
	3	(40,2)	40,3	.	.	41,1	42,0	41,4	41,6	42,3	41,2	40,3	41,5
	ZUS.	41,7	41,2	.	.	42,1	42,7	41,5	42,1	42,7	43,0	40,4	42,3
WEIBLICH	1	/	/	.	.	40,7	/	/	(39,5)	(41,2)	/	/	40,7
	2	(41,1)	/	.	.	41,7	/	/	(39,5)	(40,3)	/	/	41,0
	3	/	(40,6)	.	.	40,2	40,5	(40,0)	40,2	40,4	(40,1)	(40,0)	40,3
	ZUS.	(41,1)	(40,6)	.	.	40,8	40,6	(40,1)	40,0	40,4	(40,0)	(40,0)	40,5
A L L E		41,7	41,2	.	.	42,0	42,7	41,5	42,1	42,6	42,9	40,4	42,2
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	43,2	(42,4)	40,7	40,0	40,2	/	40,1	40,4
	2	.	.	.	.	41,2	/	40,3	39,7	40,1	/	40,0	40,1
	3	.	.	.	.	40,2	(40,0)	/	39,5	40,0	/	40,4	40,3
	ZUS.	.	.	.	.	41,8	40,9	40,4	39,7	40,1	/	40,2	40,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	40,0	/	/	/	/	/	40,1	40,0
	2	.	.	.	.	38,9	40,0	40,2	39,4	40,0	/	39,9	39,8
	3	.	.	.	.	40,1	39,4	39,6	39,6	40,0	/	40,1	39,9
	ZUS.	.	.	.	.	39,6	39,5	40,1	39,6	40,0	/	40,0	39,9
A L L E		.	.	.	.	40,1	39,7	40,3	39,6	40,0	/	40,1	40,1

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	43,3	(42,4)	/	(40,1)	/	/	.	42,5
	2	/	/	.	/	41,1	/	/	/	/	/	.	41,1
	3	/	/	.	/	40,2	(40,0)	/	/	/	/	.	40,6
	ZUS.	/	/	.	/	41,8	41,1	/	(40,4)	/	/	.	41,5
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(40,0)	/	/	/	/	/	.	40,0
	2	/	/	.	/	38,8	40,0	/	39,4	/	/	.	39,1
	3	/	/	.	/	40,1	39,4	/	39,9	/	/	.	39,9
	ZUS.	/	/	.	/	39,6	39,5	/	39,7	/	/	.	39,7
A L L E		/	/	.	/	40,1	39,7	/	39,8	/	/	.	40,0

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	40,0	.	/	40,7	40,0	40,2	/	.	40,2
	2	.	.	.	40,0	.	/	40,3	39,6	40,1	/	.	40,1
	3	.	.	.	40,0	.	/	/	39,4	40,0	/	.	40,2
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	/	40,4	39,7	40,1	/	.	40,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	40,1
	2	.	.	.	(40,0)	.	/	40,2	/	40,0	/	.	40,0
	3	.	.	.	40,0	.	/	39,6	39,4	40,0	/	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	/	40,1	39,4	40,0	/	.	39,9
A L L E		.	.	.	40,0	.	/	40,3	39,5	40,0	/	.	40,1

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	40,0	40,6	39,2	39,9	41,1	41,0	41,1	39,4	40,7	40,0	38,7	40,3
	2	40,8	41,7	40,6	39,5	40,8	41,7	40,9	40,2	41,2	40,4	39,2	40,8
	3	39,1	41,6	39,8	39,2	40,6	40,7	40,3	39,2	40,7	39,0	38,8	40,0
	ZUS.	40,0	40,9	39,5	39,7	41,0	41,1	40,9	39,5	40,8	39,9	38,8	40,4

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH UND TIEFBAU MIT HANDWERK)

MAENNLICH	1	18,24	20,11	18,30	19,07	18,65	18,45	18,24	18,85	17,49	18,65	19,13	18,45
	2	15,91	17,45	17,65	17,36	16,84	16,95	16,59	16,91	15,71	16,67	16,26	16,73
	3	14,31	15,75	14,54	14,84	15,03	14,45	14,66	15,52	14,25	15,15	15,03	14,95
	ZUS.	17,41	19,32	17,81	18,41	17,68	17,69	17,33	17,91	16,68	17,79	17,92	17,58
WEIBLICH	1	14,44	16,67	13,85	14,20	13,72	15,20	13,17	15,16	13,44	13,10	14,38	14,09
	2	12,98	14,53	14,09	13,71	12,96	13,27	12,44	13,43	12,50	13,07	13,68	13,06
	3	11,86	12,85	12,18	12,51	12,36	12,54	12,05	13,04	11,77	12,22	12,95	12,46
	ZUS.	12,43	13,96	13,30	13,17	12,66	13,06	12,32	13,27	12,31	12,61	13,29	12,82
A L L E		16,58	18,63	17,07	17,89	17,04	16,91	16,49	16,88	15,60	17,22	16,69	16,72

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	18,26	20,17	18,46	19,14	18,74	18,57	18,36	19,06	17,48	18,74	18,70	18,56
	2	15,87	17,41	17,78	17,41	16,87	17,02	16,64	17,00	15,64	16,72	15,84	16,77
	3	14,16	15,68	14,49	14,67	15,03	14,42	14,75	15,71	14,02	15,34	14,34	14,97
	ZUS.	17,36	19,36	17,96	18,52	17,71	17,78	17,40	18,08	16,61	17,90	17,49	17,64
WEIBLICH	1	14,44	16,67	13,85	14,20	13,72	15,20	13,17	15,16	13,44	13,10	14,38	14,09
	2	12,98	14,53	14,09	13,71	12,96	13,27	12,44	13,43	12,50	13,07	13,68	13,06
	3	11,86	12,85	12,18	12,51	12,36	12,54	12,05	13,04	11,76	12,22	12,95	12,46
	ZUS.	12,43	13,96	13,30	13,17	12,66	13,06	12,32	13,27	12,30	12,61	13,29	12,82
A L L E		16,37	18,56	17,09	17,92	17,01	16,88	16,43	16,90	15,40	17,27	16,21	16,66

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	18,24	20,11	18,27	19,07	18,52	18,47	18,24	18,85	17,49	18,28	19,13	18,40
	2	15,91	17,45	17,68	17,36	16,86	16,96	16,59	16,91	15,71	16,80	16,26	16,74
	3	14,31	15,75	14,53	14,84	15,10	14,45	14,66	15,52	14,25	15,08	15,03	14,97
	ZUS.	17,41	19,32	17,81	18,41	17,55	17,70	17,33	17,91	16,68	17,50	17,92	17,54
WEIBLICH	1	14,44	16,67	13,85	14,20	13,72	15,20	13,17	15,16	13,44	13,10	14,38	14,09
	2	12,98	14,53	14,09	13,71	12,96	13,27	12,44	13,43	12,50	13,07	13,68	13,06
	3	11,86	12,85	12,18	12,51	12,36	12,54	12,05	13,04	11,77	12,22	12,95	12,46
	ZUS.	12,43	13,96	13,30	13,17	12,66	13,06	12,32	13,27	12,31	12,61	13,29	12,82
A L L E		16,58	18,63	17,04	17,89	16,98	16,90	16,49	16,88	15,60	16,84	16,69	16,66

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	18,18	20,07	18,34	19,06	18,50	18,59	18,30	19,01	17,41	18,26	18,49	18,42
	2	15,88	17,41	17,81	17,41	16,86	17,02	16,64	17,00	15,64	16,84	15,49	16,76
	3	14,16	15,68	14,46	14,67	15,10	14,43	14,75	15,71	14,02	15,26	14,34	15,00
	ZUS.	17,27	19,25	17,90	18,44	17,48	17,76	17,35	18,03	16,55	17,51	17,23	17,52
WEIBLICH	1	14,42	16,63	13,82	14,09	13,70	15,19	13,16	15,15	13,42	13,10	14,36	14,07
	2	12,97	14,52	14,09	13,70	12,96	13,27	12,43	13,42	12,50	13,07	13,68	13,05
	3	11,85	12,82	12,17	12,50	12,35	12,54	12,04	13,04	11,76	12,21	12,94	12,45
	ZUS.	12,41	13,92	13,30	13,15	12,65	13,05	12,32	13,27	12,30	12,60	13,28	12,81
A L L E		16,24	18,43	16,99	17,83	16,72	16,83	16,37	16,85	15,33	16,78	15,96	16,51

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	18,19	20,10	18,37	19,06	18,52	18,62	18,36	19,04	17,46	18,29	18,50	18,46
	2	15,84	17,42	17,88	17,42	16,86	17,06	16,67	17,03	15,65	16,86	15,47	16,79
	3	14,12	15,64	14,43	14,67	15,09	14,40	14,72	15,73	14,00	15,31	14,33	15,00
	ZUS.	17,27	19,27	17,94	18,45	17,49	17,80	17,40	18,07	16,59	17,54	17,24	17,55
WEIBLICH	1	14,42	16,65	13,81	14,09	13,70	15,19	13,16	15,14	13,42	13,09	14,36	14,07
	2	12,97	14,55	14,08	13,70	12,95	13,26	12,43	13,42	12,49	13,07	13,68	13,05
	3	11,84	12,82	12,16	12,50	12,35	12,54	12,03	13,04	11,76	12,21	12,94	12,45
	ZUS.	12,41	13,93	13,29	13,15	12,64	13,05	12,31	13,27	12,30	12,60	13,28	12,81
A L L E		16,22	18,45	17,00	17,84	16,71	16,84	16,37	16,85	15,32	16,80	15,95	16,51

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	18,19	20,04	18,21	19,00	18,44	18,48	18,23	18,82	17,47	18,20	19,01	18,36
	2	15,89	17,46	17,73	17,37	16,83	16,99	16,61	16,94	15,72	16,79	15,97	16,76
	3	14,29	15,72	14,51	14,84	15,09	14,44	14,63	15,54	14,25	15,11	15,03	14,97
	ZUS.	17,34	19,25	17,78	18,35	17,46	17,70	17,32	17,89	16,67	17,44	17,75	17,50
WEIBLICH	1	14,42	16,65	13,81	14,09	13,70	15,19	13,16	15,14	13,42	13,09	14,36	14,07
	2	12,97	14,55	14,08	13,70	12,95	13,26	12,43	13,42	12,49	13,07	13,68	13,05
	3	11,84	12,82	12,16	12,50	12,35	12,54	12,03	13,04	11,76	12,21	12,94	12,45
	ZUS.	12,41	13,93	13,29	13,15	12,64	13,05	12,31	13,27	12,30	12,60	13,28	12,81
A L L E		16,48	18,55	16,99	17,82	16,78	16,88	16,44	16,84	15,54	16,78	16,50	16,59

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	19,15	21,40	19,90	20,60	20,26	18,94	19,85	20,96	18,79	20,61	20,86	19,94
	2	15,56	17,07	16,85	16,96	19,05	18,72	17,09	17,05	15,34	18,83	20,21	18,00
	3	(13,75)	15,65	15,76	/	16,73	(14,39)	16,56	(12,90)	(15,17)	/	14,96	15,99
	ZUS.	18,79	21,03	19,72	20,49	20,08	18,77	19,61	20,81	18,46	20,36	20,63	19,73
WEIBLICH	1	(16,16)	17,24	15,86	(16,51)	15,52	16,63	(18,02)	17,63	16,38	/	(18,34)	16,45
	2	13,85	15,44	14,84	/	14,75	15,02	(15,67)	15,73	15,07	/	14,25	14,98
	3	14,01	14,69	13,77	(13,56)	14,50	13,59	14,35	13,43	13,54	14,60	14,40	14,10
	ZUS.	14,19	15,69	14,54	15,23	14,75	14,96	15,40	14,86	14,74	14,74	14,56	14,81
A L L E		18,68	20,76	19,59	20,31	19,98	18,67	19,51	20,65	18,32	20,24	20,39	19,60

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	19,27	.	20,32	20,60	20,46	19,34	20,25	21,52	18,94	20,41	.	20,30
	2	15,47	.	17,72	16,96	19,40	15,79	17,81	16,96	15,33	19,67	.	18,42
	3	(13,44)	.	16,64	/	17,01	(14,43)	17,12	(12,90)	(15,18)	/	.	16,03
	ZUS.	18,93	.	20,16	20,49	20,31	19,09	20,07	21,35	18,61	20,30	.	20,10
WEIBLICH	1	(16,16)	.	15,89	(16,51)	15,48	16,89	/	17,63	16,41	/	.	16,49
	2	13,83	.	14,89	/	14,63	(15,54)	(16,17)	15,97	14,71	/	.	14,99
	3	14,01	.	13,88	(13,56)	14,54	(14,51)	14,95	13,70	13,53	(14,68)	.	14,18
	ZUS.	14,19	.	14,66	15,23	14,74	15,74	15,44	15,19	14,47	14,81	.	14,86
A L L E		18,81	.	20,02	20,31	20,20	19,02	19,93	21,19	18,48	20,18	.	19,96

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	19,46	17,45	/	18,61	18,14	19,67	/	19,37
	2	/	/	.	/	16,48	16,43	/	15,84	15,16	15,26	/	16,28
	3	/	/	.	/	13,39	13,82	/	(16,31)	(13,25)	16,43	/	13,75
	ZUS.	/	/	.	/	18,76	17,28	/	17,84	17,53	19,03	/	18,69

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	19,35	/	/	/	/	19,67	/	19,40
	2	/	/	/	/	15,58	/	/	/	/	15,26	/	15,53
	3	/	/	/	/	12,59	/	/	/	/	16,43	/	12,89
	ZUS.	/	/	/	/	18,62	/	/	/	/	19,03	/	18,68

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	20,94	19,01	/	/	/	/	/	20,54
	2	/	/	.	/	19,27	17,83	/	/	/	/	/	19,05
	3	/	/	.	/	17,05	/	/	/	/	/	/	17,02
	ZUS.	/	/	.	/	20,10	18,87	/	/	/	/	/	19,80

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	17,92	/	/	17,78
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	15,32	/	/	15,74
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	13,59
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	17,62	/	/	17,18

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	18,36
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	15,00
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	17,94

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	17,03	/	18,83	.	/	/	17,44
	2	/	/	.	/	.	15,96	/	16,12	.	/	/	15,81
	3	/	/	.	/	.	13,82	/	/	.	/	/	14,02
	ZUS.	/	/	.	/	.	16,86	/	18,18	.	/	/	17,18

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(24,14)	/	18,03	19,33	/	/	19,82
	2	/	/	.	/	.	/	/	15,16	14,44	/	/	15,45
	3	/	/	.	/	.	/	/	(16,31)	(13,29)	/	/	14,49
	ZUS.	/	/	.	/	.	(24,14)	/	17,11	18,36	/	/	18,47

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	18,71	20,69	18,41	19,56	19,03	19,03	19,45	18,46	17,44	18,23	18,25	18,76
	2	16,93	17,94	16,92	17,50	17,74	17,40	17,71	16,80	16,11	16,65	16,00	17,25
	3	14,78	17,13	15,30	15,35	15,98	14,80	15,12	15,38	14,53	14,35	14,50	15,56
	ZUS.	17,53	19,45	17,50	18,46	18,06	17,94	18,53	17,49	16,54	17,45	16,90	17,77
WEIBLICH	1	13,03	16,18	16,03	/	15,30	16,58	16,96	16,01	14,37	15,12	14,78	15,85
	2	13,77	15,89	14,49	(13,44)	14,80	14,85	14,32	13,84	12,98	13,79	13,93	14,22
	3	12,56	14,35	13,82	13,67	12,91	13,57	12,53	12,77	11,88	13,35	12,50	13,00
	ZUS.	13,19	15,25	14,09	13,65	13,87	14,33	14,01	13,44	12,60	13,55	13,34	13,71
A L L E		16,92	18,63	17,13	18,30	17,79	17,42	18,18	16,90	16,05	17,31	15,97	17,37

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1966

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	17,85	17,61	17,36	17,78	17,81	17,26	17,02	17,33	16,16	15,44	17,88	17,09
	2	16,57	16,90	16,13	16,07	16,81	16,26	16,17	16,21	15,50	15,38	16,37	16,17
	3	15,98	(17,95)	15,04	/	15,34	14,84	15,25	14,59	14,23	13,71	15,59	14,75
	ZUS.	17,23	17,42	16,61	16,91	17,16	16,52	16,46	16,54	15,65	15,08	16,97	16,45
WEIBLICH	1	/	(15,32)	(15,22)	/	/	/	/	(18,15)	(13,68)	/	/	14,94
	2	/	13,62	14,76	/	15,22	14,52	(13,35)	13,87	13,27	/	(14,75)	13,96
	3	(14,72)	(12,96)	15,52	/	12,99	13,53	13,77	12,68	11,71	/	(13,35)	13,11
	ZUS.	(14,92)	13,71	15,20	/	13,90	14,09	13,76	13,45	12,74	/	14,25	13,61
A L L E		17,22	16,75	16,57	16,91	17,09	16,44	16,41	16,50	15,55	15,06	16,88	16,38

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	18,11	19,99	.	.	18,60	17,77	17,80	19,22	17,52	18,38	19,98	18,58
	2	16,12	16,96	.	.	17,36	16,69	16,61	17,28	16,61	16,69	17,05	17,19
	3	(14,45)	(17,55)	.	.	16,08	14,21	15,26	16,21	13,91	14,51	(13,35)	16,00
	ZUS.	17,28	19,61	.	.	17,65	16,97	17,23	18,61	16,83	17,64	19,34	17,67
WEIBLICH	1	/	/	.	.	15,15	(14,88)	(13,02)	16,95	(14,66)	(15,58)	/	16,01
	2	(14,85)	/	.	.	14,02	13,83	(12,41)	14,94	12,97	13,98	/	14,08
	3	/	/	.	.	13,30	11,94	11,51	13,56	12,57	11,96	/	13,21
	ZUS.	14,28	/	.	.	13,62	13,67	11,87	15,33	12,91	13,14	/	13,83
A L L E		17,19	19,53	.	.	17,54	16,79	17,08	18,30	16,73	17,60	19,30	17,56

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	20,06	18,78	19,38	17,52	22,64	17,87	18,57	20,39	18,86
	2	/	.	.	17,83	17,56	18,02	16,76	15,62	16,46	16,75	/	17,48
	3	/	.	.	16,60	16,38	(13,53)	15,04	(17,03)	(13,89)	14,60	/	16,37
	ZUS.	/	.	.	18,95	17,95	18,77	17,30	22,25	16,94	17,84	20,39	18,04
WEIBLICH	1	/	.	.	/	15,17	/	(14,82)	/	/	(15,39)	/	15,39
	2	/	.	.	/	13,76	/	/	/	(13,42)	(13,64)	/	13,84
	3	/	.	.	/	12,87	(12,32)	11,07	/	12,68	11,98	/	12,72
	ZUS.	/	.	.	/	13,51	(12,86)	11,99	/	13,03	12,72	/	13,48
A L L E		/	.	.	18,94	17,88	18,71	17,17	22,25	16,87	17,80	20,34	17,97

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,71	/	.	/	18,18	17,03	18,39	18,62	17,67	17,75	.	18,08
	2	15,98	/	.	/	17,48	16,62	17,07	17,21	17,23	16,09	.	17,01
	3	(13,10)	/	.	/	16,09	14,05	15,79	16,30	14,72	13,84	.	15,88
	ZUS.	16,94	/	.	/	17,29	16,61	17,59	18,26	17,22	16,81	.	17,26
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(14,47)	(14,59)	(10,74)	16,38	/	/	.	15,61
	2	(14,29)	/	.	/	14,96	14,47	(12,34)	15,14	13,58	(13,74)	.	14,69
	3	/	/	.	/	14,11	11,78	12,13	13,42	(13,40)	/	.	13,88
	ZUS.	(13,63)	/	.	/	14,28	14,24	11,86	15,08	13,63	(13,61)	.	14,35
A L L E		16,89	/	.	/	17,13	16,49	17,48	17,95	17,16	16,79	.	17,13

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	16,78	.	.	(15,56)	17,57	16,62	16,93	18,96	15,56	17,63	18,48	17,50
	2	16,39	.	.	14,84	16,45	15,15	14,14	17,55	15,25	17,32	16,77	16,32
	3	(16,25)	.	.	/	15,03	15,61	13,97	16,79	(11,17)	/	/	15,07
	ZUS.	16,48	.	.	15,03	16,44	15,53	15,29	18,19	15,30	17,47	17,12	16,48
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	17,37	/	/	/	17,25
	2	(15,18)	.	.	/	13,77	12,54	/	(13,86)	12,53	(14,42)	/	13,47
	3	/	.	.	/	12,64	/	11,55	13,73	/	/	/	12,95
	ZUS.	(14,62)	.	.	/	12,92	12,51	11,73	15,77	12,58	14,55	/	13,57
A L L E		16,27	.	.	14,76	16,28	14,94	14,99	17,82	15,06	17,43	17,08	16,29

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,40	19,05	17,93	/	18,01	17,67	18,24	18,83	18,55	17,55	17,93	18,30
	2	15,25	18,82	17,09	/	17,15	16,32	16,70	16,63	16,47	14,74	16,54	16,96
	3	14,46	17,74	14,82	/	15,64	13,95	13,50	16,21	14,39	/	13,77	15,72
	ZUS.	16,53	18,76	17,45	/	17,09	16,95	17,44	17,76	17,13	16,57	17,02	17,34
WEIBLICH	1	/	/	/	/	13,71	16,03	/	15,70	(14,37)	/	/	14,80
	2	(15,71)	(16,36)	14,27	/	14,11	14,24	13,67	14,10	12,89	/	14,28	13,65
	3	13,44	13,44	12,77	/	13,01	13,70	12,28	12,68	11,82	10,32	13,07	12,84
	ZUS.	13,76	14,11	13,55	/	13,33	14,01	12,72	13,22	12,62	10,32	13,60	13,23
A L L E		16,17	18,62	17,30	/	16,81	16,31	17,05	17,30	16,52	15,52	16,50	16,96

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	16,75	17,52	.	/	17,33	17,11	17,73	19,44	17,20	.	18,15	18,07
	2	15,42	/	.	/	16,86	16,66	15,43	16,69	16,03	.	16,98	16,51
	3	14,46	/	.	/	14,84	14,21	13,74	15,82	13,21	.	14,02	15,10
	ZUS.	16,16	17,33	.	/	16,42	16,62	16,56	17,65	16,43	.	17,25	16,90
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(14,39)	.	/	13,25
	2	/	/	.	/	13,61	(14,94)	13,75	14,15	12,79	.	14,29	13,52
	3	13,12	/	.	/	12,97	13,31	12,56	12,46	11,60	.	12,59	12,58
	ZUS.	13,12	/	.	/	13,05	13,61	12,94	12,71	12,25	.	13,57	12,83
A L L E		15,93	17,33	.	/	16,07	16,30	15,92	17,10	15,90	.	16,36	16,43

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	25,86	26,68	.	.	21,90	24,25	23,97	25,49	23,76	.	/	23,65
	2	(20,82)	21,97	.	.	19,17	18,93	25,12	18,82	19,04	.	/	19,50
	3	/	(19,67)	.	.	14,38	/	/	(14,17)	(18,18)	.	/	15,92
	ZUS.	25,57	25,99	.	.	21,19	22,33	24,15	24,00	23,13	.	/	22,77
WEIBLICH	1	/	(22,11)	.	.	(18,28)	/	/	/	/	.	/	19,55
	2	/	(19,48)	.	.	15,48	/	(13,79)	/	/	.	/	16,25
	3	/	16,97	.	.	(13,58)	/	/	(12,29)	/	.	/	14,95
	ZUS.	/	18,61	.	.	15,67	/	(13,72)	(13,58)	/	.	/	16,21
A L L E		25,46	25,71	.	.	21,10	22,33	23,41	23,78	23,08	.	/	22,64

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	18,46	19,20	18,90	16,16	20,24	20,17	20,81	18,49	18,03	16,46	.	19,80
	2	17,98	16,84	16,22	14,70	18,83	18,38	18,75	16,77	16,10	14,94	.	18,02
	3	14,63	15,03	14,65	14,60	15,32	15,34	14,38	14,04	14,05	14,63	.	14,80
	ZUS.	18,04	17,99	17,39	15,21	19,37	19,24	19,97	17,47	16,93	15,70	.	18,80
WEIBLICH	1	(14,67)	14,94	16,37	/	15,69	16,76	17,36	15,26	14,91	(14,41)	.	16,23
	2	13,68	16,13	14,38	(13,65)	15,18	15,11	14,33	13,97	13,01	12,87	.	14,46
	3	12,23	14,71	13,95	13,75	12,54	13,78	12,32	12,51	11,33	12,37	.	12,78
	ZUS.	12,99	15,71	14,21	13,75	14,26	14,66	14,17	13,40	12,44	12,92	.	13,89
A L L E		16,68	17,10	16,69	14,51	18,80	18,34	19,33	16,34	15,86	15,09	.	17,92

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	19,08	.	/	18,42	18,08	/	.	18,47
	2	.	.	.	/	19,67	.	/	18,28	17,62	/	.	18,20
	3	.	.	.	/	18,10	.	/	16,65	16,41	/	.	17,49
	ZUS.	.	.	.	/	18,78	.	/	18,25	17,60	/	.	18,13
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(15,99)	(15,39)	/	.	15,70
	2	.	.	.	/	15,71	.	/	13,95	14,24	/	.	14,40
	3	.	.	.	/	14,95	.	/	13,16	13,73	/	.	14,29
	ZUS.	.	.	.	/	15,06	.	/	13,81	14,05	/	.	14,38
A L L E		.	.	.	/	18,46	.	/	17,83	17,28	/	.	17,78

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(16,94)	18,42	15,89	15,44	17,04	16,10	16,15	15,76	15,13	17,78	.	16,20
	2	14,74	15,31	14,52	13,86	15,64	15,09	14,78	14,01	14,55	15,50	.	14,83
	3	13,90	13,16	13,17	13,45	13,65	14,40	15,21	13,30	13,20	14,20	.	13,67
	ZUS.	14,72	16,70	14,96	14,74	16,21	15,35	15,64	15,00	14,49	16,81	.	15,33
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(14,78)	/	/	/	/	/	.	(13,66)
	2	/	/	12,66	/	14,23	14,67	(14,68)	10,68	12,62	/	.	12,58
	3	(13,27)	12,91	12,26	/	12,88	12,71	(14,70)	12,99	11,12	14,02	.	12,47
	ZUS.	(12,99)	12,98	12,41	/	13,68	13,37	14,73	11,79	11,70	14,06	.	12,55
A L L E		14,63	16,05	14,82	14,72	16,01	15,17	15,62	14,61	14,23	16,52	.	15,09

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	17,01	.	15,44	14,99	15,74	15,29	15,43	14,88	.	.	15,23
	2	15,31	14,50	.	13,86	14,25	14,71	13,93	13,89	14,42	.	.	14,25
	3	13,55	(14,07)	.	13,45	11,92	14,43	(11,97)	12,79	12,96	.	.	13,11
	ZUS.	14,60	16,07	.	14,74	14,25	15,00	14,74	14,77	14,29	.	.	14,51
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(13,00)
	2	/	/	.	/	14,04	(12,49)	/	(11,76)	(11,89)	.	.	12,87
	3	/	/	.	/	12,12	12,71	/	/	10,84	.	.	11,64
	ZUS.	/	/	.	/	13,17	12,68	/	(11,66)	11,16	.	.	12,17
A L L E		14,60	16,02	.	14,72	14,12	14,75	14,73	14,67	14,06	.	.	14,37

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,67	16,60	18,18	16,79	15,47	.	.	17,26
	2	.	.	.	/	16,61	15,83	16,32	14,33	15,11	.	.	15,76
	3	.	.	.	/	15,21	14,27	16,50	14,17	13,68	.	.	14,64
	ZUS.	.	.	.	/	17,14	16,04	17,29	15,66	14,98	.	.	16,44
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(15,03)
	2	.	.	.	/	14,41	15,99	/	10,41	(13,11)	.	.	12,44
	3	.	.	.	/	13,88	/	(14,70)	13,30	11,70	.	.	13,05
	ZUS.	.	.	.	/	14,24	15,91	15,09	11,81	12,45	.	.	12,79
A L L E		.	.	.	/	16,98	16,04	17,20	14,51	14,65	.	.	16,01

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	19,12	/	18,04	/	19,27	17,04	17,53	18,94	18,18	/	.	18,58
	2	17,33	/	16,41	/	17,26	15,72	16,88	17,77	17,12	/	.	17,22
	3	16,74	/	16,20	/	15,66	14,20	15,49	16,42	16,16	/	.	16,00
	ZUS.	18,17	/	17,54	/	17,95	16,10	16,76	18,16	17,47	/	.	17,72
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,73)	/	/	(15,84)	/	/	.	15,52
	2	13,00	/	(13,10)	/	13,51	/	/	13,54	13,77	/	.	13,53
	3	(12,13)	/	12,64	/	12,11	12,79	12,39	13,23	12,41	/	.	12,59
	ZUS.	12,80	/	12,78	/	12,46	12,97	12,54	13,36	12,85	/	.	12,86
A L L E		17,93	/	17,34	/	17,59	15,81	16,55	17,88	17,22	/	.	17,44

GUMMI-VERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	16,36	18,53	.	/	17,86	17,77	18,05	18,52	16,38	18,00	17,52	18,05
	2	14,65	17,84	.	/	16,93	17,28	17,44	17,02	15,45	16,92	15,46	17,13
	3	13,67	14,82	.	/	14,96	14,03	15,24	14,66	15,00	14,35	15,51	14,57
	ZUS.	14,84	16,19	.	/	16,99	17,18	17,55	17,44	15,68	17,20	16,02	17,21
WEIBLICH	1	12,11	(15,98)	.	/	(16,09)	(15,72)	(14,43)	(15,84)	(13,03)	/	/	14,41
	2	13,14	14,87	.	/	13,90	14,31	14,61	14,02	12,46	14,38	(13,24)	13,81
	3	12,82	14,11	.	/	12,87	13,24	14,24	13,08	13,59	13,97	14,56	13,42
	ZUS.	12,85	14,33	.	/	13,32	13,55	14,52	13,49	12,85	14,07	13,94	13,57
A L L E		14,45	17,41	.	/	16,25	16,65	17,33	16,49	14,80	16,73	15,57	16,49

INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	17,92	19,93	18,76	19,01	18,45	18,63	18,08	19,39	17,75	18,47	18,43	18,61
	2	15,18	17,13	18,92	17,53	16,42	17,39	16,59	17,66	15,96	17,22	15,52	17,10
	3	13,28	15,76	13,81	14,50	14,68	14,37	15,10	16,12	14,68	16,25	13,77	15,21
	ZUS.	17,31	19,44	18,76	18,65	17,42	18,09	17,26	18,57	17,07	17,87	17,51	17,68
WEIBLICH	1	15,40	16,64	15,80	17,45	15,22	16,38	17,15	16,56	15,18	15,33	15,59	15,87
	2	13,51	14,40	15,62	15,34	13,39	14,00	13,64	15,39	13,27	14,40	13,76	14,05
	3	12,44	13,65	12,61	12,58	12,69	12,84	13,02	13,68	12,80	13,11	13,33	13,12
	ZUS.	12,91	14,51	14,68	14,17	12,91	13,50	13,28	14,09	13,20	13,73	13,57	13,57
A L L E		16,56	19,09	18,09	18,32	16,71	17,30	16,64	17,65	16,16	17,28	16,22	17,08

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	18,06	18,76	.	19,23	19,12	18,42	17,20	19,07	18,26	17,64	18,18	18,71
	2	16,57	17,43	.	17,03	16,62	16,70	14,91	17,07	16,23	15,60	14,81	16,49
	3	/	16,55	.	/	15,08	14,76	15,55	15,03	14,26	14,17	(13,46)	15,00
	ZUS.	17,75	18,48	.	18,97	18,47	17,92	16,37	18,44	17,89	17,22	17,49	18,15
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,76	(15,43)	/	(15,33)	(15,08)	/	/	15,79
	2	(15,73)	/	.	/	14,81	13,85	(12,14)	14,68	12,92	12,60	(13,78)	13,94
	3	/	/	.	/	12,48	14,24	10,59	11,40	(12,02)	/	(13,82)	12,59
	ZUS.	(15,62)	/	.	/	13,81	14,22	10,99	12,07	13,01	12,55	14,03	13,40
A L L E		17,73	18,46	.	18,95	18,42	17,76	16,27	18,19	17,78	17,17	17,40	18,07

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	18,16	20,57	17,75	18,44	18,20	18,21	18,13	18,79	17,74	18,25	19,34	18,31
	2	14,90	16,35	15,93	16,63	16,13	16,35	15,94	17,09	16,44	15,30	15,65	16,39
	3	13,17	14,56	13,68	15,96	14,87	14,83	15,48	16,34	13,84	14,91	12,93	15,39
	ZUS.	17,59	19,90	17,25	18,02	17,53	17,77	17,16	18,24	17,27	17,52	18,60	17,71
WEIBLICH	1	16,09	17,72	14,44	/	15,38	14,85	(14,95)	15,70	13,77	(14,43)	16,42	15,18
	2	14,08	14,51	13,75	(13,00)	13,59	13,74	13,95	14,55	13,54	13,69	13,66	13,85
	3	12,52	(13,18)	12,64	11,39	12,99	12,83	12,87	13,92	12,37	13,29	12,42	13,27
	ZUS.	13,38	15,67	13,62	11,55	13,29	13,46	13,37	14,19	13,26	13,50	13,44	13,63
A L L E		17,23	19,79	17,14	17,50	17,32	17,56	16,89	17,92	16,99	17,21	18,12	17,45

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	16,02	19,62	.	.	20,03	20,13	18,73	21,05	18,20	20,16	.	20,06
	2	16,15	19,12	.	.	17,83	19,40	18,47	19,44	16,67	18,51	.	18,90
	3	(12,34)	18,84	.	.	15,16	14,91	16,15	17,26	16,73	17,46	.	16,35
	ZUS.	15,99	19,51	.	.	18,76	19,72	18,35	20,24	17,52	19,13	.	19,35
WEIBLICH	1	/	(17,76)	.	.	17,19	17,80	15,94	18,45	16,29	16,52	.	17,25
	2	13,90	17,51	.	.	15,71	16,58	14,68	18,51	14,73	16,22	.	16,54
	3	12,43	16,03	.	.	13,83	13,35	14,26	15,38	15,30	14,79	.	14,55
	ZUS.	13,12	17,16	.	.	14,58	15,55	14,45	16,74	14,97	15,81	.	15,85
A L L E		15,35	19,40	.	.	18,31	19,32	17,97	19,88	17,14	18,76	.	18,95

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	20,42	20,99	20,18	18,28	21,57	18,32	22,54	.	20,70
	2	.	/	.	19,20	18,77	17,82	20,25	20,17	17,18	18,99	.	19,70
	3	.	/	.	(17,00)	16,75	18,82	19,30	17,89	17,30	17,74	.	17,77
	ZUS.	.	/	.	20,06	20,22	20,00	19,21	21,05	17,93	20,06	.	20,21
WEIBLICH	1	.	/	.	19,26	18,27	17,91	15,25	19,69	16,47	(19,11)	.	17,88
	2	.	/	.	18,41	17,31	16,35	15,60	19,37	15,61	17,64	.	18,03
	3	.	/	.	/	15,51	(12,47)	18,49	17,04	16,63	16,58	.	16,89
	ZUS.	.	/	.	18,52	17,31	17,18	17,30	18,74	16,09	17,51	.	17,82
A L L E		.	/	.	20,00	20,10	19,80	19,10	20,88	17,74	19,89	.	20,01

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	18,87	19,41	.	18,18	17,33	18,62	16,48	18,25	.	/	.	18,44
	2	15,02	15,03	.	16,37	15,96	16,87	(13,84)	(13,72)	.	/	.	15,43
	3	13,62	(14,91)	.	(14,10)	/	14,73	/	/	.	/	.	13,72
	ZUS.	18,65	19,23	.	18,03	16,99	17,31	16,21	17,51	.	/	.	18,21
WEIBLICH	1	(17,06)	/	.	(16,40)	/	/	/	/	.	/	.	16,56
	2	(14,02)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(13,97)
	3	(12,10)	/	.	(11,43)	/	/	/	/	.	/	.	12,03
	ZUS.	14,63	(14,84)	.	14,72	/	/	/	/	.	/	.	14,51
A L L E		18,63	19,21	.	18,00	16,99	17,28	16,21	17,49	.	/	.	18,20

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	17,70	18,72	.	18,68	19,18	/	/	19,39
	2	.	.	.	.	14,34	15,30	.	16,17	15,96	/	/	15,76
	3	.	.	.	.	/	(14,11)	.	(12,85)	(15,26)	/	/	14,23
	ZUS.	.	.	.	.	17,48	18,50	.	18,36	18,85	/	/	19,10
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(14,39)	16,14	.	15,07	15,78	/	/	16,11
	2	.	.	.	.	14,06	13,67	.	14,16	14,54	/	/	14,32
	3	.	.	.	.	(11,34)	/	.	13,02	(13,04)	/	/	12,98
	ZUS.	.	.	.	.	13,57	14,28	.	13,59	14,73	/	/	14,34
A L L E		.	.	.	.	16,91	18,14	.	16,88	18,57	/	/	18,73

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	16,84	18,65	17,62	18,60	17,84	17,83	17,34	18,71	17,43	17,16	17,71	17,91
	2	14,56	16,52	15,92	14,90	15,65	15,66	14,74	16,26	14,92	15,11	15,00	15,54
	3	12,77	15,33	12,92	13,51	14,15	14,15	13,19	16,04	14,50	12,79	13,97	15,03
	ZUS.	15,96	18,13	16,84	17,62	16,65	17,02	16,44	17,61	16,57	16,39	16,79	16,95
WEIBLICH	1	14,91	15,15	15,25	(16,11)	14,24	14,84	14,96	16,36	15,14	(13,35)	15,17	15,16
	2	12,75	14,17	13,48	13,79	12,85	13,21	12,20	13,90	12,96	12,28	13,47	13,14
	3	12,32	13,55	12,56	13,09	12,60	12,78	12,89	13,60	12,64	12,46	13,44	13,05
	ZUS.	12,51	13,99	13,10	13,39	12,68	12,98	12,77	13,69	12,91	12,42	13,52	13,13
A L L E		14,63	17,29	15,29	16,67	15,23	15,67	14,93	16,04	15,00	14,75	15,40	15,45

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	16,86	18,14	.	16,60	17,18	16,89	17,44	17,97	16,77	(15,93)	16,98	17,35
	2	15,95	15,04	.	14,34	15,91	14,83	15,66	16,07	14,79	/	14,65	15,58
	3	13,04	/	.	/	14,38	15,16	(13,34)	14,72	13,05	/	12,81	14,48
	ZUS.	16,58	17,67	.	16,23	16,49	16,30	16,84	17,05	16,04	(14,75)	15,88	16,65
WEIBLICH	1	15,14	/	.	/	13,39	15,39	/	14,67	14,63	/	13,85	14,71
	2	13,66	14,56	.	(12,81)	12,55	13,39	13,27	14,16	12,56	(9,25)	12,94	13,13
	3	12,48	13,33	.	(12,36)	12,67	13,14	13,38	13,57	12,08	(11,20)	12,27	13,14
	ZUS.	13,04	14,23	.	12,77	12,65	13,30	13,40	13,70	12,48	10,07	12,59	13,21
A L L E		15,48	16,75	.	15,59	15,31	14,80	15,49	15,65	14,38	11,95	14,04	15,22

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	17,53	18,26	17,32	17,27	17,53	17,07	16,90	17,93	16,48	17,42	18,47	17,43
	2	15,14	16,39	15,19	15,64	16,13	15,55	15,32	16,20	14,74	15,74	14,58	15,80
	3	14,31	14,69	14,48	13,30	14,61	13,39	13,68	14,68	12,77	15,95	13,55	14,45
	ZUS.	16,40	16,96	16,44	15,90	16,38	16,10	15,69	16,82	15,46	16,54	16,93	16,33
WEIBLICH	1	(15,67)	/	14,91	/	14,37	14,58	(14,78)	14,47	13,68	(14,70)	17,96	14,55
	2	14,12	12,90	13,22	12,61	12,64	13,27	12,48	13,31	12,63	13,40	13,78	12,90
	3	12,82	13,89	12,55	11,31	12,39	11,86	12,39	12,85	10,85	13,41	12,62	12,44
	ZUS.	13,29	13,43	12,96	12,20	12,47	12,56	12,43	12,95	12,12	13,43	13,28	12,61
A L L E		15,69	16,36	15,85	15,17	15,63	15,42	14,96	15,88	14,63	16,02	15,72	15,55

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	17,03	.	/	18,94	17,89	20,63	20,31	16,94	.	18,20	18,64
	2	.	/	.	/	16,11	16,05	17,53	17,34	14,69	.	15,02	15,74
	3	.	/	.	/	14,97	15,20	(12,70)	13,60	11,55	.	14,11	14,22
	ZUS.	.	16,88	.	/	17,52	16,76	19,69	19,27	15,83	.	16,87	17,26
WEIBLICH	1	.	/	.	/	15,98	(16,15)	21,86	20,78	15,21	.	18,77	15,13
	2	.	(12,83)	.	/	13,74	13,53	19,26	17,95	13,44	.	14,74	14,33
	3	.	/	.	/	13,53	13,29	(12,79)	12,02	13,42	.	13,67	13,34
	ZUS.	.	(12,92)	.	/	13,64	13,56	19,58	16,50	13,51	.	14,47	14,23
A L L E		.	15,78	.	/	15,98	15,72	19,66	18,38	14,67	.	15,85	16,05

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	19,72	20,63	17,60	19,68	17,92	18,18	17,04	17,85	16,55	17,23	19,21	17,63
	2	16,06	16,15	15,56	15,86	15,72	15,55	15,06	15,49	14,58	15,46	15,09	15,34
	3	14,70	13,90	14,71	13,44	14,58	14,26	14,15	14,54	13,17	14,55	14,12	14,20
	ZUS.	17,91	18,75	16,55	17,36	16,59	16,73	15,88	16,59	15,37	15,83	16,72	16,32
WEIBLICH	1	14,13	16,96	12,92	19,50	13,00	13,68	12,18	14,17	12,79	12,48	12,96	13,13
	2	12,24	12,86	11,89	12,36	12,26	11,80	11,49	12,39	11,60	10,81	12,53	11,96
	3	11,69	11,65	11,74	11,93	11,62	11,46	11,01	11,72	11,10	11,35	11,33	11,44
	ZUS.	12,28	12,92	11,96	12,65	12,14	11,89	11,42	12,23	11,53	11,35	12,21	11,89
A L L E		16,11	16,57	14,95	16,17	15,29	15,10	14,15	14,71	13,54	13,82	15,19	14,60

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	16,10	16,33	16,10	18,02	14,98	.	.	15,58
	2	.	/	.	.	15,97	14,34	14,89	16,43	14,02	.	.	14,83
	3	.	/	.	.	13,32	13,29	14,25	14,94	12,35	.	.	13,48
	ZUS.	.	/	.	.	15,62	14,70	15,12	16,66	14,07	.	.	14,77
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(11,41)	/	12,34	(15,01)	13,70	.	.	13,47
	2	.	/	.	.	12,93	12,09	12,56	13,63	11,88	.	.	12,26
	3	.	/	.	.	12,19	11,63	12,38	12,94	11,59	.	.	11,86
	ZUS.	.	/	.	.	12,35	11,80	12,46	13,16	11,68	.	.	11,99
A L L E		.	/	.	.	15,23	13,12	14,22	15,34	12,84	.	.	13,56

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	18,43	/	18,60	.	18,62	18,22	18,58	17,84	16,38	16,43	18,64	18,01
	2	16,94	(18,75)	17,08	.	16,60	17,53	16,58	15,91	15,24	15,46	15,03	16,25
	3	15,80	(16,41)	16,67	.	16,70	14,02	17,04	12,95	13,45	(13,70)	12,73	15,57
	ZUS.	17,19	18,70	17,84	.	17,57	17,20	17,67	16,57	15,41	15,79	16,43	16,95
WEIBLICH	1	/	/	(12,85)	.	16,00	14,92	(14,19)	13,72	13,20	/	(14,26)	14,08
	2	14,49	/	13,10	.	14,61	13,21	13,52	11,35	11,85	/	(12,30)	12,50
	3	11,69	(11,60)	13,56	.	12,82	12,06	12,76	10,04	10,99	/	12,14	11,68
	ZUS.	12,77	(11,60)	13,48	.	13,51	12,90	13,18	10,75	11,36	/	12,40	12,07
A L L E		16,62	17,19	17,24	.	17,32	16,39	17,07	15,16	14,46	15,63	14,79	16,20

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	17,62	18,59	17,37	17,35	18,25	17,19	17,29	17,82	15,85	15,65	17,67	17,45
	2	15,07	15,68	15,93	15,14	16,58	15,34	16,02	16,26	14,99	13,44	14,29	15,82
	3	13,68	14,22	14,32	(11,94)	14,78	14,37	12,84	14,70	13,92	(10,11)	13,17	14,39
	ZUS.	16,11	16,94	16,67	16,40	17,33	16,06	16,47	16,88	15,18	14,39	15,39	16,54
WEIBLICH	1	/	/	14,03	/	15,18	16,20	15,71	14,95	14,22	/	/	14,90
	2	12,82	(11,36)	11,82	15,39	13,84	12,08	13,76	13,90	12,42	/	/	12,90
	3	12,72	12,43	13,54	/	13,03	12,78	12,76	13,56	11,55	(11,09)	/	12,67
	ZUS.	12,84	12,19	12,58	15,24	13,56	12,77	13,47	13,77	12,13	11,71	/	12,92
A L L E		15,56	15,87	15,88	16,26	16,90	15,67	15,92	16,31	14,28	14,08	15,28	15,87

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. ÄH.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	16,25	17,19	15,06	17,32	15,75	.	17,57	16,99
	2	(15,90)	.	.	/	14,97	15,43	13,24	15,09	13,29	.	(14,28)	14,38
	3	/	.	.	/	12,13	(11,83)	11,58	13,75	12,89	.	/	13,06
	ZUS.	(16,69)	.	.	/	14,98	16,03	14,31	16,22	14,43	.	16,42	15,68
WEIBLICH	1	/	.	.	/	14,02	(14,60)	11,34	14,55	12,31	.	/	13,86
	2	(11,89)	.	.	/	12,74	10,97	9,90	13,18	11,25	.	/	12,27
	3	/	.	.	/	10,81	11,46	9,46	12,50	9,68	.	11,20	11,36
	ZUS.	(11,53)	.	.	/	11,85	11,49	10,02	12,97	10,52	.	11,74	11,94
A L L E		14,81	.	.	/	14,08	14,00	12,95	14,44	12,43	.	14,86	13,88

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	17,76	17,28	16,78	18,60	17,32	17,34	17,06	17,79	17,00	(14,10)	18,08	17,32
	2	14,60	15,54	14,41	15,48	15,17	14,79	14,88	15,71	14,71	12,34	14,96	15,05
	3	14,09	(13,11)	14,14	14,54	13,51	13,24	14,18	14,12	13,70	/	12,62	13,75
	ZUS.	15,95	16,08	15,61	17,05	15,84	15,68	15,44	16,39	15,56	12,81	15,79	15,83
WEIBLICH	1	(15,22)	/	12,80	/	12,33	15,39	(13,82)	13,72	14,02	/	(14,74)	13,41
	2	12,06	11,38	12,09	13,10	11,53	11,61	10,82	12,22	11,25	(10,21)	13,03	11,78
	3	11,56	(11,05)	11,05	/	10,77	10,61	11,56	11,18	10,82	9,21	11,37	11,01
	ZUS.	11,82	11,41	11,67	13,12	11,25	11,39	11,34	11,72	11,08	9,40	12,34	11,46
A L L E		14,25	14,71	14,29	16,00	14,53	14,51	14,32	14,55	14,12	10,65	14,47	14,42

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	21,46	21,17	19,76	22,57	19,98	20,93	19,15	20,24	19,42	20,30	20,90	20,17
	2	17,81	17,34	17,05	20,19	17,34	18,30	15,87	16,98	16,72	16,20	16,96	17,21
	3	16,94	(13,28)	16,09	16,29	15,98	16,71	16,12	16,32	15,20	19,61	18,29	16,15
	ZUS.	20,29	20,23	19,01	21,72	18,99	20,04	18,16	19,14	18,37	19,34	19,76	19,14
WEIBLICH	1	17,77	18,72	16,70	(24,12)	16,94	17,66	16,43	17,18	17,23	16,04	18,49	17,35
	2	13,23	13,89	13,74	13,53	14,45	14,09	13,40	13,78	13,61	15,12	13,27	13,81
	3	13,20	11,82	13,37	(12,91)	12,85	12,46	13,04	12,37	12,61	(12,55)	12,66	12,68
	ZUS.	14,37	15,68	14,38	15,66	14,19	14,62	13,79	13,89	13,67	15,14	14,11	14,08
A L L E		19,44	19,25	18,22	20,99	18,22	19,22	17,41	18,27	17,36	18,60	18,80	18,26

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	17,31	17,75	17,68	(17,34)	17,61	16,85	16,70	17,93	16,12	17,59	18,56	17,21
	2	15,37	14,27	15,99	15,84	15,94	14,83	15,35	15,74	14,52	17,16	15,13	15,47
	3	13,58	13,33	14,34	(12,40)	14,41	14,35	14,16	15,04	12,49	(12,66)	12,65	14,23
	ZUS.	16,04	15,41	16,51	15,74	16,20	15,51	15,81	16,53	15,12	17,16	15,75	16,00
WEIBLICH	1	13,53	/	14,59	/	11,96	12,88	11,62	14,82	12,30	/	(16,71)	12,69
	2	11,69	12,21	12,97	/	12,80	11,98	10,79	12,86	11,60	12,97	11,77	12,22
	3	11,06	10,82	12,20	/	11,94	12,13	10,82	12,07	10,87	9,55	10,76	11,66
	ZUS.	11,46	11,29	12,54	(10,98)	12,21	12,06	10,86	12,38	11,26	10,18	11,30	11,91
A L L E		14,53	13,94	15,69	14,80	15,22	14,58	14,94	15,28	13,83	14,95	14,42	14,89

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	16,50	(14,78)	(15,57)	16,33	15,55	/	/	15,88
	2	.	/	.	/	15,38	(10,89)	13,75	14,46	14,62	/	/	14,62
	3	.	/	.	/	13,98	/	12,35	13,08	13,85	/	/	13,38
	ZUS.	.	/	.	/	15,18	12,61	13,56	14,58	14,94	/	/	14,70
WEIBLICH	1	.	/	.	/	12,26	/	/	(13,16)	(13,82)	/	/	12,80
	2	.	/	.	/	12,70	(9,10)	(12,37)	11,85	12,38	/	/	11,75
	3	.	/	.	/	11,15	(9,60)	(11,07)	12,09	11,61	/	/	11,32
	ZUS.	.	/	.	/	11,75	9,31	11,74	11,96	12,38	/	/	11,70
A L L E		.	/	.	/	14,49	11,04	13,15	13,90	14,38	/	/	13,96

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	15,21	15,84	13,85	16,34	15,10	.	/	14,98
	2	/	.	.	/	14,46	13,83	12,47	14,73	12,63	.	/	13,45
	3	/	.	.	/	12,05	13,49	(9,89)	11,90	(11,22)	.	/	11,94
	ZUS.	(11,84)	.	.	/	13,75	14,78	13,23	14,51	14,04	.	(13,60)	14,05
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(13,13)	12,04	12,22	(11,39)	11,56	.	/	11,92
	2	10,84	.	.	/	11,05	10,97	10,16	11,12	10,88	.	/	10,81
	3	/	.	.	/	10,44	9,94	9,54	9,64	10,07	.	(9,41)	9,94
	ZUS.	10,73	.	.	/	10,80	10,86	10,03	10,43	10,73	.	(9,94)	10,58
A L L E		10,91	.	.	/	11,79	12,41	11,17	11,26	11,71	.	11,22	11,72

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

LEI- SCHLES-
GESCHLECHT STUNGS- WIG
GRUPPE HOLSTEIN
HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN-
FALEN HESSEN LAND- WÜRTTEMBERG BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
(WEST) GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	16,15	15,78	14,70	16,32	15,52	.	.	15,44
	2	.	.	.	/	14,12	16,42	13,51	14,65	13,48	.	.	14,07
	3	.	.	.	/	13,05	(14,07)	11,23	12,77	10,42	.	.	11,82
	ZUS.	.	.	.	/	14,86	16,14	13,65	15,41	14,23	.	.	14,41
WEIBLICH	1	.	.	.	/	12,69	13,29	12,34	13,43	13,01	.	.	12,65
	2	.	.	.	/	11,63	12,65	11,51	12,60	12,40	.	.	11,97
	3	.	.	.	/	11,34	12,71	10,50	11,99	10,84	.	.	11,03
	ZUS.	.	.	.	/	11,84	12,75	11,35	12,53	11,87	.	.	11,77
A L L E		.	.	.	/	13,17	14,20	12,11	13,66	12,75	.	.	12,73

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	16,76	/	15,67	16,68	16,11	15,27	16,30	15,82	14,93	.	15,70	15,72
	2	14,70	/	14,62	14,69	14,65	14,10	14,86	14,25	13,72	.	14,21	14,32
	3	13,41	/	12,94	12,95	13,85	13,07	12,82	13,31	12,72	.	12,55	13,21
	ZUS.	15,33	(16,49)	15,04	14,76	15,19	14,67	15,26	14,97	14,04	.	14,21	14,83
WEIBLICH	1	11,27	/	12,85	/	13,34	13,03	11,50	13,89	12,61	.	/	13,12
	2	12,56	12,21	11,96	13,59	12,50	11,91	11,78	12,33	11,57	.	12,41	12,12
	3	11,78	10,88	11,22	12,43	11,51	11,24	11,29	11,55	11,23	.	10,94	11,42
	ZUS.	12,29	11,47	11,93	13,43	12,39	11,80	11,55	12,13	11,53	.	12,03	11,98
A L L E		13,85	12,34	13,98	14,45	14,30	13,60	13,74	13,34	12,74	.	13,68	13,52

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	17,03	15,54	13,57	14,64	15,55	14,81	/	.	15,29
	2	.	/	.	14,61	14,77	12,37	15,23	14,37	13,73	/	.	14,26
	3	.	/	.	12,95	13,45	/	13,53	13,29	12,82	/	.	12,96
	ZUS.	.	/	.	14,65	14,88	12,72	14,88	14,71	13,95	/	.	14,46
WEIBLICH	1	.	/	.	/	14,02	/	11,39	13,76	12,67	/	.	12,68
	2	.	(13,01)	.	/	12,53	11,27	12,46	12,57	11,65	/	.	12,07
	3	.	/	.	12,43	11,51	/	(10,90)	11,55	11,12	/	.	11,28
	ZUS.	.	(12,81)	.	12,61	12,44	11,27	11,96	12,36	11,55	/	.	11,92
A L L E		.	14,61	.	14,54	13,99	12,06	13,87	13,58	12,93	/	.	13,45

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	17,00	/	.	/	16,45	15,45	15,08	15,87	15,12	.	/	15,91
	2	13,92	/	.	/	14,52	14,75	13,52	14,25	13,41	.	/	14,27
	3	13,54	/	.	/	14,05	13,57	12,26	13,72	12,34	.	/	13,57
	ZUS.	14,73	/	.	/	15,34	15,17	13,68	15,03	14,14	.	/	15,01
WEIBLICH	1	(11,69)	/	.	/	13,78	12,84	/	14,66	13,20	.	/	13,80
	2	13,96	/	.	/	12,82	12,08	10,99	12,36	11,61	.	/	12,30
	3	12,73	/	.	/	11,97	12,17	10,42	11,53	10,79	.	/	11,50
	ZUS.	13,32	/	.	/	12,80	12,15	10,74	12,48	11,63	.	/	12,30
A L L E		14,08	/	.	/	14,54	14,40	12,49	13,88	12,94	.	/	14,01

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(14,56)	/	15,81	/	16,25	17,69	15,71	16,47	15,06	13,88	14,72	15,81
	2	14,22	(15,76)	13,76	13,32	14,50	15,38	12,34	13,68	14,19	/	13,63	14,19
	3	(12,69)	/	12,50	/	12,68	13,22	(13,10)	12,12	11,99	(9,89)	11,15	12,40
	ZUS.	14,09	(15,77)	14,70	12,97	14,89	16,16	13,76	15,08	14,50	13,16	13,76	14,79
WEIBLICH	1	11,91	(11,84)	12,07	/	12,17	11,71	10,36	13,02	12,26	12,09	11,76	12,13
	2	11,56	12,99	11,25	9,60	11,78	11,40	10,72	11,72	11,28	10,29	11,65	11,42
	3	9,85	(10,51)	9,58	(7,69)	10,42	10,07	8,98	10,39	10,32	8,29	10,13	10,16
	ZUS.	11,46	12,34	11,12	9,64	11,66	11,22	10,31	11,45	11,32	10,59	11,55	11,33
A L L E		11,74	13,01	11,53	10,23	12,16	11,92	10,66	11,92	11,67	10,72	11,96	11,76

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	16,99	19,07	16,66	18,30	17,57	16,98	16,90	17,56	16,67	16,95	18,43	17,18
	2	15,01	17,18	15,09	18,10	15,94	14,64	15,26	16,06	14,69	15,21	15,43	15,49
	3	13,77	15,14	13,61	15,46	14,38	13,96	13,75	14,49	13,58	14,19	15,11	14,13
	ZUS.	15,79	17,82	15,58	17,75	16,59	15,95	16,04	16,69	15,95	16,31	16,81	16,25
WEIBLICH	1	14,90	15,35	13,37	10,81	12,93	14,58	13,21	14,40	13,78	/	15,59	13,49
	2	12,69	12,63	12,33	12,19	12,12	11,85	12,91	12,88	12,50	10,76	14,93	12,66
	3	10,72	11,30	10,87	12,38	10,90	11,04	10,74	11,60	11,26	9,89	12,22	11,14
	ZUS.	11,10	11,69	11,26	12,11	11,28	11,29	11,56	12,01	11,59	10,02	13,20	11,57
A L L E		14,41	16,28	14,39	16,01	15,11	14,82	15,21	15,47	15,06	14,38	15,64	15,04

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	16,78	.	.	.	16,96	17,61	15,53	16,02	15,79	.	15,70	16,59
	2	14,74	.	.	.	15,49	15,34	17,12	14,43	13,55	.	16,72	15,27
	3	13,05	.	.	.	14,39	14,46	14,39	13,51	13,07	.	13,60	13,76
	ZUS.	15,99	.	.	.	16,21	16,29	15,80	15,37	14,57	.	15,88	15,69
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	15,31
	2	/	.	.	.	11,57	/	/	/	(11,64)	.	(10,53)	11,61
	3	11,49	.	.	.	11,24	10,80	10,22	11,14	11,12	.	(12,01)	11,10
	ZUS.	11,57	.	.	.	11,40	11,07	10,43	11,02	11,21	.	11,80	11,28
A L L E		15,25	.	.	.	15,18	15,48	14,42	14,67	14,06	.	15,57	14,92

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	14,76	16,92	15,80	/	16,08	16,21	14,62	16,99	14,61	.	17,82	16,00
	2	12,43	15,13	13,01	/	14,26	14,42	13,89	14,02	12,81	.	14,90	13,80
	3	10,67	13,34	11,81	/	13,31	12,36	11,73	12,30	11,63	.	12,97	12,63
	ZUS.	13,43	15,31	14,20	/	14,77	14,83	13,65	15,46	13,83	.	15,93	14,67
WEIBlich	1	/	/	12,14	/	(11,64)	/	(11,92)	14,29	(12,28)	.	/	12,94
	2	10,60	11,88	11,29	/	12,16	(12,54)	(11,41)	11,77	10,45	.	(13,03)	11,51
	3	9,83	11,00	10,42	/	10,58	10,65	9,34	11,10	9,21	.	11,32	10,32
	ZUS.	10,10	11,33	10,83	/	10,85	11,08	9,75	11,69	9,61	.	11,76	10,75
A L L E		12,08	13,77	13,06	/	13,52	13,63	12,38	14,56	12,37	.	14,93	13,45

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	18,02	15,23	16,75	20,18	17,64	16,70	16,33	16,69	15,52	16,87	18,69	17,20
	2	15,65	/	14,58	15,14	16,14	13,78	15,83	14,50	14,90	17,01	14,62	15,25
	3	14,35	/	13,92	17,92	15,21	(14,04)	10,04	14,23	13,50	13,94	16,46	14,46
	ZUS.	16,52	14,92	15,21	18,14	16,79	15,33	15,05	15,63	14,88	16,17	17,01	16,00
WEIBlich	1	(15,19)	/	14,55	/	13,95	/	/	/	/	/	/	14,44
	2	11,96	/	11,17	/	13,29	10,60	8,58	12,45	12,22	(10,02)	12,92	11,98
	3	11,80	(10,46)	11,65	14,21	12,83	10,25	10,02	11,03	11,10	11,66	12,99	11,89
	ZUS.	11,87	(11,04)	11,58	14,21	12,99	10,55	9,10	11,48	11,18	11,32	13,04	11,96
A L L E		15,11	13,44	14,01	16,92	15,76	13,39	13,74	14,03	13,81	14,86	15,95	14,77

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	16,52	18,59	15,92	15,41	(15,43)	.	/	/	.	/	/	16,05
	2	13,87	17,33	14,36	14,82	13,89	.	/	/	.	/	/	14,67
	3	12,62	14,97	12,76	13,56	10,61	.	/	/	.	/	/	13,00
	ZUS.	13,67	16,50	13,59	14,73	13,13	.	/	/	.	/	/	14,19
WEIBlich	1	/	/	/	(10,68)	(12,62)	.	/	/	.	/	/	12,78
	2	10,19	/	11,20	10,72	10,36	.	/	/	.	/	/	10,76
	3	10,01	10,73	10,23	11,25	9,83	.	/	/	.	/	/	10,35
	ZUS.	10,07	10,78	10,36	11,07	9,96	.	/	/	.	/	/	10,44
A L L E		11,44	13,24	11,71	12,73	10,77	.	/	/	.	/	/	11,95

BRAUEREI, MUELZEREI

MAENNlich	1	18,19	18,63	.	.	18,57	17,95	17,41	17,81	17,15	17,86	18,05	17,71
	2	(14,97)	19,61	.	.	18,00	17,42	16,26	16,70	15,25	17,50	18,02	16,84
	3	(17,70)	17,13	.	.	16,12	16,15	15,68	15,15	14,52	16,26	16,02	15,55
	ZUS.	17,98	18,47	.	.	18,22	17,72	17,17	17,50	16,86	17,73	17,91	17,46
WEIBlich	1	/	/	.	.	16,59	/	/	(16,37)	(14,52)	/	/	16,15
	2	(15,30)	/	.	.	15,11	/	/	(14,87)	(13,47)	/	/	14,99
	3	/	(14,19)	.	.	15,66	15,68	(14,26)	13,39	13,17	(14,07)	(14,74)	14,05
	ZUS.	(15,65)	(14,75)	.	.	15,59	15,96	(14,60)	14,04	13,27	(14,51)	(15,27)	14,46
A L L E		17,85	18,35	.	.	18,13	17,68	17,14	17,44	16,75	17,65	17,85	17,37

TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	15,46	(16,10)	20,63	18,63	20,86	/	21,33	20,38
	2	.	.	.	.	13,67	/	15,88	15,08	16,45	/	16,47	16,09
	3	.	.	.	.	11,93	(11,56)	/	14,25	16,28	/	16,21	15,53
	ZUS.	.	.	.	.	13,92	13,41	17,71	16,23	18,82	/	18,65	18,05
WEIBlich	1	.	.	.	.	11,11	/	/	/	/	/	17,05	14,45
	2	.	.	.	.	10,36	9,94	15,65	9,64	17,04	/	16,12	14,73
	3	.	.	.	.	9,72	10,01	12,04	11,82	14,90	/	15,44	12,69
	ZUS.	.	.	.	.	10,02	10,00	14,63	11,56	15,50	/	15,83	13,56
A L L E		.	.	.	.	10,87	10,59	16,44	13,45	17,29	/	17,36	15,66

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	15,30	(16,10)	/	(15,80)	/	/	.	15,38
	2	/	/	.	/	13,44	/	/	/	/	/	.	13,38
	3	/	/	.	/	11,85	(11,56)	/	/	/	/	.	11,69
	ZUS.	/	/	.	/	13,78	13,61	/	(14,21)	/	/	.	13,64
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(11,20)	/	/	/	/	/	.	11,03
	2	/	/	.	/	10,42	9,49	/	9,64	/	/	.	10,29
	3	/	/	.	/	9,72	10,01	/	10,00	/	/	.	10,07
	ZUS.	/	/	.	/	10,03	9,92	/	9,91	/	/	.	10,16
A L L E		/	/	.	/	10,83	10,52	/	10,40	/	/	.	10,78

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	21,61	.	/	20,63	19,07	20,86	/	.	20,85
	2	.	.	.	16,71	.	/	15,88	15,14	16,45	/	.	16,23
	3	.	.	.	16,22	.	/	/	14,52	16,28	/	.	16,12
	ZUS.	.	.	.	18,70	.	/	17,71	16,42	18,82	/	.	18,48
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	16,85
	2	.	.	.	(16,93)	.	/	15,65	/	17,04	/	.	16,18
	3	.	.	.	15,32	.	/	12,04	13,02	14,90	/	.	14,71
	ZUS.	.	.	.	15,56	.	/	14,63	13,03	15,50	/	.	15,46
A L L E		.	.	.	17,67	.	/	16,44	14,86	17,29	/	.	17,14

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	18,19	19,74	17,62	18,51	18,01	17,83	17,64	17,43	17,52	17,50	21,16	17,85
	2	16,19	17,77	15,67	16,90	16,50	16,00	16,07	16,08	16,59	15,63	18,91	16,37
	3	14,71	16,00	14,67	15,13	15,08	14,52	14,17	14,59	14,92	14,41	16,61	14,84
	ZUS.	17,58	19,11	16,93	17,64	17,39	17,12	16,88	16,70	17,07	16,55	19,93	17,20

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)

MAENNLICH	1	745	820	745	777	776	754	758	770	716	764	767	758
	2	649	713	708	693	697	689	684	690	642	675	650	684
	3	590	647	593	602	621	596	601	626	582	611	597	611
	ZUS.	711	789	721	746	733	722	718	730	682	725	717	721
WEIBLICH	1	570	656	549	557	541	597	520	599	527	523	564	555
	2	513	577	552	540	513	523	492	529	488	512	538	513
	3	467	509	480	500	487	493	472	511	463	481	506	490
	ZUS.	490	553	523	522	500	514	485	521	482	496	520	504
A L L E		673	758	688	723	703	686	677	683	631	699	664	680

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	750	824	759	782	781	759	766	783	716	769	755	765
	2	647	710	713	695	699	691	687	695	638	677	636	686
	3	597	641	597	607	622	599	607	637	573	624	576	615
	ZUS.	713	790	730	752	736	726	722	740	680	731	705	725
WEIBLICH	1	570	656	549	557	540	597	520	599	527	523	564	555
	2	513	577	552	540	513	523	492	529	488	512	538	513
	3	467	509	480	500	487	493	472	511	463	481	506	490
	ZUS.	490	553	523	522	500	514	485	521	482	496	520	504
A L L E		667	754	690	726	702	684	675	685	622	702	647	679

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	745	820	744	777	775	755	758	770	716	748	767	757
	2	649	713	710	693	698	689	684	690	642	681	650	685
	3	590	647	593	602	625	597	601	625	582	610	597	612
	ZUS.	711	789	721	746	731	723	718	730	682	713	717	720
WEIBLICH	1	570	656	549	557	541	597	520	599	527	523	564	555
	2	513	577	552	540	513	523	492	529	488	512	538	513
	3	467	509	480	500	487	493	472	511	463	481	506	490
	ZUS.	490	553	523	522	500	514	485	521	482	496	520	504
A L L E		673	758	687	723	697	686	677	683	631	683	664	678

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	747	823	754	780	777	760	764	781	714	750	747	761
	2	648	710	715	695	699	691	687	695	639	683	622	686
	3	597	641	596	607	626	599	607	637	573	623	576	616
	ZUS.	710	788	728	750	729	725	720	739	677	715	694	721
WEIBLICH	1	569	656	548	553	539	596	520	599	527	523	563	554
	2	512	577	552	540	513	523	491	529	488	512	538	513
	3	467	507	480	500	487	493	471	511	463	480	505	489
	ZUS.	490	552	523	521	499	514	485	521	482	495	520	503
A L L E		662	751	686	723	691	682	672	683	619	682	637	672

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	746	824	754	779	776	760	764	782	714	750	747	761
	2	643	709	715	695	698	691	687	694	637	683	621	685
	3	593	637	594	608	626	598	604	637	569	625	576	616
	ZUS.	708	788	728	750	729	726	720	739	677	716	694	721
WEIBLICH	1	569	657	547	553	539	596	520	598	526	522	563	554
	2	512	577	552	540	512	522	491	529	488	512	538	513
	3	467	507	479	500	487	493	471	511	463	480	505	489
	ZUS.	490	552	522	521	499	513	484	521	481	495	520	503
A L L E		659	751	685	723	690	682	671	682	618	682	637	672

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	741	820	740	774	770	755	756	769	714	745	761	754
	2	645	713	710	692	696	690	683	690	641	680	639	684
	3	588	643	591	602	624	595	598	625	579	611	597	612
	ZUS.	707	787	718	743	727	722	716	729	681	711	710	717
WEIBLICH	1	569	657	547	553	539	596	520	598	526	522	563	554
	2	512	577	552	540	512	522	491	529	488	512	538	513
	3	467	507	479	500	487	493	471	511	463	480	505	489
	ZUS.	490	552	522	521	499	513	484	521	481	495	520	503
A L L E		668	755	683	720	693	684	673	680	627	680	656	674

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	783	834	816	814	846	775	820	843	766	847	842	818
	2	632	708	684	670	782	636	692	701	619	789	809	733
	3	(553)	651	643	/	695	(576)	660	(528)	(607)	/	598	657
	ZUS.	768	824	808	809	837	768	808	838	751	838	831	808
WEIBLICH	1	(657)	658	639	(643)	634	666	(721)	704	664	/	(739)	660
	2	559	591	598	/	596	602	(642)	630	606	/	570	601
	3	565	575	551	(522)	586	545	604	532	540	590	576	564
	ZUS.	573	606	584	590	597	600	623	592	592	595	583	593
A L L E		764	813	802	802	832	763	804	831	745	833	821	803

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	788	.	831	814	850	787	833	866	770	843	.	829
	2	628	.	717	670	794	639	734	687	618	826	.	748
	3	(539)	.	674	/	697	(578)	699	(528)	(607)	/	.	651
	ZUS.	774	.	824	809	843	776	826	860	756	840	.	821
WEIBLICH	1	(657)	.	640	(643)	633	675	/	704	663	/	.	660
	2	558	.	600	/	592	(622)	(667)	637	591	/	.	601
	3	565	.	556	(522)	588	(582)	604	542	539	(594)	.	567
	ZUS.	573	.	589	590	597	630	625	604	580	598	.	595
A L L E		769	.	818	802	838	773	820	853	751	835	.	814

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	782	712	/	793	730	806	/	782
	2	/	/	.	/	676	678	/	661	610	607	/	664
	3	/	/	.	/	540	559	/	(655)	(530)	640	/	555
	ZUS.	/	/	.	/	757	706	/	754	705	776	/	755

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	774	/	/	/	/	806	/	779
	2	/	/	/	/	632	/	/	/	/	607	/	628
	3	/	/	/	/	503	/	/	/	/	640	/	514
	ZUS.	/	/	/	/	746	/	/	/	/	776	/	751

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	885	783	/	/	/	/	/	864
	2	/	/	.	/	816	722	/	/	/	/	/	803
	3	/	/	.	/	715	/	/	/	/	/	/	711
	ZUS.	/	/	.	/	850	776	/	/	/	/	/	833

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	716	/	/	627
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	624	/	/	459
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	471
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	705	/	/	584

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	737
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	609
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	722

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	694	/	805	.	/	/	712
	2	/	/	.	/	.	663	/	674	.	/	/	649
	3	/	/	.	/	.	559	/	/	.	/	/	570
	ZUS.	/	/	.	/	.	688	/	773	.	/	/	702

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(1035)	/	759	785	/	/	840
	2	/	/	.	/	.	/	/	630	579	/	/	659
	3	/	/	.	/	.	/	/	(655)	(532)	/	/	635
	ZUS.	/	/	.	/	.	(1035)	/	712	744	/	/	786

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	792	850	768	750	788	788	812	773	727	712	749	777
	2	699	736	692	676	728	711	733	702	663	652	647	708
	3	620	702	622	600	662	613	638	642	610	557	584	645
	ZUS.	733	799	722	711	745	738	772	732	685	682	688	733
WEIBLICH	1	508	654	642	/	607	666	688	622	579	594	598	631
	2	552	638	579	(537)	590	589	572	550	515	545	556	566
	3	504	576	551	542	514	543	486	511	474	534	498	518
	ZUS.	528	612	562	542	553	571	555	535	502	540	532	546
A L L E		703	761	704	706	732	713	784	702	662	677	646	714

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	779	766	770	902	802	725	754	756	694	682	785	748
	2	742	791	700	830	731	680	699	706	661	659	662	697
	3	767	(1016)	639	/	646	623	658	632	615	575	643	633
	ZUS.	764	786	727	851	757	692	720	720	670	652	710	714
WEIBLICH	1	/	(613)	(611)	/	/	/	/	(722)	(567)	/	/	601
	2	/	544	586	/	619	587	(513)	557	527	/	(603)	559
	3	(592)	(527)	619	/	513	531	546	507	469	/	(514)	521
	ZUS.	(599)	549	605	/	555	562	545	538	508	/	570	543
A L L E		763	739	723	851	752	687	716	718	664	651	706	709

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	777	786	.	.	754	731	737	780	698	711	802	747
	2	654	654	.	.	701	675	683	710	660	645	691	690
	3	(609)	(702)	.	.	663	578	618	666	574	548	(573)	656
	ZUS.	726	770	.	.	717	691	711	758	671	682	779	712
WEIBLICH	1	/	/	.	.	586	(579)	(533)	638	(577)	(594)	/	613
	2	(579)	/	.	.	551	548	(465)	587	507	544	/	554
	3	/	/	.	.	521	469	409	526	493	436	/	514
	ZUS.	555	/	.	.	534	541	434	591	505	494	/	540
A L L E		720	767	.	.	712	682	702	741	666	680	778	707

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	753	749	788	727	911	691	712	815	746
	2	/	.	.	677	693	733	689	641	638	633	/	686
	3	/	.	.	630	658	(561)	636	(675)	(537)	551	/	655
	ZUS.	/	.	.	715	714	764	718	896	656	680	815	712
WEIBLICH	1	/	.	.	/	584	/	(614)	/	/	(593)	/	597
	2	/	.	.	/	532	/	/	/	(517)	(531)	/	535
	3	/	.	.	/	495	(498)	345	/	489	437	/	482
	ZUS.	/	.	.	/	521	(528)	399	/	504	473	/	516
A L L E		/	.	.	715	711	761	708	896	653	678	813	705

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	724	/	.	/	775	705	763	760	734	748	.	757
	2	643	/	.	/	741	669	707	705	704	679	.	704
	3	(506)	/	.	/	682	570	640	675	610	528	.	668
	ZUS.	687	/	.	/	734	675	728	747	708	708	.	720
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(578)	(569)	(434)	622	/	/	.	599
	2	(553)	/	.	/	584	573	(483)	595	521	(561)	.	578
	3	/	/	.	/	565	458	469	515	(521)	/	.	552
	ZUS.	(527)	/	.	/	569	563	464	584	525	(550)	.	567
A L L E		684	/	.	/	725	669	723	730	705	707	.	712

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	720	.	.	(655)	771	677	681	750	613	663	744	732
	2	680	.	.	627	708	633	565	724	620	656	685	685
	3	(776)	.	.	/	651	646	547	688	(425)	/	/	647
	ZUS.	697	.	.	634	713	645	611	733	613	659	697	694
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	650	/	/	/	647
	2	(594)	.	.	/	581	495	/	(546)	495	(545)	/	543
	3	/	.	.	/	491	/	447	541	/	/	/	504
	ZUS.	(570)	.	.	/	511	493	454	603	497	545	/	533
A L L E		681	.	.	618	703	614	597	713	603	658	696	683

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	721	776	735	/	762	712	741	787	764	769	730	761
	2	610	769	689	/	717	663	686	703	667	628	678	701
	3	596	714	590	/	656	577	567	674	593	/	577	655
	ZUS.	677	764	709	/	716	687	712	744	698	719	697	719
WEIBLICH	1	/	/	/	/	544	624	/	612	(563)	/	/	582
	2	(599)	(676)	556	/	558	565	528	552	510	/	563	539
	3	532	530	498	/	522	544	479	510	455	432	525	512
	ZUS.	542	562	529	/	532	556	494	527	496	432	542	525
A L L E		659	758	702	/	703	657	693	721	670	669	672	700

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIEßEREI

MAENNLICH	1	706	681	.	/	738	709	727	820	716	.	717	758
	2	613	/	.	/	711	681	641	721	657	.	673	689
	3	596	/	.	/	629	575	563	660	558	.	574	634
	ZUS.	670	673	.	/	695	683	681	748	679	.	685	708
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(557)	.	/	530
	2	/	/	.	/	539	(619)	528	566	509	.	562	536
	3	545	/	.	/	510	524	488	505	443	.	506	498
	ZUS.	545	/	.	/	514	541	501	514	477	.	538	508
A L L E		660	673	.	/	676	667	647	721	652	.	649	684

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	1058	1080	.	.	892	990	997	1028	966	.	/	964
	2	(865)	886	.	.	774	822	1022	770	794	.	/	792
	3	/	(790)	.	.	577	/	/	(615)	(734)	.	/	646
	ZUS.	1047	1052	.	.	862	930	1001	972	943	.	/	927
WEIBLICH	1	/	(884)	.	.	(731)	/	/	/	/	.	/	782
	2	/	(779)	.	.	622	/	(549)	/	/	.	/	650
	3	/	682	.	.	(539)	/	/	(479)	/	.	/	593
	ZUS.	/	746	.	.	627	/	(546)	(529)	/	.	/	646
A L L E		1042	1040	.	.	858	930	968	963	941	.	/	922

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	763	797	796	672	833	829	858	762	737	600	.	815
	2	736	690	670	592	769	750	769	687	657	592	.	736
	3	617	611	597	597	624	624	590	578	577	536	.	605
	ZUS.	743	741	724	622	794	788	821	718	692	582	.	771
WEIBLICH	1	(590)	601	667	/	627	681	706	607	599	(583)	.	655
	2	552	649	576	(546)	607	603	574	553	515	505	.	576
	3	490	591	558	546	501	554	479	497	453	498	.	510
	ZUS.	522	631	569	547	570	587	564	531	494	513	.	554
A L L E		682	698	689	585	768	747	792	665	644	568	.	731

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	798	.	/	733	738	/	.	753
	2	.	.	.	/	799	.	/	725	715	/	.	732
	3	.	.	.	/	761	.	/	663	653	/	.	719
	ZUS.	.	.	.	/	781	.	/	725	713	/	.	735
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	(633)	(617)	/	.	628
	2	.	.	.	/	628	.	/	554	574	/	.	575
	3	.	.	.	/	607	.	/	524	546	/	.	573
	ZUS.	.	.	.	/	610	.	/	549	563	/	.	576
A L L E		.	.	.	/	766	.	/	708	700	/	.	720

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(703)	781	699	668	754	694	709	665	642	760	.	700
	2	603	621	622	576	667	635	615	573	607	662	.	622
	3	594	523	555	549	578	598	656	548	543	612	.	566
	ZUS.	613	691	647	626	704	650	674	626	606	719	.	651
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(607)	/	/	/	/	/	.	(549)
	2	/	/	509	/	575	585	(587)	428	518	/	.	508
	3	(528)	507	503	/	522	528	(618)	503	454	572	.	503
	ZUS.	(517)	509	506	/	554	547	607	465	479	573	.	506
A L L E		608	658	638	624	691	641	673	605	594	703	.	639

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	719	.	668	632	667	675	650	622	.	.	644
	2	654	589	.	576	605	618	571	572	598	.	.	593
	3	599	(576)	.	549	479	601	(501)	530	532	.	.	539
	ZUS.	624	670	.	626	600	631	634	617	593	.	.	607
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(527)
	2	/	/	.	/	570	(510)	/	(487)	(503)	.	.	529
	3	/	/	.	/	483	528	/	/	445	.	.	475
	ZUS.	/	/	.	/	530	525	/	(476)	462	.	.	498
A L L E		624	668	.	624	591	620	633	612	583	.	.	601

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	794	732	789	713	671	.	.	765
	2	.	.	.	/	711	667	699	574	644	.	.	670
	3	.	.	.	/	676	584	721	577	566	.	.	613
	ZUS.	.	.	.	/	757	690	748	649	639	.	.	713
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(594)
	2	.	.	.	/	581	628	/	413	(527)	.	.	497
	3	.	.	.	/	577	/	(618)	513	472	.	.	522
	ZUS.	.	.	.	/	581	623	636	462	501	.	.	511
A L L E		.	.	.	/	746	686	743	591	620	.	.	688

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	832	/	762	/	838	722	776	811	777	/	.	798
	2	701	/	686	/	735	662	734	757	720	/	.	730
	3	686	/	677	/	664	625	664	685	677	/	.	673
	ZUS.	766	/	739	/	771	683	730	773	740	/	.	755
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(661)	/	/	(634)	/	/	.	638
	2	485	/	(522)	/	558	/	/	546	559	/	.	546
	3	(480)	/	504	/	483	475	497	530	508	/	.	501
	ZUS.	488	/	510	/	500	486	506	536	525	/	.	514
A L L E		752	/	728	/	752	663	718	759	728	/	.	740

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	683	770	.	/	759	760	743	790	684	747	713	761
	2	594	728	.	/	707	708	710	705	636	680	617	700
	3	563	600	.	/	615	596	606	604	611	582	617	601
	ZUS.	609	750	.	/	712	711	717	730	647	698	642	710
WEIBLICH	1	466	(658)	.	/	(675)	(533)	(567)	(639)	(525)	/	/	568
	2	529	593	.	/	553	539	579	565	495	577	(521)	548
	3	520	568	.	/	510	528	565	531	548	567	590	537
	ZUS.	516	576	.	/	529	531	576	546	513	569	557	542
A L L E		590	714	.	/	673	684	706	685	605	679	623	676

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	728	816	760	781	778	753	752	790	721	783	741	764
	2	604	686	741	692	681	694	677	709	645	716	614	690
	3	536	642	553	578	606	594	609	647	592	671	541	618
	ZUS.	701	793	747	760	729	729	711	752	692	751	700	730
WEIBLICH	1	602	652	615	668	598	635	678	650	600	613	600	621
	2	525	566	606	596	530	547	532	597	514	569	535	547
	3	481	530	487	491	498	498	506	533	495	515	516	511
	ZUS.	500	567	569	551	507	525	517	548	512	541	526	528
A L L E		665	776	717	744	692	693	679	709	648	719	642	691

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	721	788	.	789	824	775	758	804	755	749	751	792
	2	656	713	.	708	696	665	622	705	677	653	584	683
	3	/	695	.	/	626	607	581	632	620	607	(534)	618
	ZUS.	708	773	.	780	791	744	696	774	741	729	716	765
WEIBLICH	1	/	/	.	/	674	(595)	/	(623)	(604)	/	/	634
	2	(612)	/	.	/	595	536	(480)	583	513	499	(525)	552
	3	/	/	.	/	484	536	432	458	(479)	/	(521)	491
	ZUS.	(610)	/	.	/	545	539	448	485	518	497	532	527
A L L E		707	772	.	779	787	734	691	762	736	727	711	760

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	749	860	733	770	774	755	765	782	723	776	794	763
	2	605	677	649	668	675	686	670	698	670	622	620	676
	3	558	614	547	630	616	640	637	656	559	589	508	628
	ZUS.	725	834	710	745	741	735	721	754	704	736	758	735
WEIBLICH	1	640	693	559	/	596	568	(596)	613	542	(561)	652	593
	2	553	570	536	(500)	540	538	556	572	530	561	535	545
	3	498	(514)	487	440	511	507	513	539	479	517	480	518
	ZUS.	529	614	530	446	524	528	533	552	518	538	525	534
A L L E		707	824	704	719	730	728	707	737	690	720	736	722

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	637	793	.	.	828	788	764	843	754	863	.	811
	2	640	742	.	.	729	755	733	767	676	782	.	749
	3	(510)	792	.	.	629	615	647	694	666	726	.	664
	ZUS.	636	772	.	.	773	771	740	806	718	812	.	776
WEIBLICH	1	/	(686)	.	.	667	684	623	716	661	666	.	676
	2	549	675	.	.	620	641	574	707	578	649	.	643
	3	496	630	.	.	549	530	555	600	601	589	.	573
	ZUS.	521	665	.	.	577	607	563	648	589	632	.	619
A L L E		610	767	.	.	752	756	723	790	698	791	.	758

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	802	856	784	738	856	763	1016	.	831
	2	.	/	.	735	762	685	791	783	703	821	.	774
	3	.	/	.	(671)	670	715	755	699	686	759	.	704
	ZUS.	.	/	.	782	823	777	762	829	741	878	.	804
WEIBLICH	1	.	/	.	733	701	688	592	756	668	(796)	.	698
	2	.	/	.	707	668	625	599	734	633	736	.	698
	3	.	/	.	/	608	(497)	700	658	645	680	.	654
	ZUS.	.	/	.	711	669	659	660	715	642	728	.	690
A L L E		.	/	.	779	817	768	756	821	730	868	.	794

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	771	783	.	787	608	821	668	758	.	/	.	764
	2	561	613	.	683	560	760	(587)	(639)	.	/	.	619
	3	560	(535)	.	(597)	/	653	/	/	.	/	.	566
	ZUS.	759	776	.	778	598	769	659	741	.	/	.	753
WEIBLICH	1	(657)	/	.	(619)	/	/	/	/	.	/	.	631
	2	(539)	/	.	/	/	/	/	/	.	/	.	(549)
	3	(469)	/	.	(444)	/	/	/	/	.	/	.	460
	ZUS.	564	(558)	.	567	/	/	/	/	.	/	.	558
A L L E		758	775	.	777	598	767	659	740	.	/	.	752

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	710	766	.	744	764	/	/	781
	2	.	.	.	.	585	663	.	673	645	/	/	636
	3	.	.	.	.	/	(616)	.	(493)	(616)	/	/	578
	ZUS.	.	.	.	.	702	759	.	734	752	/	/	770
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(557)	635	.	586	611	/	/	631
	2	.	.	.	.	559	529	.	553	564	/	/	559
	3	.	.	.	.	(455)	/	.	502	(515)	/	/	502
	ZUS.	.	.	.	.	539	556	.	527	571	/	/	559
A L L E		.	.	.	.	678	741	.	668	739	/	/	753

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	668	752	703	764	736	711	714	752	696	710	704	721
	2	576	652	630	614	645	623	589	653	593	606	592	624
	3	497	609	513	530	580	576	526	643	560	519	545	604
	ZUS.	632	727	669	723	686	679	670	707	660	671	665	682
WEIBLICH	1	576	590	592	(631)	560	577	593	639	591	(537)	576	590
	2	492	553	523	545	508	513	468	543	499	473	519	509
	3	474	527	485	514	491	487	501	529	486	489	519	506
	ZUS.	482	544	507	527	495	497	495	533	497	485	522	509
A L L E		573	690	601	678	615	616	596	636	589	592	603	612

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	672	705	.	665	715	688	702	721	662	(645)	676	698
	2	649	585	.	575	646	599	632	638	583	/	590	622
	3	526	/	.	/	580	607	(568)	581	514	/	503	574
	ZUS.	664	687	.	650	675	662	680	681	633	(599)	633	668
WEIBLICH	1	600	/	.	/	540	615	/	592	569	/	542	585
	2	539	555	.	(496)	494	530	519	536	482	(319)	516	509
	3	490	481	.	(455)	497	520	524	523	471	(434)	488	512
	ZUS.	513	532	.	486	497	527	524	528	482	364	500	514
A L L E		617	644	.	618	621	594	618	616	561	451	559	603

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	699	764	711	700	743	706	708	741	665	727	736	726
	2	592	675	612	625	672	630	630	662	598	641	580	650
	3	568	593	590	537	604	558	549	592	516	660	536	593
	ZUS.	648	701	670	639	686	661	647	690	625	683	674	675
WEIBLICH	1	(602)	/	581	/	573	576	(566)	569	534	(581)	700	573
	2	516	539	514	480	499	525	482	529	496	523	531	507
	3	473	549	481	431	487	469	476	506	428	524	489	488
	ZUS.	490	546	500	464	491	497	478	511	476	525	514	495
A L L E		610	675	640	603	647	628	607	645	587	655	620	635

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	674	.	/	796	721	839	805	675	.	726	751
	2	.	/	.	/	693	643	708	703	568	.	603	637
	3	.	/	.	/	613	606	(494)	561	458	.	562	568
	ZUS.	.	667	.	/	736	672	798	769	631	.	674	696
WEIBLICH	1	.	/	.	/	641	(627)	882	821	591	.	735	754
	2	.	(493)	.	/	541	534	770	700	528	.	582	564
	3	.	/	.	/	539	533	(492)	468	523	.	533	522
	ZUS.	.	(500)	.	/	542	537	783	646	529	.	567	558
A L L E		.	620	.	/	656	628	794	729	580	.	628	640

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	800	835	732	792	752	748	705	747	676	721	773	731
	2	651	656	638	689	658	643	625	646	598	642	616	636
	3	604	566	600	575	606	589	590	595	538	600	580	585
	ZUS.	727	760	683	725	695	690	659	691	629	658	679	676
WEIBLICH	1	560	666	514	759	511	539	479	563	499	498	514	517
	2	486	505	470	488	482	466	454	490	455	415	498	471
	3	463	462	463	477	461	456	434	462	439	442	451	452
	ZUS.	487	509	473	500	479	470	450	483	453	442	485	469
A L L E		649	665	608	666	629	614	576	599	543	557	612	593

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	709	668	678	729	617	.	.	643
	2	.	/	.	.	669	579	634	689	584	.	.	616
	3	.	/	.	.	537	539	647	671	503	.	.	560
	ZUS.	.	/	.	.	657	597	649	699	580	.	.	612
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(433)	/	497	(591)	522	.	.	521
	2	.	/	.	.	521	485	497	533	467	.	.	483
	3	.	/	.	.	498	463	507	505	459	.	.	469
	ZUS.	.	/	.	.	499	471	501	514	462	.	.	474
A L L E		.	/	.	.	638	528	597	626	518	.	.	550

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	763	/	770	.	789	743	783	735	674	655	734	751
	2	707	(766)	707	.	697	713	686	660	611	652	597	670
	3	673	(655)	680	.	686	571	702	523	544	(568)	511	636
	ZUS.	719	759	737	.	738	701	737	683	626	644	651	702
WEIBLICH	1	/	/	(435)	.	651	586	(579)	534	529	/	(567)	553
	2	595	/	518	.	535	523	553	468	471	/	(477)	497
	3	464	(485)	528	.	501	467	511	398	436	/	468	460
	ZUS.	513	(485)	523	.	518	505	533	432	451	/	480	477
A L L E		691	702	705	.	724	662	709	621	584	630	581	666

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	702	785	725	635	753	721	686	750	645	687	707	721
	2	622	675	647	586	673	633	641	666	598	583	578	646
	3	561	575	590	(455)	602	589	520	595	562	(397)	533	585
	ZUS.	652	714	638	610	710	668	657	701	619	622	620	679
WEIBLICH	1	/	/	569	/	593	644	625	590	574	/	/	592
	2	458	(472)	468	531	547	479	547	553	492	/	/	510
	3	493	501	537	/	512	506	494	535	460	(448)	/	501
	ZUS.	473	495	499	534	534	506	527	545	482	471	/	511
A L L E		620	663	651	600	690	648	633	671	578	603	615	647

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	654	675	627	696	638	.	694	683
	2	(672)	.	.	/	621	623	560	621	537	.	(565)	587
	3	/	.	.	/	514	(482)	463	557	523	.	/	532
	ZUS.	(691)	.	.	/	615	638	595	657	584	.	651	635
WEIBLICH	1	/	.	.	/	530	(566)	457	582	486	.	/	551
	2	(476)	.	.	/	494	434	396	521	441	.	/	483
	3	/	.	.	/	422	459	378	487	384	.	444	446
	ZUS.	(461)	.	.	/	460	457	401	510	415	.	468	470
A L L E		605	.	.	/	568	557	532	575	496	.	591	554

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	737	756	720	763	744	723	748	742	711	(592)	744	734
	2	592	646	601	633	641	623	635	652	612	483	610	630
	3	570	(567)	589	590	567	549	612	577	599	/	513	577
	ZUS.	653	687	660	697	673	657	666	680	653	516	646	666
WEIBLICH	1	(610)	/	518	/	490	606	(538)	546	560	/	(596)	534
	2	478	448	487	525	463	458	423	485	448	(385)	527	470
	3	459	(441)	441	/	434	421	460	441	430	363	457	439
	ZUS.	469	450	468	522	452	450	448	464	441	368	497	457
A L L E		576	613	594	649	607	598	603	592	582	422	589	596

DRUCKEREI, Vervielfaeltigung

MAENNLICH	1	871	853	808	893	814	844	792	830	777	853	828	818
	2	723	703	683	810	704	757	651	702	680	671	675	703
	3	704	(531)	648	670	640	701	696	659	614	812	731	656
	ZUS.	824	816	773	863	772	815	753	785	738	810	784	778
WEIBLICH	1	691	734	648	(932)	670	684	616	669	673	644	726	677
	2	522	548	537	527	569	553	531	537	533	634	522	542
	3	523	462	530	(498)	502	493	519	485	493	(512)	496	497
	ZUS.	566	616	563	607	557	573	542	543	535	622	554	552
A L L E		786	772	736	832	736	777	715	744	694	776	745	737

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	704	740	737	(741)	757	710	699	748	664	728	760	721
	2	637	582	657	651	678	613	649	653	594	714	634	643
	3	542	550	581	(512)	604	582	595	623	508	(505)	541	589
	ZUS.	655	636	681	655	689	644	665	687	620	711	658	667
WEIBLICH	1	529	/	583	/	475	512	487	580	493	/	(697)	507
	2	469	489	516	/	522	480	443	507	462	509	475	489
	3	434	439	481	/	475	485	428	474	434	368	430	463
	ZUS.	454	456	496	(435)	490	483	438	487	449	393	453	474
A L L E		587	570	642	610	638	599	623	625	562	606	595	613

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	770	(894)	(654)	731	686	/	/	707
	2	.	/	.	/	698	(424)	597	637	598	/	/	636
	3	.	/	.	/	623	/	522	532	516	/	/	562
	ZUS.	.	/	.	/	690	499	580	629	626	/	/	638
WEIBLICH	1	.	/	.	/	511	/	/	(531)	(595)	/	/	536
	2	.	/	.	/	521	(370)	(507)	483	479	/	/	475
	3	.	/	.	/	472	(384)	(455)	504	439	/	/	466
	ZUS.	.	/	.	/	492	376	481	491	484	/	/	478
A L L E		.	/	.	/	647	441	558	592	592	/	/	597

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	625	617	552	654	607	.	/	599
	2	/	.	.	/	642	554	508	599	507	.	/	550
	3	/	.	.	/	487	538	(395)	480	(446)	.	/	477
	ZUS.	(485)	.	.	/	579	589	531	567	564	.	(579)	566
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(553)	465	452	(446)	444	.	/	461
	2	426	.	.	/	438	426	411	441	431	.	/	427
	3	/	.	.	/	432	385	379	383	400	.	(404)	395
	ZUS.	422	.	.	/	439	421	401	414	423	.	(422)	418
A L L E		432	.	.	/	485	486	447	449	464	.	477	466

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	646	647	598	642	625	.	.	621
	2	.	.	.	/	565	678	541	574	540	.	.	563
	3	.	.	.	/	520	(567)	438	496	418	.	.	464
	ZUS.	.	.	.	/	594	664	548	605	571	.	.	576
WEIBLICH	1	.	.	.	/	505	531	482	517	521	.	.	495
	2	.	.	.	/	447	506	450	475	491	.	.	466
	3	.	.	.	/	443	505	413	465	428	.	.	433
	ZUS.	.	.	.	/	463	508	444	479	470	.	.	460
A L L E		.	.	.	/	520	574	478	527	508	.	.	502

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	700	/	657	744	688	636	686	688	621	.	663	669
	2	617	/	600	674	619	583	617	609	570	.	585	602
	3	567	/	527	577	595	609	542	553	528	.	525	558
	ZUS.	643	(676)	624	669	646	613	638	644	584	.	588	627
WEIBLICH	1	451	/	516	/	531	519	446	559	502	.	/	524
	2	505	492	470	545	493	471	464	490	457	.	490	480
	3	476	434	449	497	455	445	434	459	446	.	438	453
	ZUS.	495	460	472	539	489	467	449	482	457	.	477	475
A L L E		569	497	571	636	594	557	557	548	517	.	561	555

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	783	646	580	598	659	620	/	.	643
	2	.	/	.	686	619	519	645	608	573	/	.	597
	3	.	/	.	577	569	/	585	553	534	/	.	544
	ZUS.	.	/	.	675	622	537	629	622	582	/	.	606
WEIBLICH	1	.	/	.	/	554	/	442	555	514	/	.	508
	2	.	(512)	.	/	485	461	499	499	465	/	.	478
	3	.	/	.	497	460	/	(409)	457	446	/	.	451
	ZUS.	.	(506)	.	506	484	461	471	491	462	/	.	473
A L L E		.	584	.	665	569	502	572	556	530	/	.	552

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	707	/	.	/	695	638	658	673	626	.	/	668
	2	596	/	.	/	616	600	554	591	552	.	/	594
	3	569	/	.	/	595	582	508	559	505	.	/	566
	ZUS.	619	/	.	/	650	624	572	630	584	.	/	628
WEIBLICH	1	(467)	/	.	/	546	507	/	590	521	.	/	549
	2	561	/	.	/	516	483	436	494	461	.	/	492
	3	516	/	.	/	481	481	373	461	432	.	/	458
	ZUS.	537	/	.	/	514	484	407	499	462	.	/	492
A L L E		580	/	.	/	606	587	501	569	525	.	/	576

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(629)	/	662	/	664	715	654	693	605	563	610	647
	2	595	(632)	576	588	609	635	511	567	576	/	573	587
	3	(520)	/	540	/	524	532	(531)	478	479	(400)	449	505
	ZUS.	593	(646)	617	564	617	658	569	627	584	534	568	607
WEIBLICH	1	479	(469)	482	/	472	466	414	521	474	483	469	476
	2	464	517	446	380	458	449	423	465	437	389	460	446
	3	416	(423)	374	(303)	408	402	347	407	401	327	405	397
	ZUS.	463	491	440	382	454	443	406	453	438	410	459	443
A L L E		476	521	460	412	477	473	422	474	454	417	478	463

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	744	801	725	809	765	758	747	756	721	736	761	746
	2	649	724	678	748	710	635	665	695	632	647	630	676
	3	610	621	592	656	619	602	596	615	574	600	613	604
	ZUS.	691	746	686	762	726	703	704	719	688	703	689	705
WEIBLICH	1	612	623	545	431	523	583	561	572	563	/	636	546
	2	517	504	497	496	495	485	528	520	509	433	599	514
	3	432	445	437	507	436	443	433	462	455	395	467	447
	ZUS.	448	462	453	493	454	454	469	480	469	401	527	465
A L L E		616	672	618	675	646	638	658	653	641	606	635	640

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	731	.	.	.	767	794	677	735	685	.	657	735
	2	655	.	.	.	683	679	841	723	601	.	684	676
	3	567	.	.	.	637	669	725	660	560	.	552	613
	ZUS.	698	.	.	.	726	739	746	722	632	.	654	696
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	626
	2	/	.	.	.	480	/	/	/	(475)	.	(438)	479
	3	481	.	.	.	455	450	418	471	450	.	(471)	455
	ZUS.	485	.	.	.	466	460	429	459	454	.	476	463
A L L E		661	.	.	.	666	692	655	675	603	.	640	652

OBST- UND GEMÜSEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	625	689	708	/	751	828	623	739	680	.	828	722
	2	503	598	611	/	649	619	646	609	552	.	659	615
	3	443	526	494	/	566	558	483	526	488	.	560	534
	ZUS.	558	612	646	/	668	682	603	671	624	.	717	652
WEIBLICH	1	/	/	488	/	(476)	/	(494)	583	(520)	.	/	529
	2	433	436	462	/	500	(524)	(477)	476	461	.	(532)	472
	3	374	417	425	/	428	435	369	451	371	.	454	414
	ZUS.	392	428	442	/	440	453	389	474	396	.	473	435
A L L E		488	538	572	/	590	603	528	622	540	.	654	579

SCHLACHTHAUSEN (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	772	617	719	846	781	710	698	709	655	739	781	741
	2	688	/	647	689	757	597	721	648	683	743	651	690
	3	652	/	581	793	669	(580)	412	593	563	613	676	618
	ZUS.	722	608	654	790	756	655	668	676	637	709	718	698
WEIBLICH	1	(621)	/	608	/	572	/	/	/	/	/	/	595
	2	498	/	458	/	540	462	358	504	492	(427)	535	492
	3	479	(418)	467	574	521	400	404	455	444	486	524	480
	ZUS.	483	(442)	467	574	528	431	375	472	447	474	529	485
A L L E		646	544	590	720	689	561	600	595	579	643	666	630

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	725	799	741	664	(687)	.	/	/	.	/	/	710
	2	658	830	652	624	630	.	/	/	.	/	/	659
	3	574	631	587	554	443	.	/	/	.	/	/	579
	ZUS.	627	724	626	621	580	.	/	/	.	/	/	632
WEIBLICH	1	/	/	/	(442)	(514)	.	/	/	.	/	/	519
	2	417	/	435	442	415	.	/	/	.	/	/	436
	3	406	437	412	469	393	.	/	/	.	/	/	420
	ZUS.	409	443	416	460	398	.	/	/	.	/	/	424
A L L E		486	560	497	532	442	.	/	/	.	/	/	503

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	762	770	.	.	777	768	724	746	733	770	731	749
	2	(626)	832	.	.	786	746	674	728	648	751	727	719
	3	(711)	690	.	.	663	678	649	630	614	670	646	645
	ZUS.	750	762	.	.	766	757	713	737	720	762	724	738
WEIBLICH	1	/	/	.	.	675	/	/	(648)	(598)	/	/	657
	2	(629)	/	.	.	630	/	/	(588)	(543)	/	/	615
	3	/	(576)	.	.	630	635	(571)	539	532	(564)	(590)	566
	ZUS.	(644)	(599)	.	.	635	648	(586)	562	537	(581)	(611)	585
A L L E		745	757	.	.	762	754	711	733	714	757	722	734

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	668	(683)	841	745	838	/	856	823
	2	.	.	.	.	563	/	639	598	660	/	659	645
	3	.	.	.	.	480	(462)	/	563	652	/	655	625
	ZUS.	.	.	.	.	581	545	716	645	755	/	750	727
WEIBLICH	1	.	.	.	.	445	/	/	/	/	/	683	579
	2	.	.	.	.	403	397	630	380	681	/	644	586
	3	.	.	.	.	390	394	477	468	595	/	618	506
	ZUS.	.	.	.	.	397	395	586	457	619	/	633	541
A L L E		.	.	.	.	436	421	662	533	692	/	696	627

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1986

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	662	(683)	/	(634)	/	/	.	653
	2	/	/	.	/	552	/	/	/	/	/	.	549
	3	/	/	.	/	476	(462)	/	/	/	/	.	474
	ZUS.	/	/	.	/	576	559	/	(574)	/	/	.	566
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(448)	/	/	/	/	/	.	441
	2	/	/	.	/	404	379	/	380	/	/	.	403
	3	/	/	.	/	390	394	/	399	/	/	.	402
	ZUS.	/	/	.	/	398	392	/	394	/	/	.	403
A L L E		/	/	.	/	434	418	/	414	/	/	.	431

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	865	.	/	841	762	838	/	.	838
	2	.	.	.	668	.	/	639	600	660	/	.	650
	3	.	.	.	648	.	/	572	652	652	/	.	648
	ZUS.	.	.	.	748	.	/	716	652	755	/	.	743
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	/	/	/	/	/	.	676
	2	.	.	.	(677)	.	/	630	/	681	/	.	647
	3	.	.	.	612	.	/	477	513	595	/	.	587
	ZUS.	.	.	.	622	.	/	586	514	619	/	.	618
A L L E		.	.	.	706	.	/	662	588	692	/	.	687

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	728	801	692	737	740	731	724	687	713	700	819	720
	2	661	742	636	668	674	667	657	647	684	631	741	667
	3	575	665	584	593	613	591	571	571	607	563	645	594
	ZUS.	704	781	669	700	713	703	691	660	696	660	774	695

6 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

APRIL 1986

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,40 15,53 12,89 18,68	20,54 19,05 17,02 19,80	17,78 15,74 13,59 17,18	18,36 15,00 / 17,94	17,44 15,81 14,02 17,18	19,82 15,45 14,49 18,47	19,37 16,28 13,75 18,69
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,76 0,35 0,34 0,69	0,02 0,01 0,00 0,02	0,72 0,37 0,08 0,62	0,89 0,65 / 0,85	0,43 0,23 0,11 0,40	0,03 0,01 0,05 0,03	0,66 0,25 0,26 0,58
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	20,15 15,87 13,24 19,37	20,56 19,05 17,02 19,81	18,49 16,11 13,67 17,80	19,25 15,65 / 18,80	17,86 16,04 14,13 17,58	19,85 15,46 14,54 18,49	20,03 16,53 14,01 19,27
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,27 0,29 0,33 0,28	0,35 0,34 0,31 0,35	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,25 0,27 0,29 0,25
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,67 15,82 13,22 18,96	20,89 19,39 17,33 20,14	17,78 15,74 13,59 17,18	18,36 15,00 / 17,94	17,44 15,81 14,02 17,18	19,82 15,45 14,49 18,47	19,62 16,55 14,04 18,94
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,42 16,17 13,56 19,65	20,92 19,40 17,33 20,16	18,49 16,11 13,67 17,80	19,25 15,65 / 18,80	17,86 16,04 14,13 17,58	19,85 15,46 14,54 18,49	20,26 16,80 14,30 19,53
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	779,10 628,14 514,39 750,77	864,22 802,66 710,78 832,92	626,86 459,47 471,20 584,34	737,46 608,84 / 721,74	711,75 649,26 569,85 701,85	840,29 658,73 634,88 785,50	781,77 663,52 554,70 755,19
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	30,42 14,04 13,67 27,79	0,94 0,26 0,00 0,65	25,25 10,70 2,87 21,05	35,77 26,41 / 34,37	17,39 9,30 4,52 16,23	1,29 0,40 2,41 1,14	26,63 10,07 10,31 23,54
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	809,52 642,18 528,06 778,57	865,15 802,92 710,78 833,57	652,12 470,18 474,07 605,39	773,23 635,25 / 756,11	729,14 658,56 574,37 718,06	841,58 659,13 637,29 786,64	808,39 673,59 565,02 778,73
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	10,89 11,93 12,97 11,09	14,89 14,34 12,87 14,56	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 / 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	10,09 10,97 11,71 10,29
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	789,99 640,07 527,36 761,87	879,11 817,00 723,65 847,48	626,86 459,47 471,20 584,34	737,46 608,84 / 721,74	711,75 649,26 569,85 701,85	840,29 658,73 634,88 785,50	791,86 674,49 566,41 765,47
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	820,41 654,11 541,02 789,66	880,04 817,26 723,65 848,13	652,12 470,18 474,07 605,39	773,23 635,25 / 756,11	729,14 658,56 574,37 718,08	841,58 659,13 637,29 786,64	818,49 684,56 576,72 789,02

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	97,0	96,9	97,1	96,9	96,9	97,1	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	97,9	98,1	98,0	98,1	98,2	98,1	99,4	95,8	95,2	98,4
1985 D	97,5	97,4	97,5	97,4	97,5	97,6	99,2	95,8	95,2	98,7
1985 April	97,1	97,2	97,2	97,2	97,3	97,2	99,2	94,0	92,9	99,4
1986 Januar	95,8	96,2	95,7	96,0	96,3	95,8	98,8	98,2	98,2	98,5
1986 April	97,7	97,5	97,7	97,4	97,5	97,7	99,1	98,3	98,7	98,0
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	99,5	/	/	/
1984 D	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8	99,5	/	/	/
1985 D	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,2	/	/	/
1985 April	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	99,3	/	/	/
1986 Januar	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	99,9	/	/	/
1986 April	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	99,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	97,3	97,3	97,4	97,3	97,3	97,3	99,5	95,8	95,2	98,6
1984 D	98,3	98,4	98,4	98,5	98,5	98,4	99,4	95,8	95,2	98,4
1985 D	97,8	97,8	97,8	97,8	97,9	97,9	99,2	95,8	95,2	98,7
1985 April	97,4	97,5	97,5	97,6	97,7	97,5	99,2	94,0	92,9	99,4
1986 Januar	96,3	96,7	96,3	96,6	96,8	96,4	98,9	98,2	98,2	98,5
1986 April	97,9	97,8	97,9	97,8	97,8	97,9	99,1	98,3	98,7	98,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	114,0	114,1	114,0	114,1	114,1	114,0	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	116,9	117,2	117,0	118,8
1985 D	121,2	121,8	121,2	121,9	122,0	121,3	120,4	120,5	120,1	122,2
1985 April	121,5	122,2	121,6	122,5	122,7	121,8	119,6	119,2	118,8	120,1
1986 Januar	122,8	123,8	122,8	123,9	124,1	123,0	122,2	121,9	121,1	125,8
1986 April	124,0	124,4	124,1	124,5	124,6	124,2	124,4	121,5	120,6	125,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	114,7	117,5	/	/	/
1984 D	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	117,5	119,7	/	/	/
1985 D	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5	124,4	/	/	/
1985 April	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	123,4	/	/	/
1986 Januar	124,8	124,8	124,8	124,8	124,8	124,8	126,2	/	/	/
1986 April	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	125,5	128,9	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	114,1	114,2	114,1	114,2	114,2	114,1	114,7	114,8	114,7	115,4
1984 D	116,8	116,9	116,8	116,8	116,9	116,8	116,9	117,2	117,0	118,8
1985 D	121,3	121,9	121,4	122,0	122,1	121,5	120,5	120,5	120,1	122,2
1985 April	121,6	122,3	121,7	122,5	122,7	121,9	119,6	119,2	118,8	120,1
1986 Januar	123,1	123,9	123,1	124,1	124,2	123,2	122,3	121,9	121,1	125,8
1986 April	124,2	124,6	124,3	124,7	124,8	124,4	124,4	121,5	120,6	125,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	110,7	110,6	110,7	110,6	110,6	110,7	114,2	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,3	114,5	114,4	114,5	114,6	114,4	116,3	112,2	111,1	116,9
1985 D	118,0	118,6	118,2	118,7	119,0	118,3	119,6	115,5	114,4	120,6
1985 April	117,9	118,8	118,2	119,1	119,4	118,4	118,7	112,0	110,4	119,5
1986 Januar	117,7	119,1	117,6	119,0	119,4	117,9	121,0	119,7	118,9	123,9
1986 April	121,1	121,3	121,2	121,3	121,5	121,3	123,4	119,4	118,9	123,3
Weibliche Arbeiter										
1983 D	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	116,9	/	/	/
1984 D	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	119,1	/	/	/
1985 D	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	121,6	123,4	/	/	/
1985 April	121,4	121,4	121,4	121,4	121,4	121,4	122,4	/	/	/
1986 Januar	123,0	123,0	123,0	123,0	123,1	123,1	126,0	/	/	/
1986 April	124,1	124,1	124,1	124,0	124,1	124,1	128,4	/	/	/
Alle Arbeiter										
1983 D	111,0	111,0	111,0	110,9	111,0	111,0	114,3	109,8	109,1	113,8
1984 D	114,7	114,9	114,8	114,9	115,1	114,8	116,3	112,2	111,1	116,9
1985 D	118,5	119,1	118,6	119,2	119,4	118,8	119,6	115,5	114,4	120,6
1985 April	118,4	119,2	118,6	119,5	119,7	118,8	118,7	112,0	110,4	119,5
1986 Januar	118,5	119,7	118,4	119,7	120,1	118,6	121,0	119,7	118,9	123,9
1986 April	121,5	121,7	121,6	121,7	121,9	121,7	123,5	119,4	118,9	123,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**
1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzberg- bau, Gewinnung von spalt- und brutstoff- haltigen Erzen	Kali- und Steinsalz- bergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torf- gewinnung	ins- gesamt	Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden (ohne Verarbeit- ung von Asbest)	Metall- erzeugung und -bearbei- tung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metall- erzeugung, NE-Metall- halbzeug- werke, NE-Metall- gießerei	Mineralöl- verarbeit- ung	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemie- fasern)	Herstel- lung von Chemie- fasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	98,3	96,7	98,8	96,8	96,6	94,0	97,2	99,5	99,3	100,5
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,5	96,3	98,7	98,4	99,1	98,8	101,4
1985 D	97,9	98,1	97,7	97,4	94,6	97,1	96,5	98,9	98,5	99,9
1985 April	96,4	98,2	97,9	97,5	95,0	96,9	96,1	98,5	99,2	99,4
1986 Januar	97,2	97,2	97,4	95,7	89,7	95,5	95,3	98,2	97,7	99,1
1986 April	79,7	96,1	98,5	97,5	97,0	96,1	96,6	99,0	98,9	99,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	99,0	94,6	98,0	97,7	/	100,1	97,1
1984 D	/	/	/	99,9	96,2	100,3	99,2	/	100,1	99,8
1985 D	/	/	/	99,8	96,3	98,5	97,9	/	100,1	99,8
1985 April	/	/	/	99,8	95,3	98,5	97,8	/	100,4	98,1
1986 Januar	/	/	/	99,1	95,2	96,6	97,1	/	99,8	98,4
1986 April	/	/	/	99,8	96,9	98,3	98,1	/	100,3	101,8
Alle Arbeiter										
1983 D	98,3	96,7	98,8	97,0	96,5	94,1	97,2	99,5	99,4	100,3
1984 D	99,1	98,6	97,2	98,6	96,3	98,8	98,5	99,1	99,1	101,2
1985 D	97,9	98,1	97,7	97,6	94,7	97,2	96,6	98,9	98,8	99,9
1985 April	96,4	98,2	97,9	97,7	95,0	96,9	96,2	98,5	99,4	99,3
1986 Januar	97,2	97,2	97,4	96,0	89,9	95,5	95,5	98,2	98,1	99,0
1986 April	79,7	96,1	98,5	97,7	97,0	96,1	96,8	99,0	99,2	99,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,0	112,9	112,7	113,4	117,3	115,9	115,3
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,2	115,7	115,9	115,7	120,0	119,4	117,2
1985 D	121,4	122,7	124,3	122,4	118,2	124,3	120,9	124,5	123,1	121,8
1985 April	120,9	122,6	122,5	122,6	117,1	125,5	122,1	123,8	122,4	123,1
1986 Januar	124,1	125,5	127,8	124,4	119,7	125,3	123,2	129,8	125,7	124,5
1986 April	127,0	125,0	126,4	124,5	120,6	125,2	123,3	129,1	125,5	123,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	115,3	115,8	115,4	114,4	/	115,5	116,9
1984 D	/	/	/	118,3	118,0	118,4	116,1	/	118,6	119,3
1985 D	/	/	/	122,7	121,1	125,2	121,8	/	123,0	124,3
1985 April	/	/	/	121,8	119,5	126,0	123,5	/	121,6	123,2
1986 Januar	/	/	/	125,7	123,5	127,3	124,6	/	126,0	128,3
1986 April	/	/	/	125,9	124,3	128,1	124,3	/	126,0	127,8
Alle Arbeiter										
1983 D	113,8	113,2	115,6	114,2	112,9	112,8	113,5	117,3	115,8	115,4
1984 D	116,4	118,0	119,6	117,3	115,8	116,0	115,8	120,0	119,3	117,3
1985 D	121,4	122,7	124,3	122,4	118,3	124,3	121,0	124,5	123,1	121,9
1985 April	120,9	122,6	122,5	122,5	117,2	125,5	122,2	123,8	122,3	123,1
1986 Januar	124,1	125,5	127,8	124,5	119,8	125,4	123,3	129,8	125,8	124,7
1986 April	127,0	125,0	126,4	124,6	120,7	125,2	123,4	129,1	125,6	124,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,5	109,0	106,0	110,3	117,0	115,1	115,8
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,5	111,4	114,5	113,9	119,1	118,1	118,7
1985 D	118,7	120,4	121,4	119,3	111,9	120,7	116,8	123,3	121,4	121,6
1985 April	116,4	120,3	119,8	119,6	111,2	121,7	117,4	122,1	121,6	122,3
1986 Januar	120,3	121,9	124,6	119,1	107,4	119,8	117,7	127,6	122,9	123,3
1986 April	101,3	120,1	124,4	121,3	116,9	120,2	119,2	127,9	124,2	123,7
Weibliche Arbeiter										
1983 D	/	/	/	114,3	109,6	113,0	112,0	/	115,6	113,5
1984 D	/	/	/	118,2	113,7	118,7	115,4	/	118,8	119,1
1985 D	/	/	/	122,4	116,7	123,3	119,5	/	123,1	124,1
1985 April	/	/	/	121,6	114,0	124,0	121,0	/	122,1	120,8
1986 Januar	/	/	/	124,6	117,7	122,7	121,1	/	125,8	126,4
1986 April	/	/	/	125,6	120,6	125,8	122,2	/	126,4	130,3
Alle Arbeiter										
1983 D	111,6	109,4	114,1	110,8	109,0	106,2	110,4	117,0	115,2	115,7
1984 D	115,1	116,4	116,5	115,7	111,5	114,5	114,0	119,1	118,2	118,7
1985 D	118,7	120,4	121,4	119,5	112,0	120,8	117,0	123,3	121,6	121,7
1985 April	116,4	120,3	119,8	119,8	111,3	121,8	117,7	122,1	121,6	122,3
1986 Januar	120,3	121,9	124,6	119,5	107,6	119,9	117,9	127,6	123,3	123,4
1986 April	101,3	120,1	124,4	121,6	117,0	120,3	119,4	127,9	124,5	124,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holzbearbeitung	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbeit- ung, Verarbeit- ung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	99,3	99,4	97,8	96,3	96,9	93,7	98,6	91,7	96,8	97,5
1984 D	99,7	99,4	99,1	97,8	96,5	96,6	99,8	91,0	96,4	98,1
1985 D	99,1	97,9	99,5	97,2	96,5	96,7	98,8	94,2	95,4	96,7
1985 April	98,9	98,7	99,2	96,9	96,0	96,2	98,7	94,8	94,5	96,6
1986 Januar	98,4	97,0	98,8	95,8	94,8	95,5	97,4	89,3	95,9	95,3
1986 April	100,1	96,8	99,6	97,2	97,1	97,1	98,2	93,6	96,4	96,5
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,0	98,6	98,1	98,2	97,6	95,1	98,0	/	98,2	99,0
1984 D	100,8	99,6	99,7	100,2	96,5	98,7	99,4	/	97,1	101,1
1985 D	101,5	100,0	100,6	98,7	96,3	97,8	98,6	/	96,6	99,3
1985 April	101,1	99,9	100,4	98,5	95,7	97,5	99,1	/	95,1	99,1
1986 Januar	100,6	99,0	99,8	97,4	94,3	96,5	97,2	/	96,3	98,0
1986 April	103,2	99,1	100,0	97,9	95,7	97,3	97,8	/	96,3	98,2
Alle Arbeiter										
1983 D	99,2	99,4	97,8	96,7	96,9	93,8	98,6	91,7	96,9	98,1
1984 D	99,7	99,4	99,2	98,2	96,5	96,7	99,8	91,0	96,4	99,3
1985 D	99,2	98,1	99,7	97,5	96,5	96,8	98,8	94,2	95,5	97,8
1985 April	98,9	98,8	99,4	97,2	96,0	96,3	98,8	94,8	94,5	97,6
1986 Januar	98,5	97,2	99,0	96,1	94,8	95,5	97,4	89,3	96,0	96,4
1986 April	100,2	97,0	99,6	97,4	97,1	97,1	98,2	93,6	96,4	97,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	112,8	116,6	114,2	114,1	113,1	112,8	116,3	113,9	116,2	114,3
1984 D	115,7	120,6	117,8	116,4	114,7	115,6	117,7	116,4	118,2	117,1
1985 D	118,2	123,5	122,0	122,4	120,4	122,0	123,1	123,2	123,9	123,3
1985 April	118,4	124,8	120,9	123,4	121,2	122,9	124,7	123,6	125,3	124,3
1986 Januar	119,6	126,4	124,7	124,3	122,5	124,1	124,6	125,2	125,6	125,4
1986 April	121,7	125,5	125,5	125,1	123,0	124,4	126,2	125,5	128,3	126,0
Weibliche Arbeiter										
1983 D	118,1	116,3	114,5	114,8	109,8	114,4	115,2	/	119,6	114,7
1984 D	120,6	119,9	118,1	117,1	111,4	117,0	117,7	/	122,9	116,8
1985 D	122,7	123,3	121,1	123,5	126,3	123,6	123,3	/	127,9	123,5
1985 April	121,6	122,5	119,6	124,6	127,2	124,6	124,4	/	128,3	124,7
1986 Januar	124,3	127,4	124,6	125,7	128,9	125,6	125,5	/	129,1	125,9
1986 April	127,2	127,1	124,5	126,3	129,0	126,2	126,3	/	130,4	126,3
Alle Arbeiter										
1983 D	112,9	116,6	114,3	114,2	113,1	112,8	116,1	113,9	116,4	114,4
1984 D	115,8	120,6	117,8	116,5	114,7	115,7	117,7	116,4	118,4	117,0
1985 D	118,3	123,5	121,8	122,5	120,5	122,0	123,2	123,2	124,2	123,4
1985 April	118,5	124,7	120,7	123,6	121,2	123,0	124,6	123,6	125,5	124,5
1986 Januar	119,7	126,5	124,7	124,5	122,5	124,2	124,6	125,2	125,8	125,6
1986 April	121,9	125,6	125,3	125,3	123,1	124,5	126,2	125,5	128,4	126,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	111,9	116,0	111,7	109,9	109,6	105,7	114,6	104,3	112,6	111,3
1984 D	115,3	119,9	116,8	113,8	110,7	111,7	117,5	105,7	113,9	114,8
1985 D	117,1	120,8	121,4	118,9	116,2	118,0	121,6	116,0	118,2	119,2
1985 April	117,0	123,2	120,1	119,6	116,3	118,3	123,0	117,0	118,3	119,9
1986 Januar	117,7	122,5	123,3	119,1	116,2	118,5	121,4	111,8	120,6	119,3
1986 April	121,9	121,5	125,0	121,6	119,5	120,9	123,9	117,5	123,7	121,5
Weibliche Arbeiter										
1983 D	115,6	114,8	112,5	112,8	106,8	109,0	113,0	/	117,5	113,8
1984 D	121,4	119,7	117,7	117,4	107,2	115,7	117,1	/	119,4	118,3
1985 D	124,6	123,3	121,9	121,9	121,6	121,1	121,7	/	123,4	122,7
1985 April	123,0	122,6	120,2	122,8	121,6	121,8	123,3	/	122,1	123,6
1986 Januar	124,9	126,2	124,5	122,4	121,3	121,4	122,1	/	124,3	123,5
1986 April	131,3	126,1	124,6	123,7	123,2	123,0	123,5	/	125,8	124,3
Alle Arbeiter										
1983 D	112,0	115,9	111,8	110,3	109,6	105,8	114,5	104,3	112,8	112,1
1984 D	115,5	119,9	117,0	114,3	110,7	111,9	117,5	105,7	114,2	116,0
1985 D	117,3	121,0	121,5	119,4	116,2	118,1	121,6	116,0	118,5	120,4
1985 April	117,2	123,2	120,1	120,1	116,3	118,5	123,1	117,0	118,5	121,2
1986 Januar	117,9	122,7	123,4	119,5	116,2	118,7	121,4	111,8	120,8	120,7
1986 April	122,1	121,8	124,9	121,9	119,5	121,0	123,9	117,5	123,8	122,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbeit- ung von Glas	Holz- verarbeit- ung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verar- beitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	96,1	97,0	96,6	98,1	96,4	99,5	95,9	95,6	99,6	98,9
1984 D	98,1	98,5	99,5	98,4	96,6	99,3	96,8	96,7	100,2	98,9
1985 D	97,6	97,0	97,4	97,7	96,5	98,3	96,6	96,8	99,6	96,3
1985 April	97,3	96,4	97,3	97,7	97,5	98,1	97,0	96,5	99,7	96,2
1986 Januar	96,4	95,7	95,7	96,9	95,3	97,9	95,3	96,9	99,0	95,0
1986 April	97,4	97,4	97,8	97,9	98,2	99,2	97,2	97,8	99,6	95,6
Weibliche Arbeiter										
1983 D	96,5	98,5	97,6	98,7	97,5	98,1	97,6	98,1	99,5	99,7
1984 D	98,8	99,7	100,9	99,6	98,5	98,9	98,4	99,9	101,1	100,0
1985 D	97,5	98,0	99,5	99,8	99,5	99,3	98,6	99,4	101,1	98,0
1985 April	97,1	97,3	99,3	99,2	100,4	99,4	98,7	98,8	101,0	97,5
1986 Januar	96,1	96,9	95,6	99,8	98,5	98,0	98,3	98,8	100,6	96,6
1986 April	96,6	98,1	99,1	99,6	99,3	99,0	99,4	99,4	101,1	97,2
Alle Arbeiter										
1983 D	96,3	97,3	97,0	98,3	96,9	99,3	96,1	96,8	99,6	99,0
1984 D	98,4	98,7	99,9	98,9	97,4	99,2	97,0	98,2	100,5	99,1
1985 D	97,6	97,2	98,2	98,5	97,8	98,5	96,9	98,0	100,1	96,6
1985 April	97,2	96,6	98,0	98,3	98,8	98,3	97,2	97,6	100,2	96,4
1986 Januar	96,3	95,9	95,7	98,0	96,7	97,9	95,8	97,8	99,6	95,3
1986 April	97,1	97,6	98,2	98,6	98,7	99,2	97,5	98,5	100,1	95,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,9	112,6	113,7	113,4	112,0	115,2	112,5	113,5	112,9	112,3
1984 D	116,6	115,2	116,5	116,1	115,3	118,5	115,0	115,5	116,1	114,4
1985 D	122,7	121,0	122,8	119,9	117,6	121,3	117,9	120,3	119,9	119,3
1985 April	123,5	121,7	124,1	119,8	117,3	121,5	117,6	120,4	120,0	120,4
1986 Januar	125,5	123,1	125,3	122,2	118,8	123,6	121,0	123,3	121,9	121,4
1986 April	125,7	123,6	126,8	122,8	119,0	123,3	122,3	124,5	122,8	121,2
Weibliche Arbeiter										
1983 D	114,4	115,3	115,6	114,3	114,6	116,0	113,7	112,4	115,3	114,5
1984 D	116,7	117,9	117,0	117,6	118,7	120,1	116,0	114,7	118,3	118,2
1985 D	122,4	124,0	123,5	121,6	122,1	123,5	119,3	119,8	121,8	126,7
1985 April	123,4	124,9	125,1	120,9	120,8	122,4	119,5	120,1	122,4	127,4
1986 Januar	124,5	126,1	124,9	123,8	123,9	126,8	122,1	122,6	122,8	129,8
1986 April	125,5	126,5	128,5	124,5	124,0	126,4	123,7	123,0	124,1	130,6
Alle Arbeiter										
1983 D	114,0	113,1	114,3	113,7	113,0	115,3	112,7	113,0	113,6	112,6
1984 D	116,6	115,6	116,6	116,6	116,6	118,6	115,1	115,2	116,7	115,0
1985 D	122,6	121,5	123,0	120,4	119,3	121,5	118,1	120,1	120,5	120,3
1985 April	123,5	122,2	124,4	120,2	118,7	121,6	117,9	120,3	120,7	121,4
1986 Januar	125,2	123,6	125,1	122,8	120,8	123,9	121,1	123,0	122,2	122,6
1986 April	125,6	124,1	127,3	123,4	121,0	123,6	122,5	123,9	123,2	122,5
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	109,5	109,1	110,1	111,2	107,9	114,7	107,8	108,5	112,6	111,0
1984 D	114,4	113,4	115,9	114,3	111,2	117,7	111,3	111,5	116,4	113,2
1985 D	119,9	117,2	119,5	117,0	113,2	119,3	113,8	116,4	119,5	114,9
1985 April	120,3	117,2	120,8	117,0	114,2	119,2	114,0	116,2	119,8	115,9
1986 Januar	121,3	117,7	119,9	118,3	113,0	121,0	115,3	119,3	120,9	115,4
1986 April	122,6	120,4	123,9	120,1	116,8	122,3	118,8	121,5	122,5	115,9
Weibliche Arbeiter										
1983 D	110,2	113,5	112,8	112,8	111,8	113,9	110,9	110,4	114,8	114,1
1984 D	115,1	117,5	117,9	117,1	116,8	118,9	114,1	114,8	119,6	118,1
1985 D	119,2	121,5	122,7	121,4	121,3	122,6	117,5	119,2	123,2	124,2
1985 April	119,8	121,5	124,2	120,0	121,1	121,7	117,8	118,7	123,8	124,3
1986 Januar	119,5	122,2	119,0	123,5	121,8	124,4	120,0	121,3	123,6	125,3
1986 April	120,9	124,0	127,1	124,1	123,3	125,3	122,8	122,6	125,4	127,2
Alle Arbeiter										
1983 D	109,8	109,9	110,9	111,7	109,4	114,6	108,2	109,2	113,2	111,4
1984 D	114,6	114,0	116,5	115,2	113,3	117,8	111,7	112,8	117,3	113,8
1985 D	119,6	117,9	120,5	118,3	116,3	119,6	114,2	117,5	120,5	116,1
1985 April	120,1	117,9	121,8	117,9	116,8	119,4	114,4	117,2	120,9	117,0
1986 Januar	120,6	118,4	119,7	119,9	116,3	121,3	115,8	120,1	121,7	116,7
1986 April	122,0	121,0	124,9	121,4	119,3	122,6	119,3	122,0	123,3	117,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1980 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1983 D	99,0	97,6	98,5	97,5	99,0	97,3	98,9	99,0	101,1	97,7
1984 D	99,2	97,2	99,4	98,2	99,3	97,6	98,2	98,5	97,6	97,2
1985 D	98,6	96,5	100,3	98,6	99,3	97,5	98,2	99,0	100,2	97,9
1985 April	98,8	97,1	99,7	98,2	99,1	97,2	97,7	98,6	100,1	96,5
1986 Januar	97,8	96,3	99,7	98,3	99,0	98,1	97,4	98,3	99,5	93,2
1986 April	99,0	97,8	99,0	97,2	99,6	97,9	97,7	98,8	99,7	98,8
Weibliche Arbeiter										
1983 D	98,2	100,0	100,5	98,2	98,9	98,6	98,7	100,1	100,1	/
1984 D	99,6	99,1	102,2	98,8	100,2	99,0	99,0	99,5	98,5	/
1985 D	99,4	98,6	103,5	99,6	100,6	99,7	99,2	100,5	100,4	/
1985 April	99,6	99,4	103,2	99,3	99,8	98,4	99,0	100,5	100,3	/
1986 Januar	98,6	98,6	103,5	99,7	100,6	100,4	99,2	100,6	99,9	/
1986 April	99,5	98,7	102,8	98,5	100,6	99,3	98,8	100,1	100,1	/
Alle Arbeiter										
1983 D	98,8	98,2	99,9	97,9	99,0	98,4	98,8	99,0	100,4	97,7
1984 D	99,3	97,8	101,5	98,6	99,8	98,8	98,4	98,5	98,1	97,2
1985 D	98,9	97,1	102,6	99,2	100,0	99,3	98,5	99,0	100,3	97,9
1985 April	99,0	97,8	102,2	98,9	99,5	98,2	98,1	98,7	100,2	96,5
1986 Januar	98,0	96,9	102,5	99,2	99,8	100,0	97,9	98,4	99,8	93,2
1986 April	99,1	98,0	101,8	98,0	100,1	99,0	98,0	98,9	99,9	98,8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	114,9	114,7	114,8	113,9	114,5	113,8	115,9	117,3	119,6	113,5
1984 D	118,1	116,2	117,0	117,2	118,0	116,3	118,5	119,4	122,1	116,5
1985 D	121,9	118,6	120,4	120,3	121,9	119,0	121,3	122,1	124,2	117,1
1985 April	121,7	119,8	120,5	120,8	120,3	118,3	121,2	122,2	122,9	116,8
1986 Januar	124,0	120,2	123,5	123,4	124,1	121,4	123,4	124,8	128,1	116,8
1986 April	124,9	121,1	124,8	123,9	124,6	122,6	124,2	125,9	129,0	121,7
Weibliche Arbeiter										
1983 D	115,8	117,7	113,3	115,1	114,5	113,7	115,3	118,1	119,2	/
1984 D	118,8	120,4	117,1	117,7	117,9	116,6	118,1	120,2	120,9	/
1985 D	123,2	121,9	120,5	123,4	121,8	120,0	121,2	128,0	123,8	/
1985 April	122,8	122,5	120,6	123,9	120,3	118,7	121,2	127,6	123,7	/
1986 Januar	125,5	124,2	123,3	127,4	124,0	121,5	123,2	131,7	125,3	/
1986 April	126,1	126,8	123,8	128,0	124,4	122,4	125,2	129,2	128,0	/
Alle Arbeiter										
1983 D	115,1	115,4	113,8	114,6	114,5	113,7	115,8	117,3	119,4	113,5
1984 D	118,3	117,2	117,1	118,6	117,9	116,5	118,4	119,4	121,4	116,5
1985 D	122,3	119,3	120,5	122,1	121,9	119,7	121,3	122,2	123,9	117,1
1985 April	122,0	120,4	120,6	122,5	120,3	118,6	121,2	122,3	123,4	116,8
1986 Januar	124,4	121,1	123,4	125,6	124,1	121,5	123,3	125,0	126,5	116,8
1986 April	125,2	122,4	124,1	126,2	124,5	122,4	124,5	126,0	128,4	121,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1983 D	113,8	112,0	112,6	111,0	113,4	110,2	114,7	116,0	121,0	110,9
1984 D	117,1	113,1	115,8	115,2	117,4	113,2	116,4	117,6	119,2	113,3
1985 D	120,3	114,6	120,3	118,6	121,2	115,5	119,2	120,8	124,3	114,6
1985 April	120,3	116,5	119,6	118,7	119,3	114,6	118,5	120,6	123,0	112,5
1986 Januar	121,4	116,2	122,7	121,3	123,0	118,8	120,1	122,8	127,4	108,8
1986 April	123,7	119,0	122,9	120,6	124,1	119,8	121,3	124,4	128,5	120,1
Weibliche Arbeiter										
1983 D	113,6	117,7	113,8	113,0	113,3	112,1	113,9	118,2	119,7	/
1984 D	118,3	119,5	119,6	118,4	118,3	115,4	116,8	119,6	119,1	/
1985 D	122,5	120,3	124,5	123,0	122,6	119,5	120,4	128,6	124,4	/
1985 April	122,4	121,9	124,3	123,1	120,3	116,7	120,1	128,2	124,3	/
1986 Januar	123,7	122,6	127,5	127,1	124,9	122,1	122,4	132,3	125,3	/
1986 April	125,4	125,1	127,3	126,2	125,3	121,5	123,8	129,5	128,3	/
Alle Arbeiter										
1983 D	113,7	113,3	113,4	112,1	113,4	111,6	114,5	116,1	120,3	110,9
1984 D	117,4	114,5	118,3	117,0	117,8	114,9	116,5	117,7	119,2	113,3
1985 D	120,8	115,9	123,1	121,0	121,8	118,6	119,4	121,0	124,4	114,6
1985 April	120,8	117,7	122,8	121,2	119,7	116,3	118,8	120,7	123,7	112,5
1986 Januar	121,9	117,6	125,9	124,6	123,8	121,3	120,6	123,0	126,2	108,8
1986 April	124,1	120,3	125,8	123,7	124,6	121,1	121,8	124,5	128,4	120,1

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh. 221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh. 221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (oh. 210), 22 (oh. 224,227), 23 (oh. 238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh. 222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh. 233,236,238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh. 200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgewerbe
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben ab 50 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden etwa 130 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben (zuletzt für 1981):

Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe

Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.